

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

- ▶ Amtliche Bekanntmachungen
- ▶ Kommunale Nachrichten
- ▶ Gemeinsame Mitteilungen
- ▶ Touristische Informationen
- ▶ Kirchen
- ▶ Schulen
- ▶ Vereine
- ▶ Veranstaltungen

FAMILIENSPASS
rund um's Osterei

+ Kreativmarkt & verkaufsoffener Sonntag (12 - 17 Uhr)

Stadt WOLFACH | Forum Zukunft | GEMEINSCHAFT WOLFACH

Am Stadtbrunnen – Innenstadt Wolfach
So 06.04.25 | 11 - 17 Uhr

Spiel & Spaß zum Mitmachen • Kinderflohmarkt • Besuch des Osterhasen
Musik & Aufführungen • österlicher Kreativmarkt • geöffnete Geschäfte

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1465
E-Mail: amb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 30,-.





Rathaus aktuell

Hauptamtsleiter Dirk Bregger feiert 30-jähriges Dienstjubiläum

Ein besonderes Jubiläum konnte Hauptamtsleiter Dirk Bregger am 01.04.2025 feiern. Seit 30 Jahren ist er im öffentlichen Dienst beschäftigt.

Nach dem Grundwehrdienst hat Dirk Bregger von 1991 bis 1995 seine Ausbildung als „Inspektoranwärter“ bei der Stadt Wolfach und dem Landratsamt Ortenaukreis absolviert. Danach war er von 1996 bis 2001 bei der Stadt Kempten (Allgäu) beschäftigt. Seit Juni 2001 ist er Hauptamtsleiter bei der Stadt Wolfach.

Während seiner Dienstzeit konnte er viel Erfahrung in verschiedenen Aufgabengebieten sammeln. Viele Veränderungen in der Organisation der Stadtverwaltung hat er begleitet.



Bürgermeister Thomas Geppert bedankte sich bei Dirk Bregger für die gute, engagierte und kooperative Zusammenarbeit und wünschte ihm weiterhin Elan, Tatkraft und vor allem Gesundheit, um auch die künftigen Herausforderungen im Rathaus zu meistern.

Katharina Obergfell verstärkt den städtischen Vollzugsdienst

Zur Unterstützung des Gemeindevollzugsdienstes und des Ordnungsamts hat am 01.04.2025 die aus Gutach stammende Katharina Obergfell ihren Dienst bei der Stadtverwaltung begonnen.

Die Schwerpunkte des Aufgabengebietes sind die Außendiensttätigkeiten in ortspolizeilichen Angelegenheiten wie bspw. die Überwachung des ruhenden Verkehrs (Park-

verstöße), Kontrolle verkehrsrechtlicher Anordnungen (Beschilderungen und Absperrungen im Straßenraum), Überprüfung erteilter Sondernutzungen an Straßen u.ä..

Wir wünschen Katharina Obergfell einen guten Start und viel Erfolg bei ihrer Tätigkeit.



Bürgermeister Thomas Geppert begrüßt Katharina Obergfell (Mitte) im Beisein von Abteilungsleiterin Claudia Sonntag an ihrem ersten Arbeitstag.

Einladung zur Informationsveranstaltung „Parkkonzept Innenstadt“

Das Ingenieurbüro Fichtner Water & Transportation (FWT) wurde beauftragt, die Parkierungssituation in der Innenstadt zu untersuchen und unter Beteiligung der Anwohnerinnen und Anwohner sowie der Gewerbetreibenden ein Entwicklungskonzept zu erarbeiten.

FWT hat inzwischen die Ist-Situation untersucht und darauf aufbauend Ideen für die künftige Parkraumbewirtschaftung und bspw. auch die Schaffung gesonderter Stellflächen für Fahrräder und Krafträder entwickelt. Die Inhalte der Analyse sowie mögliche Maßnahmen zur Optimierung des Parkraumbangebots sollen nun im Rahmen einer Informationsveranstaltung vorgestellt und diskutiert werden.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Anwohner und Geschäftsleute der Innenstadt, herzlich zu dieser Veranstaltung ein:

Datum: 10. April 2025

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: Feuerwehrgerätehaus Wolfach,
Oberwolfacher Straße 16.

Fortsetzung auf Seite 5



Einladung zum Kaffeenachmittag im Seniorentreff



Wo: Luisenstraße 1, 77709 Wolfach
Wann: Jeden Mittwoch von 14.30 - 17.00 Uhr

Bei gemütlichem Zusammensein bietet sich hier die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen gemeinsame Zeit zu verbringen, alte Bekannte und neue Freunde zu treffen und nette Gespräche zu führen.

Wer mag, kann auch gerne einen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen verbringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Der Wochenmarkt in Wolfach findet mittwochs und samstags in der Innenstadt von jeweils 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch-, Fisch- und Backwaren sowie Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sprechzeiten im Rathaus

Bürgerbüro:
 Montag - Freitag 08:30 Uhr - 12:30 Uhr
 Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Tourist-Information:
 Montag - Donnerstag 09:00 Uhr - 12:30 Uhr
 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
 Freitag: 09:00 Uhr - 12:30 Uhr

Alle anderen Ämter:
 Montag - Freitag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Assistenz	Christine Schuler (vorm. + Do. nachm.)	8353-32
Öffentlichkeitsarbeit	Anne Ganter (vorm.)	8353-30

Telefonzentrale	07834/8353-0
Telefax	07834/8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de
Internet	www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Susanne Brückner	8353-52

Leitung Tourist-Information,

Geschäftsführer	Simon Vollmer	8353-50
Gewerbeverein	Telefax	8353-59

1. OG Bürgerservice / Ordnungsamt

Bürgerbüro	Annika Brohammer	8353-14
(u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Stella Grimm	8353-15

Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Claudia Sonntag	8353-16
Standesamt,	Doris Glunk	8353-10
Renten (n. Vereinb.)	Bettina Vollmer	8353-13
Redaktion Bürger-Info	(Mo. - Do. vorm.)	

Friedhöfe, Bestattungen	Kathrin Ribeiro dos Santos (vorm. + Do. nachm.)	8353-12
Schülerbeförderung	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-11
Hausmeister	Patrick Schneider	8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23
Wasser, Abwasser, Kurtaxe, Grund- u. Gewerbesteuer	Jürgen Bräutigam	8353-21

Feuerwehr	Kristina Neumaier (Di. - Fr. vorm.)	8353-22
Gebühren u. Entgelte	Esra Mosmann (Mo. - Fr. vorm. außer Mi.)	8353-27

Hundesteuer, Versicherungen	Melanie Staiger (Mo. - Do. vorm.)	8353-24
Landwirtschaft, Beiträge	Andreas Dieterle	8353-26

3. OG Hauptamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Schulen, Kindergärten	Christian Kaiser	8353-34
IT-Administration	Bernd Schillinger	8353-37
Personalsachbearbeitung	Martina Springmann (vorm. + Do. nachm.)	8353-31
	Klaus Hettig	8353-38

4. OG Bauamt

Liegenschaften, Hallenvermietung, Baurecht	Christoph Heizmann	8353-44
Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-41
	Sabina Müller (vorm. + Mo. u. Do. nachm.)	8353-45
Bauleitplanung, Natur- u. Umweltschutz	Michaela Bruß (Mo. - Do. vorm.)	8353-40
Grundbuchauskünfte	Gerd Schmid (vorm. + Mo., Do. nachm.)	8353-43

Bauhof

Bauhofleiter	Michael Schönauer	8353-70
Sachbearbeiterin	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71
Störungsdienst		
Wasserversorgung		8353-74
Telefax		8353-79

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831-9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Norma Müller 07831-9669-11
Tagesstätte
Stephanie Rodriguez 07831-9669-15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Lorena Agostini 07831-9669-13
- **Allgemeine Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung
-staatlich anerkannt- Beratung für Schwangere und junge Familien**
Katja Buß 07831-9669-16
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Nadia Harter 07831-9669-12
- **Beschäftigungsprojekt „Warm & Lecker“, Betreuungsgruppe**
Frau Elke Hundt 07831-9669-14
- **Jugendmigrationsdienst** 07831/9669-21

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385-0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

- Zentrale Tel. 07831 / 9355 - 0
- DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg 07831/9355 - 14
- Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse 07831/9355 - 12
- Hausnotruf 07831/9355 - 32
- Migrationsberatung 07831/9355 - 17
- Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, Schulbegleitung, Betreutes Wohnen 07831/9355 - 16

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,

Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,

Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

- „zamme“ - Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
- Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
- Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
- Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau Außenstelle Kinzigtal + Demenzagentur
Tel: 07832 99955-220 oder -222

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 - Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Sozialstation der Raumschaft Haslach Team Kinzig-Gutachtal

Friedensstraße 13, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834/7595400

- Häusliche Pflege
- Grund- und Behandlungspflege
- hauswirtschaftl. Hilfe
- individuelle Demenzberatung zu allen pflegerischen Themen
- Hausnotruf

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16

Caritassozialdienst-Schuldnerberatung

Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0

Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Haus St. Luitgard

Friedensstraße 13, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834 75950

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot - für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren - zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urvat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,

Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,

Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de

bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz

Beratung bei Alkohol-, Medikamentenproblemen und Glücksspielsucht

in der bwlv Fachstelle, Außenstelle Hausach, im Katholischen Pfarrhaus, Klosterstraße 21. Sprechstunde ohne Voranmeldung immer Donnerstag 16:00-17:00 Uhr. Telefon 0781/9193480



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Seit dem 01.01.2025 führt die Landesapothekerkammer Baden-Württemberg ein neues System der Notdienstverteilung ein. Damit werden die Notdienste in einem flächendeckenden Plan landesweit verteilt. Dies bedeutet, dass es künftig nur noch individuelle Notdienstpläne für jede einzelne Apotheke gibt. Wechsel des Notdienstes ist jeweils morgens 8:30 Uhr.



- Donnerstag, 03.04.2025 Burg-Apotheke Schramberg
- Freitag, 04.04.2025 Apotheke Steinach
- Samstag, 05.04.2025 Stadt-Apotheke Alpirsbach
- Sonntag, 06.04.2025 Sonnen Apotheke Sulgen Schramberg
- Montag, 07.04.2025 Löwen-Apotheke Tennenbronn
- Dienstag, 08.04.2025 Kur-Apotheke Lauterbach
- Mittwoch, 09.04.2025 Bären-Apotheke Biberach
- Donnerstag, 10.04.2025 Spittel Apotheke Schramberg



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Bereitschaftspraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Str. 10
Samstag, Sonn- und Feiertag

10 bis 16 Uhr

Offenburg, Ebertplatz 12

Erwachsene:

Montag, Dienstag und Donnerstag
Mittwoch und Freitag
Samstag, Sonn- und Feiertag

19 bis 22 Uhr
16 bis 22 Uhr
8 bis 22 Uhr

Kinder:

Montag bis Freitag
Samstag, Sonn- und Feiertag

19 bis 22 Uhr
9 bis 21 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Bereitschaftspraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Bereitschaftspraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Bereitschaftspraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0761/12012000

Um eine gezielte Diskussion zu ermöglichen, werden wir die Präsentation von FWT im Vorfeld auf der Website der Stadt Wolfach unter „Neuigkeiten“ veröffentlichen, sodass Sie sich schon vorab etwas informieren und bei der Veranstaltung gezielt Fragen stellen können.

Sollten Sie an der Veranstaltung nicht teilnehmen können, haben Sie die Möglichkeit, Fragen und Anregungen vorab per E-Mail an zoe.winkler@fwf.fichtner.de und/oder an ordnungsamt@wolfach.de zu senden. Aber auch Teilnehmerinnen und Teilnehmer können dort zur besseren Vorbereitung gerne Beiträge einreichen.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung und den Austausch mit Ihnen!

Ihr Bürgermeister



Thomas Geppert

Warnung vor unseriösen Anzeigenangeboten im Amtlichen Mitteilungsblatt „Bürger-Info“

Keine Zusammenarbeit mit der Firma „MedienDruck Ltd“!

Erneut liegen Hinweise vor, dass ein unseriöses Werbeunternehmen als sogenannter "Trittbrettfahrer" unterwegs ist.

Eine Firma **MedienDruck Ltd** versucht derzeit Anzeigen im Werbeobjekt „Bürger-Info“ als Anzeigenserie an Gewerbetreibende zu verkaufen, bzw. bittet darum, die aktuelle Werbeanzeige zu bestätigen. Dabei wird der Eindruck erweckt, es handle sich um das lokale gemeindliche Nachrichtenmedium.

Die Stadt-/Gemeindeverwaltungen des gemeinsamen „Bürger-Info“ Wolfach/Oberwolfach/Bad Rippoldsau-Schapbach arbeiten jedoch **nicht** mit dieser Firma zusammen!

Anzeigen im „Bürger-Info“ können ausschließlich über die ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH mit Sitz in Offenburg geschaltet werden.

Bitte lassen Sie bei solchen Werbeangeboten generell äußerste Vorsicht walten. Im Zweifelsfall fragen Sie vor Abschluss eines Auftrags bei ihrer Stadt-/Gemeindeverwaltung nach, ob das Ihnen unterbreitete Angebot wirklich seriös ist.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses am Mittwoch, den 09.04.2025, 17:45 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Wolfach, den 01.04.2025



Thomas Geppert
Bürgermeister

Tagessordnung:

1. Gebäude- und Anlagenunterhaltungspool - Deckung überplanmäßiger Aufwendungen im Haushaltsjahr 2025
2. Bauanträge
 - 2.1. Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Oberer Kastaniendobel, Flst. 1363, Gemarkung Wolfach
 - 2.2. Nutzungsänderung und Anbau an den bisher landwirtschaftlich genutzten Schopf -vereinfachtes Verfahren Evangelische Grub, Flst. Nr. 553, Gemarkung Kirnbach
3. Bauvorhaben zur Kenntnisnahme

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 09.04.2025, 18:15 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Wolfach, den 31.03.2025



Thomas Geppert
Bürgermeister

Tagessordnung:

1. Frageviertelstunde
2. Zustimmung zur Wahl des Abteilungskommandanten der Feuerwehrabteilung Kinzigtal
Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Abteilungskommandanten der Feuerwehrabteilung Kinzigtal
Zustimmung zur Wahl des zweiten stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach
3. Sachstand zur Einführung der Ganztagschule in Wahlform nach § 4a Schulgesetz (SchulG) im Rahmen des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung
4. Forsteinrichtung Stadtwald Wolfach 2026 - 2035; Eigentümerzielsetzung im Stadtwald Wolfach
5. Auftragsvergabe für die Errichtung von 2 Klassenzimmern in Containerbauweise an der Realschule
6. Auftragsvergabe Herlinsbachschule Umbau und Sanierung BA 1+2, Block 3
7. Auftragsvergabe für die Kanalverlegung im Unteren Haspelgässle
8. Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs "Städtische Wasserversorgung" für das Jahr 2023
9. Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs "Städtische Abwasserbeseitigung" für das Wirtschaftsjahr 2023
10. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
11. Bekanntgaben
12. Vollzugsbericht
13. Anfragen

20. Spendenlauf



Samstag 26. April 2025

- ✓ **Abwechslungsreiche Laufstrecke über 50 km**
 - ✓ **1.800 Höhenmeter**
 - ✓ **Erlebnislauf (keine Zeitnahme)**
 - ✓ **wunderschöne Natur**
- ✓ **spektakuläre Ausblicke zum Genießen**
 - ✓ **Verpflegung auf der Strecke**
 - ✓ **auch Teiletappen sind möglich**

Start: 9:00 Uhr an der Herlinsbachschule

Ziel: ca. 17:30 Uhr an der Herlinsbachschule

Anmeldung: c.sum1@web.de

Tel. 0160 7961921 (auch WhatsApp)

Startgebühr: 25,- €

Folgende Sponsoren unterstützen schon über Jahre großzügig den Lauf:

Autohaus Wäschle e.K.
Dorfbeck Gutach
Familienbrauerei M. Ketterer GmbH&Co.KG
Sparkasse Wolfach
Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.



Weitere Infos unter

<https://patenvereinkinderlachen.de/rund-um-wolfach/>

20. Spendenlauf „Rund um Wolfach“ - Information für die Waldbesitzer

Im Rahmen der privaten Initiative laufendhelfen und den Sponsoren, die sich zum Ziel gesetzt hat, mit laufsportlichen Leistungen anerkannte Hilfsorganisationen finanziell zu unterstützen, findet

**am Samstag, den 26. April 2025,
von 9.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr**

wieder der Spendenlauf „Rund um Wolfach“ statt.

Die 50 km lange Laufstrecke führt dabei auf Straßen und Waldwegen rund um Wolfach. Es handelt sich um einen gekennzeichneten Wanderweg, welcher in das „Digitale Wegeverwaltung-Systems“ des SWV eingetragen ist. Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 50 Personen.

Folgende Waldwege werden im Rahmen des Spendenlaufs genutzt:

Spitzfelsenweg Gemarkung Hausach

- Neuer Wolfenbergweg
- Unterer Schierlebergweg
- Oberer Hohbergweg
- Stadtwald bis Oberhalb Campingplatz
- Haldenweg
- Schmelzebergweg
- Riegelsberg-Horbenweg
- Oberer Katzenlochweg
- Teufelsküchenweg
- Karl-Wöhrle-Weg
- Teufelsküchenweg bis Einet

Den betroffenen Waldbesitzern wird hiermit Gelegenheit gegeben, Bedenken oder Einwände gegen den Spendenlauf „Rund um Wolfach“ per E-Mail an Herrn Christian Sum unter c.sum1@web.de geltend zu machen.

Der genaue Streckenplan und weitere Informationen können auf der Homepage unter www.patenvereinkinderlachen.de/rund-um-wolfach.html eingesehen werden.

Der Reinerlös des Spendenlaufs sowie sämtliche Spenden kommen dem Patenverein Kinderlachen e.V. sowie der Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal e.V. als Sozialpartner des Laufes „Rund um Wolfach“ zur Unterstützung zugute.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Sprechtag des Kreisbaumeisters

Kreisbaumeister Glinski vom Landratsamt Ortenaukreis bietet jeden dritten Mittwoch im Monat **zwischen 9:00 Uhr und 11:00 Uhr im Sitzungssaal des Wolfacher Rathauses**, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach, eine Sprechstunde an. Hier besteht die Möglichkeit, konkrete Fragen zu anstehenden und laufenden Bauangelegenheiten mit Kreisbaumeister Glinski zu klären.

Der nächste Termin findet am Mittwoch, 16.04.2025 statt.

Damit das Gespräch vorbereitet werden kann, bitten wir Sie, Kreisbaumeister Glinski bis jeweils Montag **vor dem Sprechtag** Angaben zum Bauplatz, Skizzen/Pläne des Bauvorhabens und Ihre konkrete Fragestellung per E-Mail zu zusenden.

Seine E-Mail-Adresse lautet: florian.glinski@ortenaukreis.de

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 14.03.2025 und alle Reisepässe, welche bis zum 14.03.2025 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können zu den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht möglich**.



Vierter Projektauftrag der LEADER-Förderperiode 2023-2027

Privatpersonen, Vereine und Verbände, Unternehmen sowie Kommunen in der LEADER-Region haben ab sofort die Möglichkeit, sich um eine LEADER-Förderung zu bewerben. Die Projektideen müssen sich in den definierten Handlungsfeldern (s. Regionales Entwicklungskonzept Mittlerer Schwarzwald) wiederfinden.

Hierzu gehören folgende Bereiche:

1. Lebens- und Naturraum Mittlerer Schwarzwald – sozial und nachhaltig

2. Wirtschaftsraum Mittlerer Schwarzwald – klimaneutral und resilient
3. Tourismus- und Kulturraum Mittlerer Schwarzwald – naturnah und lebendig

Bei diesem Projektauftrag können Anträge für folgende Module berücksichtigt werden:

Modul 1: Öffentliche Projekte

Modul 2: Private Projekte (nach ELR)

Modul 6: Private Vorhaben, die zur Erreichung des Ziels h) des GAP-Strategieplans beitragen

Details zum Projektauftrag vom 17. März 2025:

- **Themenbereiche:** alle Handlungsfelder unseres Regionalen Entwicklungskonzepts
- **Fördermittel, die für diesen Aufruf bereitstehen:** 500.000 EUR EU-Mittel. Hinzu kommen im Fördermodul 2 weitere 250.000 EUR ELR-Mittel
- **Bagatellgrenze:** 5.000 EUR Zuschuss
- **Obergrenze der förderfähigen Kosten (netto) / Projekt:** 700.000 EUR
- **Stichtag zur Einreichung der Projektanträge :** 5. Mai 2025
- **Voraussichtlicher Auswahltermin:** 8. Juli 2025

Ein Anruf bei der LEADER-Geschäftsstelle zwecks Überprüfung der Förderfähigkeit Ihrer Projektidee wird ausdrücklich empfohlen. Die Projekte müssen bereits konkret ausgearbeitet und umsetzungsreif sein, aber die Vorhaben dürfen noch nicht begonnen sein.

Entscheidend für die Auswahl der Projekte ist die Qualität der geplanten Maßnahmen und welchen Beitrag diese zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie im Mittleren Schwarzwald leisten. Nach Beschluss durch den Vorstand anhand von objektiven Bewertungskriterien muss **der Antrag auf Bewilligung innerhalb von 3 Monaten** bei der zuständigen Bewilligungsstelle eingereicht werden. Die Bewertungskriterien sowie das Projektauswahlverfahren können auf der Homepage www.leader-mittlerer-schwarzwald.de eingesehen werden.

Adresse zur Einreichung der Anträge und Auskünfte zum Aufruf:

Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V.

LEADER Geschäftsstelle

Julia Kiefer und Anna Wreczycki

Hauptstr. 5

77761 Schiltach

leadernsw@landkreis-rottweil.de

Tel. 07836/955 -833 oder -779

LEADER Mittlerer Schwarzwald: Veranstaltungshinweis – Alle wichtigen Infos rund um LEADER

Aktuell läuft im Mittleren Schwarzwald der vierte Projektauftrag der LEADER-Förderperiode 2023-2027. Bis zum 5. Mai 2025 können Projektanträge eingereicht werden. Wer sich über das LEADER-Programm und das Antragsverfahren informieren möchte, ist herzlich zur digitalen Informationsveranstaltung am 7. April 2025 eingeladen.

Das Förderspektrum in LEADER ist vielseitig und die Antragstellung kann herausfordernd sein. Damit Projektideen aber nicht in der Schublade verbleiben, steht das Team der LEADER-Geschäftsstelle in Schiltach für Projektberatungen zur Verfügung.

Sie haben eine Projektidee, sind sich aber nicht sicher, ob sie zu LEADER passt und welche Schritte bis hin zu einer Antragstellung notwendig sind? Dann ergeht eine herzliche Einladung zur Teilnahme an der digitalen Informationsveranstaltung am Montag, 7. April 2025, 17:30 Uhr.

Anmeldungen sind möglich unter Teil. 07836/955 833 bzw. per Mail an leadernsw@landkreis-rottweil.de.

Im vierten Projektauftrag können Vorhaben in den Modulen 1, 2 und 6 eingereicht werden. Es stehen 500.000 EUR

EU-Mittel und 250.000 EUR Landesmittel aus dem ELR zur Verfügung. Das Auswahlgremium des Vereins Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V. trifft die Projektauswahl voraussichtlich am 8. Juli 2025. Der nächste Projektauftrag ist für das 4. Quartal 2025 vorgesehen.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Fernglas
- Autorisierungskarte
- Gleitsichtbrille in schwarzer Fassung

Altersjubilare

Keine Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen ohne Einverständniserklärung

Aufgrund der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) veröffentlicht die Stadtverwaltung Wolfach keine Alters- und Ehejubiläen mehr.

Alterjubiläen sind der 71. Geburtstag, jeder halbrunde und runde weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Bürgerinnen und Bürger, die die Veröffentlichung ihrer oben genannten Jubiläen ausdrücklich wünschen, können beim Bürgerbüro schriftlich ihr Einverständnis erklären. Wir werden die gewünschte Veröffentlichung dann gerne für Sie vornehmen.

Schulen



Cleverle AG

Ein toller Tanzworkshop geht zu Ende

Zehn tanzinteressierte Mädels aus der 3. und 4. Klasse trafen sich am Dienstag, 11.02.2025 in der Aula der Herlinsbachschule. Mirjam Harter erwartete sie dort mit dem Hit "APT.", der derzeit im Radio hoch und runter läuft und auch die Grundschüler begeistert. Einige Mädchen kannten auch die dazugehörige Choreographie aus den digitalen Medien und tanzten sofort los. Das Ziel des Tanzworkshops war es allerdings, weder eine bekannte Choreographie nachzutanzten, noch einen vorgegebenen Tanz zu üben. Mirjam Harter hatte lediglich die Schrittfolge zum Refrain des Liedes vorbereitet, welche die Kinder in Windeseile mit viel Spaß erlernten. Noch mehr Freude hatten sie aber am eigenen Zusammenstellen einer Choreo für weitere Teile des Liedes. In zwei Gruppen erfanden sie mit Feuereifer Schritte, Bewegungen, Figuren und setzten sie miteinander in eine Reihenfolge.

Die zweite große Aufgabe meisterten die Mädels ebenso fleißig - sie brachten sich gegenseitig die neuen Teile bei und gemeinsam übten sie den ganzen Tanz.

Nach zwei Stunden harter Arbeit führten sie den Tanz sehr stolz ihren Eltern vor. Diese waren so begeistert und motivierten sie, eine Auftrittsmöglichkeit zu suchen. So entstand die Idee, das Programm am Schmutzigen Donnerstag in der Schule vorzuführen. Somit fand das Projekt des Workshops einen runden Abschluss!



leverle-AG kommt ins Schwitzen

Am Montag, den 10.3.2025 trafen sich 14 Kinder aus der 1.-4. Klasse in der Herlinsbachschule um mal nicht Fußball oder Handball zu spielen. Sehr motiviert und gespannt was sie erwartet betraten alle die schon mit fünf Stationen vorbereitete Sporthalle. Tanja Himmelsbach und Kathrin Mayer empfingen die Kinder sehr herzlich und erklärten ihnen kurz das Spiel Brennball mitsamt den Regeln. Dann wurden die Mannschaften eingeteilt und es ging sofort los. Mit viel Spaß und Ehrgeiz spielten wir drei Runden und dank der Hilfe von drei Müttern konnte auch nicht geschummelt werden. Als zweites Spiel wurde dann Völkerball aufgebaut. Dort lieferten sich dann zwei neu gemischte Mannschaften ein spannendes und schweißtreibendes Match. Leider ging die Zeit viel zu schnell vorbei. Aber dieses Event wird bestimmt ein anderes Mal wiederholt werden. Vielen Dank an alle die mitgeholfen haben!



Die Cleverle AG besucht die Pralinenmanufaktur Choco-L in Nordrach

Am Dienstag, 18.03.2024 war es so weit. Voller Vorfreude trafen sich die Kinder der Cleverle-AG. Unser heutiges Ziel: Die Pralinenmanufaktur Choco-L in Nordrach.

Nach dem freundlichen Empfang von Herr Laifer und Frau Stöhr im „Blaue Hus“ in Nordrach wurde auch gleich mit der Arbeit losgelegt.

Die Kinder durften selbst Schokolade gießen und mit leckeren Köstlichkeiten, ganz nach ihrem Geschmack, verzieren. Außerdem stellen sie selbst Mandelsplitter in drei unterschiedlichen Schoko-Varianten her. Auch die Eltern zuhause kamen nicht zu kurz und bekamen von den Kin-

dern Pralinen. Die Pralinen wurden selbst ummantelt und im Anschluss schön verpackt.

Nach 2,5 Stunden Arbeit und Nascherei ging es wieder nach Hause.

Vielen Dank an Herr Laifer und Frau Stöhr für den sehr tollen, süßen Nachmittag!



Vereine



Bienenzuchtverein Kinzigtal e.V.

Gemeinsam Imkern

Alle 2 Wochen treffen wir uns zu unserem „Imker-Stammtisch“ an unserem Vereinsstand, an der Freizeitanlage am Biesle in Halbmeil. Wir imkern gemeinsam an unseren Vereinsvölkern, teilen Erfahrungen, üben Arbeitsabläufe und geben Gästen gerne Einblicke in die wundervolle Welt der Bienen.

Am Dienstag, den 08.04.25 findet unser Imker-Stammtisch um 18.30 Uhr statt.

Interesse geweckt? Besuche uns einfach! Alle Interessierten können gerne vorbei kommen.

Weitere Informationen findest Du auch unter:



<https://bienenzuchtverein-kinzigtal.de/>



Zum Auftakt der Frühjahrsrunde sicherten sich die Kirnbacher E-Junioren in Biberach mit zwei - in Addition Funino und Fünf gegen Fünf ermittelten - Siegen gegen Fischerbach (10:9) und Hausach (13:10) und einer Niederlage gegen Biberach (6:14) die ersten sechs Punkte. Alle Kinder konnten Spielpraxis sammeln und die Mannschaft zeigte zur Freude der Trainer guten Fussball und sehenswerte Spielzüge. Die Wolfacher E-Junioren zeigten auch gute Leistungen, beim Turnier in Steinach schauten am Ende aber „nur“ drei sehr knappe Niederlagen (9:12 gegen Steinach, 10:11 gegen Hofstetten und 9:10 gegen Unterharmersbach) heraus.

Die beiden D-Junioren-Teams spielten jeweils 1:1-Unentschieden, die D1 zuhause gegen den FV Rammersweier (Tor: Samuel Benz), die D2 auswärts bei der SG Renchen (Tor: Enrique Sanchez).

Die Spiele der C-Junioren-Teams fielen aus, am „grünen Tisch“ bekamen die C1-Junioren mit einem 3:0 die drei Punkte zugesprochen und bauten ihren Vorsprung in der Tabelle mit jetzt 40 Punkten auf elf Punkte vor dem Verfolgertrio aus.

Die A- und B-Junioren hatten ersatzgeschwächt nichts zu bestellen, die A-Junioren kamen mit 0:9 beim Tabellenzweiten SG Elgersweier unter die Räder, die B-Junioren verloren zuhause nach 1:0-Führung durch Dominik Scholz und einer starken ersten Halbzeit mit 1:4 gegen den Leader SG Südliche Ortenau.

Die nächsten Spiele:

Freitag, 4. April

18:30 Uhr SG Kirnbach - SC Offenburg D-Junioren
18:45 Uhr Turnier der E-Junioren FC Wolfach in Hofstetten
19:00 Uhr SG Hornberg - SG Harmersbachtal A-Junioren

Samstag, 5. April

10:30 Uhr Turnier der E-Junioren FC Kirnbach in Fischerbach
11:15 Uhr SG Kirnbach 2 - SV Hausach 2 D-Junioren
12:00 Uhr SG Biberach 2 - SG Wolfach 2 C-Junioren
14:00 Uhr SG Kirnbach - SG Ödsbach C-Juniorinnen
14:00 Uhr SG Gengenbach - SG Wolfach C-Junioren
17:30 Uhr SG Kirnbach - SC Lahr 2 B-Junioren

Dienstag, 8. April

18:30 Uhr Bezirkspokal SG Kirnbach - SG Mahlberg C-Juniorinnen
18:30 Uhr Bezirkspokal SG Kaltbrunn - SG Wolfach C-Junioren

Mittwoch, 9. April

18:30 Uhr JFV Rheinau - SG Kirnbach B-Junioren



FC Wolfach 1920 e.V.

FC Wolfach mit Remis in Nordrach

Der FC Wolfach hatte sich nach dem souveränen Heimsieg gegen Prinzbach auch für sein Gastspiel auf dem ungeliebten kleinen Kunstrasenplatz in Nordrach einen Sieg vorgenommen, musste sich aber am Ende, trotz zwischenzeitlicher 3:1-Führung, mit einem Punkt zufrieden geben. Fünf der sechs Treffer an diesem Tag fielen nach Standards.

Die Vorzeichen standen vor der Partie nicht ganz so gut. Ebbe Kimmig fehlte beruflich, Marco Armbruster und Florian Faisst mussten angeschlagen auf der Bank Platz nehmen.

Der ASV Nordrach ging motiviert und mit Offensivdrang in die Partie und überraschte damit den FCW in der Anfangsphase. Zwar sprangen für den Gastgeber keine zwingenden Aktionen heraus, dennoch hatte der ASV in den ersten 15 Minuten mehr vom Spiel und ließ den FCW nicht ins Spiel kommen.

Mit einer der ersten Offensivaktionen kam der FCW dann in der 18. Minute zur überraschenden Führung. Wie so oft in Nordrach war es eine Standardsituation, welche zum Torerfolg führte. Nach einem Freistoß aus dem Halbfeld von Niklas Schmider war es Kapitän Maxi Schmieder, der den Ball per Kopf gegen die Laufrichtung des Torhüters im Gehäuse unterbrachte.

Nach diesem Treffer war Wolfach besser im Spiel und erarbeitete sich in der Folge ein Übergewicht. Eine große Torchance hatte in der 25. Minute Simeon Armbruster, der nach einem weiten Boser-Einwurf und Kopfballverlängerung von Andreas Schamm aus kurzer Distanz per Grätsche noch zum Abschluss kam, den schwer zu nehmenden Ball aber nur noch an den Pfosten setzen konnte.

Das nächste Tor allerdings fiel dann auf der anderen Seite. Nach einer ungestümen Abwehraktion von Niklas Schmieder im eigenen Strafraum, zeigte Schiedsrichter Ali Celayir auf den Elfmeterpunkt. Den Strafstoß verwandelte Andreas Volk zum Ausgleich (30.).

In der 41. Minute kam nach einem weiteren Freistoß der Ball am Fünfmeteraum zu FC-Stürmer Georg Boser, dessen Schuss ASV-Schlussmann Maximilian Braun mit voller Wucht ins Gesicht bekam und behandelt werden musste. Von dieser Aktion noch etwas benommen, ließ der ASV-Schlussmann den resultierenden Eckball zur 1:2-Halbzeitführung für die Gäste durch die Finger gleiten.

Die zweite Hälfte startete mit einem Paukenschlag. Nach einem Freistoß von Boser gelangte der Ball über Andreas Schamm zu Louis Alpergin, der das Spielgerät aus 8 Metern zum 3:1 für Wolfach einschießen konnte (50.).

In der Folge wurde das Spiel hektischer, die vielen Zweikämpfe wurden von beiden Teams zwar fair, aber sehr robust und hart geführt, sodass Schiedsrichter Celayir alle Hände voll zu tun hatte, das Spiel im Griff zu behalten.

In der 63. Minute kam der Gastgeber zum Anschlussreifer. Nach einem langen Ball tief aus der eigenen Hälfte lief ASV-Urgestein Timo Eble aus abseitsverdächtigter Position alleine aufs Tor zu und überlupfte den zu zögerlichen Marwan Gad im FC-Tor zum 2:3.

Bis in die Schlussphase hinein passierte nicht mehr viel, Wolfach konnte den ASV lange Zeit weg vom Tor halten, kam aber selbst auch nicht zu Torchancen. In den letzten 10 Minuten warf Nordrach alles nach vorne und schlug nun reihenweise hohe Bälle in den FC-Strafraum, die alleamt gefährlich wurden.

In der 87. Minute kam der ASV dann doch noch zum späten Ausgleich. Nach einem Eckball wurde David Webering am Fünfmeteraum komplett allein gelassen und konnte zum 3:3 einköpfen.

In einem insgesamt ausgeglichenen Spiel trennten sich die beiden Mannschaften am Ende mit einem alles in Allem gerechten Remis, was weder den ASV Nordrach noch den FC Wolfach tabellarisch weiterbringt. Entsprechend enttäuscht zeigten sich beide Seiten nach dem Schlusspfeif.

Informationsträger Nr. 1  reiff amtliche nachrichtenblätter.

für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.

KOMM INS RUDEL!

Schau vorbei mit deinen Freunden oder finde neue!
Lass uns zusammen Spaß beim Fußball haben

Wir suchen dich!

C-Juniorinnen (2010/11 und jünger)
Montag, 17:45-19:15 Uhr, Wolfach
Mittwoch, 17:45-19:15 Uhr, Kirnbach

E-Junioren (2014/15)
Montag, 17:00-18:30 Uhr, Wolfach
Mittwoch, 17:00-18:30 Uhr, Wolfach

F-Junioren (2016/17)
Mittwoch, 17:00-18:30 Uhr, Wolfach
Freitag, 17:00-18:30 Uhr, Wolfach

G-Junioren/Bambini (ab 2018)
Freitag, 16:00-17:00 Uhr, Wolfach

Unsere Ansprechpartner

jugendteamfcw@gmail.com

Simeon Armbruster 01573 / 0494814



Die Alterskameraden der Gesamtwehr der FFW Wolfach treffen sich am Mittwoch den 9.4.25 um 18 Uhr 30 im Alten Simpel zum Dämmerchen.



Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e.V.

Altpapiersammlung

Beim Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach jagt ein Ereignis das nächste. Nach dem erfolgreichen Jahreskonzert findet am Samstag, 12. April wieder die traditionelle Altpapiersammlung des Musikvereins Trachtenkapelle Kirnbach statt.

Die Teilnehmer beginnen ab 8 Uhr talauf- bzw. talabwärts in Kirnbach das Altpapier einzusammeln.

Einen wichtigen Hinweis für die Sammlungen gibt es generell: was definitiv nicht gesammelt werden darf sind gebündelte Kartonagen.

Altpapier in Kartons verpackt ist kein Problem, reine Kartonagen/Kartonagenbündel dürfen nicht dabei sein.

Imkerverein Kirnbach

seit 1912



Der Imkerverein Kirnbach lädt ein

zu seiner

Zweiten Pflanzen- und Samentauschbörse

In Zusammenarbeit mit dem Rathauscafe und den Landfrauen

Wer hat Setzlinge, Zwiebeln, Samen, Ableger etc. übrig, braucht etwas für seinen Garten oder Balkon, will sich informieren oder einfach nur austauschen?

Der ist herzlich eingeladen uns

am 27.04.25, zwischen 13 und 18Uhr

vor dem Rathauscafe in Kirnbach zu besuchen

Wenn möglich Samen in Tüten abfüllen, Pflanzen in kleinen Töpfen mitbringen und beschriften.

Schön wäre es, wenn ihr noch Bilder, einige Angaben zu den Pflanzen oder auch Flyer mitbringt.



Bei Fragen könnt ihr euch gern melden

Kontaktdaten: Petra Mehnert pm2211@gmx.de

Katrin Morawitz katrin-morawitz@web.de

Wir sind ab 11 Uhr vor Ort und stellen Tische bereit, Bienen- und vogelfreundliche Gehölze (Speierling, Schwarzer Holunder, Liguster, Mehlbeere) gegen eine kleine Spende

Ansonsten hoffen wir auf rege Beteiligung.

Parkmöglichkeiten gibt es gegenüber bei der Kirnbachhalle

Euren Besuch könnt ihr verbinden mit einem Besuch im Rathauscafe, bei selbstgebackenem Kuchen oder Vesper

Bei Fragen könnt ihr euch gern melden

Kontaktdaten: Petra Mehnert pm2211@gmx.de

Katrin Morawitz katrin-morawitz@web.de



Nachbericht zur Jahreshauptversammlung des Schwarzwaldvereins Wolfach - Ehrungen

Den Part der Ehrungen übernahm in der Jahreshauptversammlung vom 16.03. dann wieder die Vorsitzende Milena von Zelewski.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Matthias und Barbara Dorn, Frank Gorenflo, Jürgen Grieshaber, Georg und Monika Kammerlander, Winfried und Carolin Pfefferle, Annemarie Rauber und Brigitte Schmieder geehrt. Für 40 Jahre Heinz Kiehl und Rosel Schmieder. Bereits 50 Jahre im Verein sind: Margret Matt, Winfried Meud und Edmund Seifert.

Das Wanderabzeichen In Gold erhielten Jürgen (15.x) und Barbara Heizmann (14.x) und Elfriede Schuler (6.x); das Abzeichen in Silber Berthold Lehmann (4.x).

Das bronzene Ehrenzeichen des Schwarzwaldvereins wurde an folgende Personen vergeben. Ausscheidende Wanderwarte: Jürgen Heizmann und Walter Beitz. Team Wege: Helmut Daniel, Alois Faist, Markus Förster, Gerhard

Huber, Berthold Lehmann, Heinz Schmitt und Reinhard Vanselow. Familie und Jugend: Frank Rübin. Hohenlochenhütte: Albin Hettich. Vorstandschaft: Klaus Armbruster, Roswitha Wolber und Herbert Haaser.

Die besondere Verleihung des silbernen Ehrenzeichens nahm die Bezirksvorsitzende Gabi Schäfer vor. An Siegfert Armbruster „für seinen visionären Weitblick im Zuge der Erweiterungen und Baumaßnahmen auf der Hohenlochenhütte“ und Robert Fritschy „für seine zukunftsweisenden Projekte wie der Aufstellung der Himmelsliegen, dem Bau des Martinsbrünnele und des Übernachtungs-Pods an der Hohenlochenhütte“.

Mit dem Dank an die Anwesenden für Ihren Besuch endete die harmonische Versammlung.



Roswitha Wolber mit Margret Matt, Winfried Meud und Edmundo Seifert für 50 Jahre Mitgliedschaft.

Foto: Schwarzwaldverein Wolfach

Nachbericht zur sportlichen Wanderung mit Reinhard und Helmut 30.03.2025

15 Teilnehmer des Schwarzwaldvereins Wolfach trafen sich am letzten Märzsonntag zur sportlichen Wanderung über den Brandenkopf ins Harmersbachtal. Nach der Anfahrt mit der Bahn erfolgte ab dem Schwimmbadparkplatz in Hausach zunächst der Aufstieg über Mariengrotte und Dorschenberg auf die Höhen über dem Gechbach und dann weiter hinauf bis zur Rast am „Hinteren Butzenberg“; mit einem ostwärtigen Panoramablick über den mittleren Schwarzwald. Entlang des Andersbachs und dann am Ballenkopf vorbei ging es weiter hinauf bis zum höchsten Punkt der Wanderung am Wanderheim Brandenkopf, wo die Teilnehmer nach über 700 Anstiegshöhenmetern zur verdienten Mittagsrast einkehrten.

War es den Morgen über noch sonnig gewesen, so hatte es sich über den Mittag zugezogen und ein kalter Wind war aufgekommen. Über Schwarzenbachsattel, Nilhöfe und Gieseneck, immer wieder mit herrlichen Ausblicken über Berg und Tal, erfolgt der Abstieg hinunter nach Zell a. H., wo eine harmonische Truppe die Zeit bis zur Rückfahrt mit der OSB noch im Stadtcafé am Storchenturm überbrückte. Verbunden mit dem Dank an die beiden Wander-

führer Reinhard Vanselow und Helmut Daniel und unter dem Applaus der Mitwanderer endete eine lange, körperlich fordernde aber zugleich wunderschöne Frühjahrs-tour.



Gruppenbild am Fuße des Brandenkopfturms


Foto: Schwarzwaldverein Wolfach

Vorankündigung zur Wochentagswanderung "Betriebsbesichtigung Sägewerk Streit in Hausach" 10.04.

Unsere nächste Wochentagswanderung führt uns am 10. April nach Hausach. Hierzu treffen sich die Teilnehmer um 12:45 Uhr am P&R-Parkplatz am Wolfacher Bahnhof zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Die Fahrt geht bis zum Schwimmbadparkplatz in Hausach, von wo aus um 13:00 Uhr eine kurze Wanderung bis zum Sägewerk Streit startet. Dort werden die Teilnehmer an einer rund zweistündigen Betriebsführung im und durch das Sägewerk Streit teilnehmen. Der Rückweg zu den Fahrzeugen dauert ca. 40 Minuten; die Schlusseinkehr findet im Restaurant Hüttenklause in Wolfach statt. Die Tour hat eine gesamte Gehzeit von etwa 90 Minuten und verläuft nahezu eben bei einer Länge von rund fünf Kilometern. Bitte eine der Witterung angepasste Bekleidung wie auch etwas zu trinken mitnehmen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Gäste und Nichtmitglieder sind uns wie immer herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist bei Wanderführer Herbert Haaser, E-Mail: pw@schwarzwaldverein-wolfach.de, bis zum 08.04.2025 um 18:00 Uhr erforderlich.

Vorankündigung - Hütteneröffnung Hohenlochenhütte 12.04.2025

Am Samstag, 12. April, beginnt die neue Hüttensaison des Schwarzwaldvereins Wolfach auf der Hohenlochenhütte. Treffpunkt und Abmarsch ist um 12:30 Uhr beim Vereinshaus am Flößerpark. Die Wegstrecke hinauf zur Hütte wird kurzfristig und in Abhängigkeit von der Wetterlage festgelegt. Auf der vereinseigenen Hütte erwarten uns die Hüttenwarte Anton Jehle und Hans Glunk zu Kaffee, Tee und Kuchen. Wie jedes Jahr wird um Kuchenspenden gebeten. Diese können bei Hüttenwart Anton Jehle, Tel.: 07834 6971, am Samstag 13.04. bis um 10:30 Uhr abgegeben werden. Die Rückkehr nach Wolfach erfolgt nach Absprache. Die Organisation liegt bei Milena von Zelewski.



Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

☎ 0781/504-1455 oder -1456 @ anb.anzeigen@reiff.de



Turn- und Sportverein Kinzigtal e.V.



Die Teilnahmegebühr für eine Trainingseinheit (ca. 3 Stunden) beträgt für Mitglieder des TV Wolfach 20 €, für Nichtmitglieder 40 €. Es kann auch ein 3er Paket (3 x 2 Stunden) für 60,- € (Nichtmitglieder 105,- €) gebucht werden. Generell ist auch ein Einzelsondertraining für 60,- € möglich, als 3er Paket für 150,- €.

Ab 23. April bis 24. September werden jeden letzten Mittwoch im Monat um 17:30 Uhr geführte E-Mountainbike-Touren angeboten - für TV-Mitglieder kostenlos, für Nichtmitglieder wird ein Versicherungsbeitrag von 10,- € erhoben.

Wie jedes Jahr organisiert Werner auch dieses Jahr wieder auf Anfrage Ganz-Tages-Touren im Schwarzwald oder in den Vogesen.

Selbstverständlich besteht beim Kurs Helmpflicht.

Treffpunkt ist jeweils am Park & Ride Parkplatz beim Bahnhof in Wolfach.

Weitere Touren für kleine Gruppen ab 4 Personen können in Absprache mit Werner Glunk individuell vereinbart werden.

Für weitere Auskünfte steht der Übungsleiter Werner Glunk gerne zur Verfügung.



Kreisputzete um die Sportstätten des TV Wolfach

Am Samstag trafen sich etwa 40 TV-Mitglieder, die rund um die vier Sportstätten des Vereins den Müll aufsammelten. Aus allen Abteilungen sind die Helferinnen und Helfer dem Aufruf des ersten Vorsitzenden Andreas Kunkel gefolgt.



Die fleißigen Helfer aus allen Abteilungen.



Turnverein 1866 e.V. Wolfach

Mountainbike-Techniktraining beim TV Wolfach

Nachdem das Angebot für ein Mountainbike-Techniktraining in den letzten Jahren sehr gut angekommen ist, startete Werner Glunk ab Mitte März 2025 wieder mit seinem Programm.

Werner Glunk zeichnet sich nicht nur durch exzellente Technik beim Fahren aus, sondern er kennt auch die Gegend wie seine Westentasche. Dies ermöglicht es ihm, jedem Niveau angepasste, abwechslungsreiche und sportliche Touren anzubieten, bei denen der Genuss an der Natur sicher nicht zu kurz kommt.

Sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene vermittelt Werner wichtige Tipps rund ums Fahren mit dem Mountainbike und E-Mountainbike. Hierzu gehören unter anderem die fahrerischen Elemente wie Balance, Kurven- und Bremstechnik, sowie auch die grundlegenden Infos zur Einstellung des Rades, der Sitzposition und des Cockpits.

Wer Interesse am Techniktraining hat, kann sich direkt mit Werner telefonisch oder per E-Mail (Mobil: 0176 554 663 32, E-Mail: wernerglunk@yahoo.de) in Verbindung setzen. Dann wird ein individueller Termin zwischen Dienstag und Samstag für kleine Gruppen von 2 bis 6 Personen organisiert.

In der etwa 3-stündigen Aktion wurden 67,5 kg Müll zusammengetragen. Hierbei konzentrierten sich die Müllsammler nicht nur auf die Umgebung von Herlinzbachhalle, Realschulsporthalle, Gewerbeschulhalle und Sportplatz, sondern beseitigten auch den Unrat auf den Wegen zwischen den einzelnen Sportstätten.

Für alle fleißigen Helfer winkte am Ende ein gemeinsames Vesper, welches von der Metzgerei Gorenflo, vom Dorfbeck und vom Raiffeisen-Markt Wolfach gespendet wurde. Die Sammelaktion wird von den Sponsoren Planungsbüro Bohlayer, Tabak Schmidt und Zetax mit einer Geldspende pro gesammeltem Kilogramm Müll belohnt. Das Geld geht an die Jugendarbeit des TV Wolfach.

5. Kassenbericht Oberzollerin
6. Bericht der Kassenprüfer & Entlastung Oberzollerin
7. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
8. Grußworte
9. Verschiedenes, Anträge

Mit dem Wolfacher Flößergruß "dreimal Stellfall uff" grüßt Euch

Andreas Erker, Oberflößer
Wolfacher Kinzigflößer e.V.



Andreas Kunkel neben dem gesammelten Müll.

Die nächste Aktion des Turnvereins außerhalb der Sportstätten findet beim Kinzig Rad Tag am 27.04. statt. Hier bewirbt der Verein am Dorfgemeinschaftshaus in Halbmeil die Radfahrer und alle die sonst vorbeikommen.



Aufruf zur Teilnahme am Festumzug beim Bollenhut-Feschd am 4. Mai 2025!

Liebe Kirnbacherinnen und Kirnbacher,

das Bollenhut-Feschd steht vor der Tür und wir laden euch herzlich ein, in einer Gruppe mit dem Motto „Kirnbacher Landleben“ mitzumachen. Diese Gruppe soll die Tradition, die Geschichte und die bäuerliche Arbeitswelt wieder spiegeln. Lasst uns gemeinsam das einzigartige Bild unserer Heimat lebendig werden und die Besonderheiten des Kirnbacher Landlebens in den Mittelpunkt stellen! Auch wer alte Gerätschaften etc. hat und selbst nicht mitmachen kann, bitte melden.

Wir rufen alle auf, in historischer Arbeitskleidung und mit landwirtschaftlichem Werkzeug aus vergangenen Zeiten teilzunehmen – so zeigen wir, wie tief unsere Wurzeln reichen. Die Umzugsstrecke beträgt 900 Meter und führt ausschließlich bergab.

Meldet euch bitte bei Alois Faist, Jakob Wolber oder Christian Weinzierle und werdet Teil eines unvergesslichen Erlebnisses, das das „Kirnbacher Landleben“ in all seinen Facetten feiert!

Wir freuen uns auf eure zahlreiche Teilnahme!

Fürs Organisationsteam:
Jakob Wolber + Christian Weinzierle



Wolfacher Kinzigflößer e.V.

An alle aktiven und passiven Mitglieder der Wolfacher Kinzigflößer e.V.

Mitgliederversammlung 2025 der Wolfacher Kinzigflößer e.V.

Liebe Flößerfamilie,
zu einem Rückblick auf das Jahr 2024 und einer Vorschau auf das Jahr 2025 darf ich Euch einladen zur

25. ordentlichen Mitgliederversammlung am Samstag, 5. April 2025 um 19.30 Uhr im Katholischen Gemeindehaus.

Die aktiven Flößer und Frauen werden gebeten, in der kleinen Tracht zu kommen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Rückblick 2024
4. Vorschau, Termine und Veranstaltungen 2025



Jahreskonzert des MGV Bergecho St. Roman am 06.04.2025 in der Festhalle in Wolfach

Einlass ab 10:30 Uhr - Beginn ist um 11:00 Uhr

Am Sonntag, den 06.04.2025 ist es wieder soweit: Gemeinsam mit dem ChorRiba aus Gengenbach-Reichenbach und dem Männergesangsverein Harmonie e.V. aus Seedorf haben wir wieder ein tolles Gesangsangebot zusammengestellt.

Freuen Sie sich über Lob-Lieder auf Frauen und Männer, denn zu oft wird nur über die Unterschiede, aber nicht über die jeweiligen Stärken und guten Seiten berichtet oder gesprochen.

Darum unser Motto: Lasst uns drüber singen!!

Anschließend bieten wir ab ca. 13:00 Uhr ein Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen an.

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf unser Publikum und unsere Gäste aus Gengenbach-Reichenbach und Seedorf.

Skatclub Kirnbach

Den letzten Preisskat mit 18 Teilnehmern gewann Klaus Uhl, Haslach mit 1911 Punkten vor Ewald Jonat, Kirnbach mit 1881 Punkten und Martin Hildbrand, Hardt mit 1712 Punkten. Die Plätze vier bis sechs belegten Konrad Keck, Kirnbach mit 1705 Punkten, Winfried Wöhrle, Wolfach mit 1698 Punkten und Volkmar Rittweger, Hofstetten mit 1603 Punkten.

Der nächste Preisskat findet bereits am 11. April 2025 um 18:30 Uhr im Clubhaus des FC Kirnbach statt.

Alle Skatspieler sind recht herzlich eingeladen.

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf der
Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail tourist-info@wolfach.de, Internet :
www.wolfach.info

Museum im Schloss Wolfach

Museum zur Stadtgeschichte mit Flößerstube
Hauptstraße 40, 77709 Wolfach

- Winterpause -

Die nächste Saison mit einer neuen Sonderausstellung startet im Mai 2025.

Grünschnittplatz

- geöffnet -

Minigolfplatz

- geschlossen -



Mineralienhalde Grube Clara
Kirnbacher Str. 3, 77709 Wolfach

- geöffnet -

Die genauen Öffnungszeiten und alle weiteren Informationen immer aktuell unter www.mineralienhalde.com. Darüber hinaus ist die Mineralienhalde telefonisch (Tel. 07834 867771) oder per Mail (info@mineralienhalde.de) erreichbar.

Das Team der Mineralienhalde freut sich über Ihren Besuch!

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Öffnungszeiten Dorotheenhütte

Unser Gläserland und Weihnachtsdorf haben für Sie von Mittwoch bis Sonntag und Feiertags von 10 - 16 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.

Die Besichtigung unserer Glashütte mit wechselnden Handwerksvorführungen (Kristallglasfertigung am Schmelzofen, Kunstglasblasen vor der Flamme, Glasgravur und Glasbemalung, ..) und des Glasmuseums sind ebenfalls von Mittwoch - Sonntag und Feiertags von 10:00 - 16 Uhr geöffnet, letzter Einlass ist um 15:00 Uhr.



Jahreskonzert am Sonntag, 06.04.2025

Festhalle Wolfach

Einlass ab 10.30 Uhr

Konzertbeginn ist ab 11:00 Uhr

Anschließend Mittagessen/Kaffee und Kuchen



...auch beim Zuhören. Freuen Sie sich

mit uns **auf Lob-Lieder für Frauen und Männer.**

Gastchöre:

ChorRiba aus Gengenbach Reichenbach

und der Männergesangsverein Harmonie Seedorf e.V.

+ Kreativmarkt & verkaufsoffener Sonntag 11:00 - 17 Uhr

FAMILIENSPASS

rund um's Osterei

WOLFACH forum zukunft

Am Stadtbrunnen – Innenstadt Wolfach
So 06.04.25 | 11 - 17 Uhr

Spiel & Spaß zum Milmachen · Kinderflohmarkt
 Besuch des Osterhasen · Musik & Aufführungen
 östlicher Kreativmarkt · geöffnete Geschäfte

PROGRAMM

Schlosshof + Schlosshalle
 11 - 17 Uhr · Kinderflohmarkt, Hüpfburg, Korbflechter

Am Schlosslor:
 11 - 17 Uhr · Mäzch – Angebote von Jugendfeuerwehr THW + DRK
 ASB – Wunschwagen

Bühne vor dem Rathaus:
 11:15 Uhr · Auftritt der Kinder der Kita „Pflücker“ und des kath. Familienzentrums St. Laurentius
 12:45 Uhr · Tänze der „Kleinen Kirnbacher Kurrende“
 13:30 Uhr · Musik und Gesang durch Schüler der Herlinsbachschule
 14:35 Uhr · Blockflötenkinder der Musikschule Offenburg/Ortenau
 15:15 Uhr · Musik mit der Trachtenkapelle Kinzigtal

Stadtbrunnen
 11 - 17 Uhr · Osterbäcker für Kinder mit der KJG Wolfach, Mäzcke

Zeit bei der „Krone“
 13 - 16 Uhr · Kinderschminken
 Barbara Dorn von der kath. öffentlichen Bücherei liest eine Ostergeschichte (14 Uhr, 14:30 Uhr & 15 Uhr)

Hauptstraße:
 11 - 17 Uhr · Kinderkarussell, östlicher Kreativmarkt mit handgemachten Deko-Ideen
 12 - 17 Uhr · die geöffneten Geschäfte laden zum entspannten Sonntags-shopping ein
 14 - 16 Uhr · der Osterhase ist in der Hauptstraße unterwegs

Info / Kontakt / Veranstalter:
 Stadt Wolfach | Telefon: 07804 4100 | Fax: 07804 41 11 11 | www.wolfach.de
 E-Mail: info@wolfach.de | www.wolfach.de
 @wolfachschwarzweid | facebook.com/wolfach

Veranstaltungskalender

- Samstag, 05.04.2025, 19:30 Uhr
Generalversammlung - Wolfacher Kinzigflößer e.V.
 Kath. Gemeindehaus St. Laurentius, Wolfach
 ++++++
- Samstag, 05.04.2025, 20:00 Uhr
Jahreshauptversammlung - Bürgerwehr Wolfach
 Hotel-Restaurant Krone OHG, Wolfach
 ++++++
- Sonntag, 06.04.2025, 08:45 Uhr
Tageswanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig (SWV)
 Abwechslungsreiche Wanderung mit Schlusseinkehr im Landgasthof zum Walkenstein.
 Strecke: 17 km / Laufzeit ca. 5 h / 570 hm
 Auch Gäste sind herzlich willkommen!
 Treffpunkt: P + R Parkplatz, Wolfach
 ++++++
- Sonntag, 06.04.2025, 09:15 Uhr
Konfirmation mit Trachtenfestzug in Kirnbach
 Ev. Kirche, Wolfach-Kirnbach
 ++++++



Lesespaß für die ganze Familie!

Sonntag, 06.04.2025, 11:00 Uhr
Familienspaß rund um's Osterei
 Familientag mit buntem Mitmachprogramm für Kinder, Kreativmarkt und verkaufsoffenem Sonntag.
 Innenstadt Wolfach
 ++++++

Sonntag, 06.04.2025, 11:00 Uhr (Einlass ab 10:30 Uhr)
Frühjahrskonzert MGV „Bergecho“ St. Roman
 Für Mittagstisch, sowie Kaffee und Kuchen ist gesorgt.
 Festhalle, Wolfach
 ++++++

Donnerstag, 10.04.2025, 12:45 Uhr
Wochentagswanderung: Besichtigung Sägewerk Streit in Hausach (SWV)
 Strecke: 4,5 km / Laufzeit ca. 1,5 h.
 Anmeldung erforderlich bis 06.04.2025 bei Herbert Haaser (pw@schwarzwaldverein-wolfach.de).
 Auch Gäste sind herzlich willkommen!
 Treffpunkt: P + R Parkplatz, Wolfach
 ++++++

Freitag, 11.04.2025, 19:30 Uhr
Mitgliederversammlung - DRK Ortsverein Wolfach e.V.
 Sitzungssaal Rathaus, Wolfach
 ++++++

Samstag, 12.04.2025, 20:00 Uhr
Jahreshauptversammlung - Club 71 St. Roman
 Hubert Faist (Waldhans), Oberwolfach
 ++++++

Sonntag, 13.04.2025, 10:30 Uhr
Palmsonntag - Gottesdienst mit Palmweihe im Kurgarten
 (Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Kath. Kirche St. Laurentius statt.)
 Kurgarten, Wolfach
 ++++++

Sonntag, 13.04.2025, 12:30 Uhr
Wanderung zur Hütteneröffnung Hohenlochenhütte (SWV)
 Auch Gäste sind herzlich willkommen!
 Treffpunkt: Vereinsheim des Schwarzwaldvereins, Flößerpark Wolfach

HITRADIO OHR
 EINFACH NUR OHR

OHRbits, --

MIT RADIO HÖREN GELD VERDIENEN!

100
 OHRbits

50
 OHRbits
 Schwarzwald (SWV)

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
 Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!

Vorsicht Hund!

Jede Woche aufs Neue sind Menschen unterwegs, damit Sie Ihr Nachrichtenblatt erhalten. Freilaufende Hunde können für unsere Mitarbeiter eine Gefahr darstellen, wenn sich der Briefkasten auf dem Privatgelände befindet. Der Briefkasten sollte daher möglichst von außen zugänglich sein.



Vielen Dank!

Mittelbadische Presse
 ZUSTELLSERVICE

Gemeinde Oberwolfach



Gemeinde Oberwolfach • Rathausstraße 1 • 77709 Oberwolfach

Telefon (9 Uhr - 17 Uhr) 07834 8383-0
 Fax 07834 8383-25
 E-Mail gemeinde@oberwolfach.de



Bürgermeister
 Matthias Bauernfeind 8383-23
buergermeister@oberwolfach.de
Sprechstunde persönlich/telefonisch/online nach Vereinbarung

Sekretariat (vorm.)
Vermietung Festhalle und Sporteinrichtungen
 Katharina Springmann 8383-23

Hauptamt
Hauptamtsleiter, Personal, Bauabteilung: Anton Schöner 8383-18
Bildung, Digitalisierung: Julia Bucher 8383-28
Melde- u. Passamt, Standesamt: Annette Rauber (vorm.) 8383-12
Soziales, Gewerbe, Ordnungsamt: Petra Neef 8383-15

Rechnungsamt
Rechnungsamtsleiter: Thomas Springmann 8383-16
Steuern, Gemeindekasse:
 Manuela Armbruster 8383-17
 Alexandra Hilberer 8383-26
Wasser/Abwasser: Christine Richber 8383-19
KWA: Ingrid Bräutigam ibraeutigam@oberwolfach.de

Tourist-Info im Museum für Mineralien und Mathematik
 Julia Heizmann 8383-11
 Carina Gallus 8383-32

Bauhof (Schwarzwaldstraße 11) 869095
Bauhofleitung, Gebäudemanagement
 Wilfried Groß 8383-20 / 0160 4787434
Wassermeister 0171 7794869
Hausmeister: Marco Enzmann 0157 33384574

Schulkindbetreuung 8383-27

Familienzentrum St. Josef 1383

Wolftalschule 4058

MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik 8383-83

Besucherbergwerk Grube Wenzel 868392

Festhalle 327

Wolftalsporthalle 859128

Feuerwehr Gerätehaus Kirche 867863

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Susanne Ferber 07832 9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber 4676

Forstrevier Oberwolfach-Süd
 Alicia Mayer 0162 2535732

Forstrevier Oberwolfach-Nord
 Manfred Henkes 9883402 / 0162 2535768

Stördienst Holzheizwerk KWA 0171 7794869

Störungsnummer E-Werk 07821 280-0

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
 Dienstag + Donnerstag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Vereinbarung eines Termins vor dem Besuch wird empfohlen.

Geänderte Öffnungszeiten

Am **Donnerstag, den 03.04.2025** ist das Bürgerbüro **nachmittags geschlossen**.
 Am **Mittwoch, den 09.04.2025** ist das Rathaus wegen einer Fortbildung **ganztags geschlossen**.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Sperrung Erzenbach

Aufgrund von Straßenbauarbeiten wird die Erzenbachstraße (ab Haus Nr. 13) **vom 07.04.25 bis 11.04.2025 voll gesperrt**.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Haushaltssatzung der Gemeinde 77709 Oberwolfach für das Haushaltsjahr 2025

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 25. Februar 2025 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR
 - 1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von 7.824.600
 - 1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von 8.782.200
 - 1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von -957.600
 - 1.4 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von 0
 - 1.5 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3. und 1.4) von -957.600
 - 1.6 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von 0
 - 1.7 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von 0

1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	-957.600
2.	im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	7.564.900
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	8.345.600
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-780.700
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.099.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.811.000
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-712.000
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-1.492.700
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	111.700
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-111.700
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-1.604.400

14.04.2025, je einschließlich, im Zimmer 13 (Herr Springmann) des Rathauses, Rathausstraße 1, 77709 Oberwolfach, öffentlich aus.

Oberwolfach, den 20.03.2025

Matthias Bauernfeind
Bürgermeister

Beantragte Reisepässe und Personalausweise können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Oberwolfach weist darauf hin, dass alle **Personalausweise** die bis zum 19.03.2025 und alle **Reisepässe** die bis zum 14.03.2025 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren alten Ausweis bzw. Pass mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Die Ausweisdokumente können während der üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 6 bei Frau Rauber abgeholt werden.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird jedoch dringend empfohlen mit der Sachbearbeiterin einen Termin (Tel. 838312) zu vereinbaren.

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 80.000 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000 EUR.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 510 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 430 v. H. der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf 340 v. H. der Steuermessbeträge.

§ 6 Weitere Bestimmungen

Oberwolfach, 26.02.2025

Matthias Bauernfeind
Bürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die vom Gemeinderat beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 81 Abs. 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde am 10.03.2025 vorgelegt. Der Haushaltsplan mit den genehmigungspflichtigen Bestandteilen liegt zur Einsichtnahme vom 04.04.2025 bis

Prüfung der Gültigkeit Ihrer Personalausweise und Reisepässe

Prüfen Sie bitte von Zeit zu Zeit die Gültigkeit Ihrer Personalausweise und Reisepässe, insbesondere vor einer geplanten Reise.

Die Lieferzeit für Personalausweise betragen zwischen drei und vier Wochen, für einen Reisepass planen Sie bitte eine Vorlaufzeit von vier bis sechs Wochen ein.

Für die Beantragung benötigen Sie ein **biometrisches Lichtbild**, dies darf **nicht älter als ein Jahr alt** sein, sowie das bisherige Dokument.

Seit dem 1.1.2024 werden keine Kinderreisepässe mehr ausgestellt. Bei Reisen innerhalb der EU braucht jedes Familienmitglied einen Personalausweis; außerhalb der EU einen Reisepass.



Pflichtumtausch der Führerscheine

Das Einwohnermeldeamt Oberwolfach weist im Auftrag der Führerscheinstelle des Landratsamtes Ortenaukreis darauf, dass alle Führerscheine, die vor dem 19.01.2013 ausgestellt wurden in den nächsten Jahren in einen neuen, fälschungssicheren EU-Führerschein umgetauscht werden müssen. Ersetzt werden alle Papierführerscheine und ältere Kartenführerscheine ohne Gültigkeitsdatum: Folgende Fristen sind hierbei zu beachten:

Papierführerscheine:

Hier richtet sich die Umtauschfrist nach dem **Geburtsjahr**

Geburtsjahr	Umtausch bis zum
vor 1953	19.01.2033
1953 bis 1958	19.01.2022
1959 bis 1964	19.01.2023
1965 bis 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

Kartenführerscheine:

Hier richtet sich die Umtauschpflicht nach dem **Ausstellungsjahr**

Ausstellungsjahr	Umtausch bis zum
1999 bis 2001	19.01.2026
2002 bis 2004	19.01.2027
2005 bis 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 bis 18.01.2013	19.01.2033

Kartenführerscheine die ab dem 19.01.2013 ausgestellt wurden haben eine Gültigkeit von 15 Jahren. Das Ablaufdatum ist auf dem Führerschein ersichtlich.

Alle Personen, deren **Geburtsjahr vor 1953** liegt, müssen den Führerschein **erst bis zum 19.01.2033** umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.



am Sonntag noch einmal geöffnet, aber nur bis 12 Uhr, da die Teilnehmer zum Teil sehr weite Wege zur Heimreise haben.

9 Uhr „Kugeln mit Augen drehen“ mit Thomas Zemp
 10.30 Spannfutter, Planscheiben und mehr Hilfsmittel und verschiedene Aufspannmöglichkeiten an der Drehbank mit Mario Nagel

11.45 Uhr Vortrag „Bernstein - ein wundervolles Material“ mit Moritz Weissner

14.30 Bernstein drechseln mit Moritz Weissner

15.15 Shaper Origin, eine handgeführten CNC-Fräse mit Hans-Ueli Schmocker

Ausstellungen: Samstag von 10 bis 18 Uhr Exponate für den internationalen Drechslerwettbewerb mit dem Thema „filigran“ und Abstimmung für den Publikumspreis
 Samstag von 10 bis 18 Uhr und Sonntag von 9 bis 12 Uhr Verkaufsausstellung der Symposiumsteilnehmer



Der Schweizer Drechslermeister Thomas Zemp führt am Samstag das Drechseln von „Kugeln mit Augen“ vor.

750 Jahre Oberwolfach



Aus dem Gemeindegeschehen

Eurosymposium der Drechsler

Vom 4. bis 6. April wird Oberwolfach wieder zum Mekka der Drechsler. Die Veranstaltungen im Hotel „Drei Könige“ am Samstag, 5. April, sind öffentlich, die Vorführungen und Vorträge kosten eine Gebühr (Tageskarte 35 Euro), die Ausstellungen sind frei. Die Verkaufsausstellung ist auch

Fakten und Wissenswertes rund um Oberwolfach

Ganz schön spannende Flächen

Schon seit 1903 untersucht die Forstliche Versuchs und Forschungsanstalt (FVA) Flächen in Oberwolfach. Genauer gesagt geht es dabei um zwei Versuchsflächen der FVA im Distrikt Königswald.

1903 wurde von der damaligen Badischen Versuchsanstalt die Plenterwaldfläche mit Bauholzziel 60 Zentimeter angelegt. 1953 kam die Fläche mit Starkholzziel und eine Altersklassenwald-Vergleichsfläche hinzu. Untersucht werden in erster Linie der Zuwachs und die Auswirkungen

der verschiedenen Behandlungen auf diesen. Alle fünf Jahre wird gemessen und geerntet.

Die FVA ist für den Wald und die Forstwirtschaft in Baden-Württemberg zuständig. Sie übernimmt Aufgaben, die für die gesamte Gesellschaft wichtig sind. Forschung, Monitoring, Fortbildung und die Beratung von Politik, Verwaltung und Betrieben machen den Kern der Arbeit aus.



Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden. Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.

Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.

Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrtpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.



Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 08:20 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.

Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555

Mitfahrbänkle



Mitfahrbänkle

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20).

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

Kirchen

Treffpunkt Bücherei

Spannend. Unterhaltsam. Lehrreich. Packend. Fesselnd. Abenteuerlich. Bereichernd. Entspannend. Sachlich. Witzig. Interessant. - Wo gibt's das alles an einem Ort? Natürlich in deiner Bücherei. Lesestoff für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mehr als 2.000 Bücher warten darauf in die Hand genommen und gelesen zu werden. Unsere Öffnungszeiten: dienstags 16 Uhr - 17:30 Uhr, donnerstags 16 Uhr - 17 Uhr.

Vereine



Freiwillige Feuerwehr Oberwolfach

Die Feuerwehr Oberwolfach blickte in ihrer Jahresversammlung am Samstag im „Posthörnle“ auf ein ereignisreiches Jahr mit 26 Einsätzen zurück. Im Mittelpunkt standen neben dem Jahresbericht des Kommandanten Markus Spinner zahlreiche Beförderungen. Die Alarmierungen waren in der Hauptsache Brandmeldungen mit Fahrzeug- und Vegetationsbränden und technische Hilfeleistungen sowie vier Fehlalarme. Wie Spinner berichtete waren die Feuerwehr im Durchschnitt fünfzehn Minuten nach der Alarmierung am Einsatzort. Insgesamt fanden 49 Übungsabende statt, alles zusammen waren es 227 Termine mit 848 Stunden Fortbildung. In diesem Jahr sei man früh in die Übungssaison eingestiegen, berichtete Spinner weiter. Die Atemschutzgeräteträger hätten bereits ihre Belastungsübung absolviert. Am 1. Mai organisiert die Feuerwehr wieder den Frühlingshock am Guck-a-mol Wegle über dem Steigfelsen. „Die Gründung der Jugendfeuerwehr vor zehn Jahren ist und bleibt unsere Lebensversicherung in Sachen Personalakquise“, sagte Spinner. Sehr froh sei man, dass auch diesmal zwei weitere Anwärter, Crispin Bonath und Max Harter, in die Einsatzabteilung wechseln. Viele Jugendliche absolvieren nach dem Grundlehrgang jetzt Atemschutz-, Maschinisten oder Truppführerlehrgänge. Die Wehr verfügt derzeit über eine Frau und 38 Männer in der Einsatzabteilung und 17 junge Leute in der Jugendfeuerwehr, leider noch keine Mädchen, bedauerte Spinner. Zum Thema Neubau eines Gerätehauses sagte der Kommandant, dass ihm das Verständnis fehle wie mit der Planung in der Gemeinde umgegangen werden, die Irritationen seien hier nicht geringer geworden, zumal es einen konkreten Bedarf unter Einbeziehung des verheerend ausgefallenen Untersuchungsergebnisses in Bezug auf den Zustand der beiden Gerätehäuser, gebe. Bürgermeister Matthias Bauernfeind erklärte anschließend dazu, dass es seinen Weg nehme, die Planungskosten seien im Haushalt drin, jetzt müsse man demnächst mit dem Regierungspräsidium die eingereichten Flächen besprechen, außerdem hoffe man auf eine gute Förderung aus dem Katastrophenschutz. Von der Jugendfeuerwehr berichtete

Pirmin Bonath: hier wurden 13 Proben zu klassischer Gerätekunde, Löschangriffen oder auch analogem Funken absolviert. Neben dem Regelbetrieb wurden auch spaßige Freizeitaktivitäten unternommen. Abgeschlossen wurde das Jahr mit einer Feier zum 10jährigen Bestehen der Jugendfeuerwehr. Nach Beendigung ihrer Probezeit wurden Gordian Welle und Marc Rosenfelder zu Feuerwehrmännern befördert. Zu Oberfeuerwehrmännern wurden Elias Bonath, Pirmin Bonath, Hannes Springmann, Maxim Dieterle, Justin Kern und Manuel Welle befördert. Alexander Schmider wurde zum Oberlöschmeister und Zeno Mayer zum Hauptlöschmeister befördert.



v.l. Maxim Dieterle, Bürgermeister Matthias Bauernfeind, Pirmin Bonath, Marc Rosenfelder, Manuel Welle, Justin Kern, Gordian Welle, Zeno Mayer, Crispin Bonath, Alexander Schmider, Max Harter, Kommandant Markus Spinner



Sportverein Oberwolfach

Vorschau zu kommenden Spielen

Freitag, 04.04.2025

A-Junioren
19.30 Uhr, SG Kippenheim : SG Wolftal 2

Samstag, 05.04.2025

E-Junioren
ab 9.30 Uhr, Turnier in Oberwolfach!

D-Junioren

11.00 Uhr, SG Wolftal : SG im Schuttertal
12.30 Uhr, FV Zell-Weierbach 2 : SG Wolftal 2

C-Junioren

13.00 Uhr, SG Wolftal : SG Biberach
14.30 Uhr, SG Gengenbach 2 : SG Wolftal 2

B-Junioren

13.30 Uhr, SC Lahr : SG Wolftal

C-Juniorinnen

14.00 Uhr, SG Kirnbach : SG Ödsbach

A-Junioren

15.15 Uhr, SG Wolftal : FC Emmendingen

Herren

18.00 Uhr, SV Oberwolfach : SV Niederschopfheim

Sonntag, 06.04.2025

ab 10.30 Uhr, ist das F-Jugend und Bambiniturnier in Oberwolfach

Frauen

15.00 Uhr, SG Buchenbach : SV Oberwolfach

Herren

15.00 Uhr, SV Ortenberg : SV Oberwolfach 3
15.00 Uhr, SpVgg Schiltach : SV Oberwolfach 2

Rückblick der vergangenen Spiele der Aktiven Mannschaften

SVO III mit weiterer Niederlage gegen starke Fischerbacher

Für den SV Oberwolfach III setzte es am vergangenen Sonntag gegen den Aufstiegsaspiranten FC Fischerbach eine weitere Heimmiederlage. Den Gästen reichten dabei zwei Treffer im ersten Durchgang zum verdienten 2:0-Auswärtserfolg.

Bereits zu Beginn des Spiels wurde recht deutlich, weshalb die Gäste aus Fischerbach als klarer Favorit in die Partie gingen. FC-Stürmer Patrick Spothelfer setzte sich im Strafraum gut durch und zwang SVO-Schlussmann Paul Harter direkt zu einer starken Parade. In der 16. Minute dann ein klasse Steckball von Thomas Vogel, welchen Nico Hebler per gekonntem Abschluss im Tor der Gastgeber zum 0:1 versenkte. Der FCF blieb weiter die spielbestimmende Mannschaft, während die Oberwolfacher große Probleme dabei hatten sich echte Torchance herauszuspielen. Nach knapp 20 Minuten setzte sich Vogel über die linke Außenbahn durch und bediente in der Mitte Spothelfer, der aus circa fünf Metern unter Bedrängnis das Tor knapp verfehlte. Als die Gastgeber dann mittlerweile besser in die Partie fanden, schlugen die Gäste vor der Pause noch einmal eiskalt zu. Die Kopfballverlängerung eines langen Einwurfs von der rechten Seite nahm Timo Leukel per Volley und traf sehenswert zum 0:2 (43.).

Die Fischerbacher ließen es nach der Pause zunächst etwas ruhiger angehen, wobei auch die Gastgeber mittlerweile über den Kampf immer besser ins Spiel fanden. Die nächste Großchance gehörte trotzdem den Gästen aus Fischerbach in Person von Torschütze Leukel, der aus sieben Metern halbrechter Position nur knapp die lange Ecke verfehlte (65.). Keine 10 Minuten später war es dann Vogel, der nach einem langen Ball aus der Abwehr und anschließender Kopfballverlängerung im Strafraum volley abzog, dabei allerdings zu hoch ansetzte (75.). Kurz darauf dann der SVO, der sich über links gut durchkombinieren konnte und nach Ablage des eingewechselten Kamil Bartnicki durch Marius Sum zu einem gefährlichen Abschluss kam, welchen FC-Keeper Lars Armbruster gerade noch so zur Ecke klären konnte. In den Schlussminuten war dann noch mal die Klasse von Paul Harter im Tor der Oberwolfacher gefragt. Zunächst verhinderte dieser mit einer Doppelparade gegen den agilen Leukel einen weiteren Gegentreffer, bevor er nur wenige Minuten später mit einer starken Parade Sieger in einem 1-gegen-1-Duell mit Gäste-Stürmer Spothelfer blieb.

Die Gäste aus Fischerbach untermauerten mit diesem Auswärtssieg ihre Aufstiegsambitionen und konnten durch einen größtenteils souveränen Auftritt den Relegationsplatz festigen. Die Dritte Mannschaft des SVO dagegen konnte sich am Ende bei ihrem Schlussmann Paul Harter bedanken, nur zwei Gegentore kassiert zu haben und verweilt somit weiter auf dem 12. Platz am Tabellenende der Kreisliga B Staffel III.

Nächstes Spiel: SV Ortenberg I - SV Oberwolfach III am Sonntag, 6. April, um 15.00 Uhr.

Bericht: Fabio Sum

Punkteteilung im Brandenkopf-Derby

In einem spannenden Spiel der Kreisliga A trennten sich der SV Oberwolfach II und der SV Oberharmersbach mit 3:3. Den zahlreichen Zuschauern wurde vor allem in der ersten Halbzeit viel Unterhaltung geboten.

Die Partie begann für die Gastgeber denkbar schlecht. Nach knapp zwei Minuten und mit dem ersten Eckball der Partie stand es bereits 1:0 für Oberharmersbach. Die Schwarz-Weißen konnten den Ball nicht klären und Manuel Jilg staubte ab. In der Folge sollte es zunächst nicht besser werden. Bereits nach zehn Minuten konnte Oberharmersbach nach einem Angriff über die rechte Seite auf 2:0 erhöhen. Lukas Neuberger wurde rechts im Strafraum freigespielt und zog wuchtig Richtung Tor ab. Mamadou Dogue im Tor des SV Oberwolfach war noch mit den Fingerspitzen am Ball, ehe dieser aber dennoch oben links im Toreck einschlug. Die erste Chance für den SV Oberwolfach hatte Julian Echle nach einer schönen Flanke von der rechten Seite. Sein Kopfball ging jedoch rechts am Kasten der Gäste vorbei. Nach rund 20 Minuten wieder Oberwolfach mit einer guten Aktion, doch der Oberharmersbacher Keeper Steffen Till lenkte den Schuss von Pablo Kraft um den Pfosten. Nach 25 Minuten dann der etwas glückliche Anschlusstreffer für die Gastgeber. Einen langen Ball aus der Oberwolfacher Abwehr köpfte Jonas Haubold in Richtung des eigenen Torwards, doch aufgrund eines Abstimmungsproblems kullerte der Ball an Freund und Feind vorbei ins eigene Tor. In der Folge drängte die Heimmannschaft auf den Ausgleich. Innerhalb kurzer Zeit hatte Frederic Burger zwei aussichtsreiche Freistoßchancen aus rund 20 Metern zentral vor dem Strafraum. Beim ersten Versuch rettete die Latte für die Gäste, beim zweiten Mal klärte Steffen Till mit einer tollen Flugeinlage zur Ecke, und genau diese Ecke brachte kurz vor der Pause den vielumjubelten 2:2-Ausgleich. Tom Baumann köpfte die Burger-Flanke von der rechten Seite gekonnt in die Maschen.

Nach der Halbzeitpause ging die Dynamik und das Tempo der ersten Halbzeit etwas verloren. Viel spielte sich nun im Mittelfeld ab. Nach rund 50 Minuten kam Oberwolfach nach einem Eckball zu zwei guten Abschlüssen aus dem Gewühl heraus, doch die Oberharmersbacher warfen sich dazwischen und konnten den Ball blocken. In der 60. Minute dann der erste Abschluss für die Gäste, doch der Flugkopfball nach einer präzisen Flanke von rechts konnte von Dogue sicher pariert werden. Zehn Minuten später machten es die Gäste besser. Ein Freistoß aus dem rechten Halbfeld flog auf den langen Pfosten, von dort wurde der Ball präzise in die Mitte geköpft, wo der gerade eingewechselte Esmail Morgan mit seinem ersten Kontakt den völlig freistehenden Huber bediente, der zum 3:2 für die Gäste einschoss. Dem SV Oberwolfach blieben noch 20 Minuten, um den erneuten Rückstand auszugleichen. Die letzte Viertelstunde war geprägt von vielen Wechsell, Fouls und ruppigen Zweikämpfen. Oberharmersbach vergab kurz vor Schluss die Riesenchance zum 4:2, als der Stürmer an Dogue im Tor scheiterte. Mit einem letzten Eckball in der Nachspielzeit sollte den Schwarz-Weißen doch noch der Ausgleich gelingen. Aus dem Gewühl heraus kam Felix Armbruster an den Ball und schob zum 3:3-Endstand ein. Das nächste Spiel unserer zweiten Mannschaft findet am kommenden Sonntag (06.04.2025) um 15.00 Uhr bei der Sp-Vgg. Schiltach statt.
Bericht: Daniel Armbruster

1:1 beim Spitzenreiter: SVO weiter ungeschlagen

Ein insgesamt leistungsgerechtes 1:1-Unentschieden sahen die Zuschauer des Landesliga-Spitzenspiels zwischen dem bisherigen Tabellenführer 1. SV Mörsch und dem viertplatzierten SV Oberwolfach. Nils Springmann brachte für die Gäste per Traumtor in Führung, Leon Preine glich per Foulelfmeter aus.

Der SV Oberwolfach bleibt in der Landesliga im Jahr 2025 weiter ohne Niederlage. Angesichts der Qualität der bisherigen Gegner ist dies durchaus bemerkenswert. Nach den Siegen gegen Stadelhofen und in Hofstetten und dem Remis gegen Schutterwald gab es nun in einer intensiven, aber nicht hochklassigen Partie ein 1:1 beim Spitzenreiter in Mörsch.

Die Hausherren waren zu Beginn etwas wacher und hatten durch Jan Burkart die ersten beiden Halbchancen.

Dann erneut Burkart: nach einem Ballverlust in der Oberwolfacher Hintermannschaft ging sein Heber in der 13. Minute nur knapp am Gehäuse des Gastes vorbei. In Minute 21 landete ein Klärungsversuch von SVO-Schlussmann Oliver Mai genau bei Jan Burkart, der sein Visier aber erneut nicht richtig eingestellt hatte und aus der Ferne etwas überhastet drüber ballerte. Anstatt einer durchaus möglichen Führung für Mörsch zappelte plötzlich auf der anderen Seite das Leder im Netz. Nach einer abgewehrten Standardsituation in der 27. Minute landete Nils Springmanns Volleyabnahme aus 22 Metern rechts oben zum 0:1 unter dem Giebel. Traumtor! Auf der Gegenseite musste Keeper Oliver Mai bei einem Kopfball von Kapitän Felix Derr (30.) und einem Schussversuch von Joshua Geyer (32.) beherzt eingreifen. Wenig später fiel dann aber der verdiente Ausgleich. Im Duell mit Linus Rothfuß ging Mörschs Marco Freitag zu Boden und der Unparteiische entschied auf Strafstoß. Leon Preine traf bombensicher und unhaltbar rechts oben zum 1:1-Pausenstand genau in den Winkel.

Im zweiten Durchgang stellte der Tabellenführer seltsamerweise sein schwungvolles Offensivspiel weitestgehend ein. Mörsch wartete nur noch darauf, dass dem SVO auf dem schwer bespielbaren Untergrund im Aufbau ein Fehler unterläuft. Die Wolftäler taten den Hausherren diesen Gefallen jedoch nicht. Lediglich einmal wurde es gefährlich, als Jan Burkart bei einem Konter (68.) in aussichtsreicher Position verzog. Ansonsten hatten die Oberwolfacher nun deutlich mehr vom Spiel, vermochten dieses Übergewicht jedoch nicht torgefährliche Szenen umzumünzen. Auch haderte der Gast mit zwei fragwürdigen Abseitsentscheidungen, welche ihm gute Tormöglichkeiten raubten. Am Ende blieb es in einer Begegnung, in der Mörsch vor der Pause ein klares Chancenplus und Oberwolfach nach der Pause deutlich mehr Spielanteile hatte, beim insgesamt gerechten 1:1 - womit beide Teams leben können.

Nächstes Landesliga-Spiel des SVO: Samstag, 05.04.2025, um 18.00 Uhr zu Hause gegen den SV Niederschopfheim.

1. SV Mörsch - SV Oberwolfach 1:1 (1:1)

1. SV Mörsch: Volo - Rotzinger, Freitag (ab 72. Mohr), Geyer (ab 82. Vögele), Burkart, Weiz (ab 85. Popp), Busch, Zipf (ab 72. Mumbach), Fitterer, Derr, Preine.

SV Oberwolfach: Mai - T. Springmann, Boser, N. Springmann, Rothfuß, Lehmann, L. Springmann (ab 40. Wild), Hacker (ab 74. Wille), Haas (ab 16. Weiß), M. Heizmann, J. Wolf.

Zuschauer: 150

Schiedsrichter: Lukas Mayer (Freiburg)

Tore: 0:1 N. Springmann (27.), 1:1 Preine (36./Foulelfmeter)

Bericht: Jan Schmider

SVO-Frauen verlieren erneut

Am vergangenen Samstagabend mussten die Fußball-Damen des SV Oberwolfach eine bittere 1:2-Heimniederlage gegen die SG Elztal hinnehmen.

Beide Mannschaften starteten gut in die erste Hälfte der Partie. Die SG verzeichnete in der 15. Minute die 0:1-Führung durch Carina Nopper. In der nächsten Aktion wurde ein Freistoß für die Heimelf gepfiffen, dieser blieb zwar erfolglos, doch der darauffolgende Eckball wurde von Elisa Grabsch per Kopf zum 1:1-Ausgleich verwandelt. Das Unentschieden zur Pause spiegelte die ausgeglichene Partie gut wider.

Die zweite Hälfte verlief hingegen etwas anders. Die Gäste kamen stärker zurück. Die SG Elztal konnte mehr Druck aufs Tor ausüben und verzeichnete deshalb mehr Torchancen. Die Oberwolfacher Torhüterin Antonia Müller ließ den Elztalerinnen aber kaum eine Hoffnung - sie parierte die Schüsse grandios. Die Wolftälerinnen hingegen ließen Passsicherheit und die Ruhe am Ball vermissen. Und so kam es dann in der 89. Minute zur bitteren Pille, als Corinna Wernet den 1:2-Endstand für die SG Elztal erzielte. Die SVO-Damen belegen weiterhin den zweitletzten Tabellenplatz der Landesliga. Kommenden Sonntag um 15:00

Uhr geht es für Sie weiter auswärts gegen die SG Buchenbach/ Oberried.

Bericht: Pia Bonath

Altpapier-Sammlung des SV Oberwolfach

Die nächste Altpapiersammlung der Jugendabteilung des SV Oberwolfach findet am Samstag, 12. April statt. Hierzu bittet der SVO alle Oberwolfacher, sämtliches Altpapier zu sammeln und aufzubewahren. Am Tag der Sammlung werden ab 8.30 Uhr die gebündelten und vor Regen geschützten Papierpakete an der Straße aufgesammelt - und zwar in ganz Oberwolfach, inklusive allen Seitentälern. Für Papiersammler mit geringen Lagerflächen oder großen Mengen besteht die Möglichkeit, das Papier vorzeitig abholen zu lassen. Hierzu bitte telefonisch unter 0172-6333132 oder 0171-1436997 melden. Der gesamte Erlös kommt der Jugendarbeit des SV Oberwolfach zugute.



Sportgemeinschaft Frohnbach-Gelbach e.V.

05.04. Kegelabend im Gasthaus Posthörnl
Beginn: 20.00 Uhr



Schwarzwaldverein Oberwolfach



Nachbericht – Im Rankach rauf und runter *Bericht und Bild von Claudia Echle*

900 Höhenmeter, 17 Kilometer und eine leicht regnerische Wetterlage hielten 31 Frühaufsteher nicht davon ab, am Sonntagmorgen um 8.00 Uhr die Wanderschuhe zu schnüren. Die bunt gemischte Wandertruppe schlängelte sich auf teils bekannten und teils unbekanntenen Pfaden durch das Rankachtal. Nach einem üppigen Frühstück auf der Hark wurden die letzten Höhenmeter klargemacht und es ging auf dem Herrenwege zurück zum Ausgangspunkt. Am Ende waren sich alle einig, dass sich das frühe Aufstehen gelohnt hat. Die Teilnehmer dankten der Wanderführerin Claudia Echle für die hervorragende Organisation.



Mountainbiken Herren

Die Mountainbike Gruppe der Herren ist in die neue Saison gestartet. Die Ausfahrten finden immer dienstags um 18.30 Uhr statt. Treffpunkt ist der Lindenplatz. Gäste sind herzlich willkommen.

Helfer(innen) zur „Hüttenputzede“ am 12.04.2025 gesucht!
Zur Vorbereitung der neuen Hüttensaison am Kreuzsattel ab 01. Mai soll die Hütte geputzt und die Anlage hergerichtet werden. **Termin ist Samstag, 12.04.2025, ab 10.00 Uhr.** Für recht zahlreiche Unterstützung durch Mitglieder und/oder Hüttenwirte bei dieser Aktion wäre die Vorstandschaft sehr dankbar. Um besser planen zu können, meldet Euch bitte bei **Familie Talmon L'Armee- Tel. 07834/9395.**

13.04.2025 – Wanderung auf dem Biberacher Familien Panoramaweg

Die 2024 eröffnete Wanderroute bietet schöne Aus- und Einblicke in das untere Kinzigtal. Der Panoramaweg führt vom Biberacher Schwimmbad zum Gustav Lehmann Pavillon und Rebeck, hinauf zum Hangererstein, dem höchsten Punkt und dann über Riedlesbühl zurück zum Ausgangspunkt. Die Tour eignet sich auch für Familien mit Kindern. Allerdings kann der Weg nicht mit dem Kinderwagen begangen werden. Mithilfe des Rätselflyers, den man sich aus der Box beim Parkplatz des Waldterrassenbads entnehmen kann, können Jung und Alt das geheime Lösungswort knacken und an einer Verlosung teilnehmen.

Luitgard Holzer und Erwin Pfundstein freuen sich auf zahlreiche Mitwanderer. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Treffpunkt Wolfstalschule um 13.00 Uhr
Länge ca. 7,5 km und 400 Höhenmeter

Biketour anlässlich des Jubiläums – 125 Jahre Westweg

Der Westweg feiert in diesem Jahr 125jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass wird unter anderem eine Jubiläums-Radtour angeboten. Auf dem Schwarzwaldradweg geht es von Karlsruhe nach Basel. Die Etappe in unserer Region führt von Baiersbronn nach Hausach. Allerdings ist eine Anmeldung erforderlich. Wer an dieser Tour teilnehmen möchte, bitte Anmeldung bei Werner Hillmann bis **19.04.2025**. Tel. 07831/1242 oder Mail: w.hillmann@online.de
Nähere Infos auch über die gesamte Tour unter www.westweg.de

Wanderwoche im Oberengadin mit Rolf Armbruster

Der aktive Wanderfreund Rolf Armbruster bietet Bergwandern im Oberengadin an. Geplanter Termin ist die Zeit vom 13. bis 19. September 2025.

Man will nach Plan täglich vier bis sechs Stunden in Höhen zwischen 1.750 und 3.200 Metern im Hochgebirge unterwegs sein. Dabei verspricht der Wanderführer, sich dem Leistungsstand der Teilnehmer anzupassen. Dennoch ist Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und körperliche Fitness absolute Voraussetzung.

Die Anreise erfolgt mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder Autos, je nach Anzahl der Teilnehmer. Maximal können 12 Personen teilnehmen.

Anmeldeschluss ist der 1. Mai 2025.

Die Wanderwoche bietet Rolf Armbruster privat an, deshalb erfolgt auch die Anmeldung direkt bei ihm unter Telefon Nr. 0160 97409286 oder per Mail: nuarmbruster@t-online.de

Die Kosten belaufen sich auf ca. 460,-€. Darin enthalten sind sechs Übernachtungen mit Frühstück in der Jugendherberge St. Moritz. (Vierbettzimmer) und Fahrt. Ebenfalls sind in diesem Preis die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln und Bergbahnen enthalten.

Bewirtung Kreuzsattelhütte

Die Kreuzsattelhütte wird auch in diesem Jahr wieder vom 1. Mai bis Ende Oktober an allen Sonn- und Feiertagen bewirtet. Noch sind nicht alle Termine vergeben. Wer sich an der Hüttenbewirtschaftung beteiligen möchte, melde sich bitte beim 2. Vorsitzenden Anton Talmon L'Armee. (Tel. 07834/9395) oder per Mail: antontalmon@gmx.de

Folgende Termine sind noch frei:

**04.05./11.05./01.06./19.06./28. und
29.06/06.07./10.08./05.10.**

Auch neue Hüttenwirte sind herzlich willkommen. Über reges Interesse freut sich die Vorstandschaft.

Kreuzsattelhütte

Die Kreuzsattelhütte hat Winterpause und ist vom 01.11.2024 bis 30.04.2025 geschlossen.

Alte Photographien erzählen ...

Bild 1004: Nach dem Bau der Marienkirche an der Walke so um 1964 kam diese Ansichtskarte in Umlauf. Man erkennt, dass gerade das Gerätehaus für die Feuerwehr mit Kindergarten und Wohnungen im Obergeschoss im Bau ist. Durch Rodung wird erkennbar, wie gerade die Bebauung des Spinnerbergs in Vorbereitung ist. Noch gibt es nicht die Häuser entlang der Rathausstraße.

**Arbeitseinsatz 4. und 5. April 2025**

Liebe Vereinsmitglieder,
die Tennissaison 2025 steht kurz bevor und ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. In dieser Saison müssen wir uns intensiv der Pflege unserer Platzanlage widmen. Wir sind sehr glücklich, dass wir einen neuen Platzwart gewinnen konnten, der unsere Plätze in diesem Jahr regelmäßig pflegen wird.

Viele helfende Hände benötigen wir jedoch für einen ersten Arbeitseinsatz und hoffen auf zahlreiche Unterstützung von euch.

Wir treffen uns am Freitag, den 4.04 von 14 bis 18 Uhr und am Samstag, den 5.04 von 10 bis 14 Uhr.

**Serregeister Gelbach e.V.****Serrefest am Schmutzigen Dunschdig 2025**

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen unseres Festes am Schmutzigen beigetragen haben.

Ein besonderer Dank gilt der Nachbarschaft für ihr Verständnis während des Festbetriebs, dem Tennisclub für die Bereitstellung des Platzes, den Grundstücksbesitzern, dem Landhotel Hirsch für die genussvolle Unterstützung, der Gemeindeverwaltung sowie natürlich unseren groß-

artigen Gästen - ihr wart spitze!
Ohne euch wäre dieses Fest nicht möglich gewesen.
Wir freuen uns schon auf 2026 :-)!
Eure Serregeister Gelbach e.V.

Kolping Oberwolfach**Kleine Abendwanderung zur "Hark"**

Kommenden Samstag 05.04.25 unternehmen wir eine kleine Abendwanderung zur Vesperstube "Harkhof".
Treffpunkt ist um 18 Uhr vor Kurzenbach bei der Johanneskapelle.
Denkt an Taschenlampen für den Rückweg.

Touristische Informationen

Touristische Informationen
finden Sie auf den gemeinsamen Seiten
Wolfstal-Tourismus

Veranstaltungen/Termine

Samstag, 05.04.2025, 08:00 Uhr
Treffpunkt Rathaus, Oberwolfach
Bachputze, Angelverein Oberwolfach

Samstag, 12.04.2025
Oberwolfach
Altpapiersammlung, SVO Jugend

13.04.2025 - Biberacher Familien Panoramaweg
Wanderführer Luitgard Holzer und Erwin Pfundstein
Länge ca. 7,5 km
Näheres im Bürgerinfo unter Vereine und unter
www.schwarzwaldverein-oberwolfach.de

Projektpatenschaft
Wasser und Gesundheit

100 % nachhaltig.
Jetzt Pate werden und langfristig helfen.

Ihr Kontakt zu uns:
www.DRK.de/Paten
☎ 030 / 85 404 - 111
Spenderservice@DRK.de

Deutsches Rotes Kreuz

Wolftal

Tal der Tiere ■

Gemeinsame Mitteilungen

Wolftal

Tal der Tiere ■

Gemeinsame Mitteilungen

Öffnungszeiten der Tourist-Infos

Öffnungszeiten der Tourist-Infos

Oberwolfach:

Touristinfo im Museum für Mineralien und Mathematik (Schulstraße 5)

Montag - Sonntag, 9:00 Uhr - 17:00 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:

Bad Rippoldsau

Kurhaus (Kurhausstraße 2)

Montag, Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr

Schapbach

Rathaus (Rathausplatz 1)

Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Veranstaltungen vom 05. - 12. April 2025

Samstag, 5. April

08:00 Uhr

Bachputzede des Angelvereines Oberwolfach

Der Angelverein lädt zur Arbeitsaktion ein.

Oberwolfach, Treffpunkt Rathaus

18:00 Uhr

Nachts im Bärenpark

Bei einem abendlichen Rundgang erzählt ein Experte alles Wissenswerte über die charismatische Tierart des Wolfes. Schapbach, Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Europasymposium der Drechsler

Am Samstag, 05. April ist die Drechsler-Ausstellung im Rahmen des 3-tägigen Europa-Symposiums im Hotel 3 Könige von 10-18 Uhr für das breite Publikum geöffnet.

Oberwolfach, Hotel 3 Könige

Sonntag, 6. April

9:00 Uhr

Hohenzollern immer im Blick

Der Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau unter der Leitung von Margarete Schmid lädt zur Wanderung ein.

Bad Rippoldsau, Treffpunkt Kurhaus-Parkplatz

Montag, 7. April

18:30 Uhr

Lauftreff

Für Laufbegeisterte bietet der SV Schapbach einen Lauftreff an.

Schapbach, Treffpunkt: Schwimmbadparkplatz

Dienstag, 8. April

18:00 Uhr

E-Biken am Dienstag

Das Mountain Bike Team Schapbach lädt zu geführten E-

Bike-Touren für Jedermann ein.

Schapbach, Treffpunkt: Gasthaus Sonne

18.30 Uhr

Mountain-Bike Tour des Schwarzwaldvereins Oberwolfach

Mountainbiken der Herren

Start immer dienstags um 18.30 Uhr am Lindenplatz Oberwolfach

Freitag, 11. April

8:30 Uhr

Großer Wallfahrtstag Mater Dolorosa

Die Pfarrgemeinde lädt zum Wallfahrtstag ein.

Bad Rippoldsau, Wallfahrtskirche Mater Dolorosa

Sa. 12.04.2025

ganztätig

Fototage im Bärenpark

Fangen Sie mit Ihrer Kamera die herrliche Kulisse im Wolf- und Bärenpark ein.

Schapbach, Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Samstag, 12. April

20:00 Uhr

Jahreskonzert der Blasmusik & Trachtenkapelle Bad Rippoldsau

Die Blasmusik und Trachtenkapelle Bad Rippoldsau lädt zum Jahreskonzert ein.

Bad Rippoldsau, Kurhaus

Unsere touristischen Attraktionen



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Seit Sommer 2021 geht es mit dem Schwarzwald-Maskottchen Anni auf ein spannendes Outdoor-Abenteuer in Oberwolfach. Annis Schwarzwald Geheimnis ist eine Kombination aus Schnitzeljagd und Escape Room und verspricht jede Menge Spaß für die ganze Familie.

Start und Ziel

Start und Ziel der Tour ist beim MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik (Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach)

Empfohlenes Alter der Kinder

ab Grundschulalter bis 12 Jahre

Dauer der Tour

circa 2,5 Stunden (1,5 Stunden Gehzeit, 1 Stunde Rätselzeit) + Pausen einrechnen!
Streckenlänge: 3,7 km lang (Aufstieg/Abstieg: 180 m)

Verleih des Rucksacks



Für den Verleih ist ein gültiger Personalausweis vorzulegen. Der Rucksack kann zu den Öffnungszeiten des MiMas abgeholt werden.

Eine Vorabreservierung des Rucksacks unter 07834/9420 oder per E-Mail an touristinfo@oberwolfach.de ist empfehlenswert!

Kosten

20,00 € pro Rucksack. Kautions 50,00 € pro Rucksack.

Nimmersatten. Jedenfalls, in diesem Jahr bin ich richtig überrascht, dass sich unsere Marathon-Schläferin DARIA schon aus dem Nest bequemt. Müde und mit ihrer unverwechselbar mürrischen Art schlurft sie aus ihrer Höhle unterm Kreisel und gönnte sich etwas Gras im Freien. Regt den Stoffwechsel an, wie ihr vermutlich wisst. Auch JULIA bedient sich gern mal abends am grünen Buffet. Vor ein paar Tagen gabs Fleisch für die Wölfe. Was haben die reingehauen und was haben sie danach zufrieden rumgelegt. Doch kein Grund zum Neid, auch wir Bären kamen in den Genuss einer fleischigen Mahlzeit. Kurz drauf lagen meine Artgenossen dann ähnlich wie die Wölfe vollgefressen und träge herum.

ISA ist bekanntlich unsere Fitnessmaus. Hauptsächlich, weil sie kaum größer ist, als eine Maus. Daher war es auch unfassbar witzig, wie sie neulich, ihrer Rohkostdiät folgend, einen Salatkopf sicherte und ihn weggeschleppte. Der schleifte jedoch die ganze Zeit auf dem Boden, weil sie so klein ist. Eben wie eine bärenstarke Süßmaus. Tatsächlich kenne ich keinen Bären, der stärker, flinker und temperamentvoller ist, als unsere ISA.

Eine gesunde Ernährung ist eben das fünfte Element, meine Freunde. In diesem Sinne, haltet die Ohren steif und passt auf euch auf!

Eure
JURKA



Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Rippoldsauer Str. 36/1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839/91038-0; www.baer.de



Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung

Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Freiertagen

März - Oktober: 10 - 18 Uhr

November - Februar: 10 - 16 Uhr



Ein Wort auf allen Vieren | KW 14

Zurück zur Arbeit...

... kann ja auch durchaus sehr befreiend sein. Seit fast zehn Jahren berichte ich euch nun schon von den Erlebnissen hier bei uns im Schwarzwälder Bärenwald und ich muss sagen, jedes Mal, wenn sich die Winterruhe dem Ende entgegen neigt kriege ich dieses Kribbeln in den Tatzen. Und so ist mein erster Impuls, raus und erstmal was mampfen. Frühstück ist schließlich die wichtigste Mahlzeit des Tages und so, aber sobald ich was zwischen den Beißern habe denke ich sofort an euch!

Also, hier bin ich wieder, eure JURKA. Vielen Dank an meinen rothaarigen Reporterkollegen HERO. Für eine Katze ist er doch recht pflichtbewusst, oder? Aber kommen wir nochmal zurück zum Thema Frühstück. Bei uns Bären ist das Futtern weniger in Tage eingeteilt, also nicht in Frühstück, Mittagessen, Abendbrot, sondern in Frühling, Sommer, Herbst. Winter ist dann der Nachtschlag für die



Besucherbergwerk Grube Wenzel

Frohnbach 19
77709 Oberwolfach,
Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de



Wir schließen das Tor zur Grube Wenzel und verabschieden uns in die Winterpause.

Auch während der Winterpause sind Führungen auf Voranmeldung möglich. Führungsanfragen (unter Angabe der folgenden Daten: Tag, Uhrzeit, Anzahl und Alter der Personen, Anschrift und Mobilnummer) sind bis spätestens vier Arbeitstage vor dem gewünschten Termin an grubewenzel@oberwolfach.de zu stellen. Eine verbindliche Buchung kommt erst durch eine schriftliche Buchungsbestätigung seitens des Besucherbergwerks Grube Wenzel zustande.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.grube-wenzel.de.



E-Bike Ladestationen im Wolfstal

Bad Rippoldsau:

Minigolfplatz am Klösterle

Oberwolfach:

Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße 5; Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19

Schapbach:

Kiosk am Minigolfplatz, Schwimmbadstraße
Otmarhütte, Kupferberg



**MiMa -
Museum für Mineralien und Mathematik**

Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834 9420; www.mima.museum



Wissen trifft Schönheit

Das MiMa vereint zwei Alleinstellungsmerkmale der Region in einem interaktiven Museum: die einzigartigen Exponate des Mineralienmuseums Oberwolfach und das Wissen des Mathematischen Forschungsinstituts Oberwolfach. Die Verbindung zwischen Mathematik und Mineralien wird durch vielseitige Installationen anschaulich dargestellt. Für Fragen rund um den Tourismus in unserer Region stehen wir Ihnen gerne in der neuen Touristinfo direkt im MiMa zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mima.museum oder unter der Telefonnummer 07834/8383-83

Öffnungszeiten:

Täglich von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr
In dieser Zeit ist das Museum geschlossen:
24.-25. Dezember, 31. Dezember, 01. Januar



Mitfahrbänkle

Im Woftal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruf-taxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle. Die „roten Bänkle“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz. Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.



Sagenhafte Schatzsuche

Start: Festhalle Oberwolfach
Lindenplatz
77709 Oberwolfach



Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau. Entfernung: ca. 800 Meter, Dauer: ca. 45 Minuten



Wald-Kultur-Haus

Fürstenbergstraße 59
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de



Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen, die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Wolfstals, den Bienenpfad und vieles mehr entdecken und erleben Sie im Wald-Kultur-Haus im Holzwald. Das Haus ist in der Winterzeit täglich von 9 bis 17 Uhr und im Sommer von 8 bis 20 Uhr geöffnet. Über die Durchführung nächsten geplanten Veranstaltungen werden wir zu gegebener Zeit informieren. Das Team vom Waldkulturhaus



**Themenpark-Historischer Bergbau
Mineralien- und Mathematik**

Alte Straße , 77709 Oberwolfach
www.oberwolfach.de



Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 - 19 Uhr (April - September) / 11 - 17 Uhr (Oktober - März) ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa - Mineralien- und Mathematikmuseum führt.

Regelmäßige Veranstaltungen

Reiten auf dem Landeckhof



Ponystunden, Wandern mit den Pferden
Weitere Infos: www.landeckhof.de
Anmeldung: 07834 4158

Töpfern im offenen Atelier

Offenes Atelier ab 3. April jeden 2. Donnerstag (gerade Wochen)

Keramik Atelier
Glaswald 18
Monika Seidel
weitere Informationen unter www.keramik-seidel.de
07834/8645300

Aktuelles

Ab sofort Ticket-Verkauf in den Tourist-Informationen im Wolfstal

Die Gartenschau 2025 in Freudenstadt und Baiersbronn vom 23. Mai bis 12. Oktober 2025, praktisch direkt vor unserer Haustüre statt.

Sie wird mit einem vielfältigen und abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm Besucher jeden Alters begeistern. Im Fokus stehen wiederkehrende Veranstaltungsreihen, die über die gesamte Laufzeit hinweg für Unterhaltung und Abwechslung sorgen.

Musikalische Höhepunkte und kulturelle Reihen

Jeden Freitag bringt die "Regio Reihe - Die Region rockt" das Tal zum Beben: Über 40 Bands und Musikgruppen aus der Region sorgen auf der Baiersbronner Schelklewiese für Stimmung und laden zum Tanzen und Feiern ein. Donnerstags verwandelt sich das Spiegelzelt in Freudenstadt in eine exklusive Bühne für die Veranstaltungsreihe "Jazz & Wine". Über 20 hochkarätige Musiker treten auf, begleitet von einer Auswahl regionaler Weine, die das Publikum in entspannter Atmosphäre genießen kann. Literaturfans kommen bei der Lesereihe mittwochs auf ihre Kosten, wenn verschiedene Autoren spannende Bücher präsentieren.

Thementage und spezielle Veranstaltungen



Über das gesamte Programm hinweg ziehen sich spannende Thementage, darunter der Trachtentag, das Lichter-

fest, der Gospelchortag, der Blaulichttag und viele mehr. Auch große Events wie das Schleppertreffen, das Bergwerk Parade, der Alporntag und der Parkour Cup bieten den Besuchern ein abwechslungsreiches Erlebnis. Themenwochen wie "Pedal X - Die Fahrradwoche", "Bonjour Tal X" mit einem französischen Flair und die Umweltwoche setzen besondere Akzente und bieten zusätzliche Highlights. **Tagestickets** für die Landesgartenschau im Tal X sind ab sofort in den Tourist-Informationen in Oberwolfach-Walkeim Rathaus in Schapbach und im Kurhaus in Bad Rippoldsau erhältlich. Der Preis für 1 Tagesticket kostet 19 €.

Minigolfanlage Freibad Schapbach öffnet am 21.04.2025

Nach Renovierungsarbeiten an den Minigolfbahnen und intensiven Reingungsarbeiten der Terasse, die vom Förderverein unterstützt wurden wird die Minigolfanlage am 21.04.2025 ab 15 Uhr geöffnet. Das Pächterehepaar Wellmann bedankt sich beim Schwimmbad-Förderverein ganz herzlich für die Hilfe.

Am Eröffnungstag ist das das Spielen für die Bevölkerung asu Bad Rippoldsau-Schapbach gratis.

Bei schönem Wetter gibt es Flammkuchen aus eigener Herstellung von Dolce Vita Schwimmbad Team ein herzliches Willkommen

Öffnungszeiten Minigolfanlage im Freibad Schapbach : Täglich bei schönem Wetter (ab 16 Grad)

Ab 15 Uhr



Neue Leitung des Nationalparks Schwarzwald

Für den aktuellen Leiter des Nationalparks, Dr. Wolfgang Schlund, neigt sich die Zeit in dieser Führungsfunktion dem Ende zu. Er gibt zum 1. Oktober 2025 das Ruder an seine Nachfolger ab. Gemeinschaftlich übernehmen Dr. Britta Böhr, bisherige stellvertretende Leiterin des Nationalparks, und Berthold Reichle, aktuell im Umweltministerium für Schutzgebiete zuständig, künftig die Leitung. Doppelt gut aufgestellt

Umweltministerin Thekla Walker informierte den Nationalparkrat heute über den Wechsel. „Der Nationalpark ist ein großer Schatz Baden-Württembergs und von enormem Wert für den Naturschutz und die Artenvielfalt. Umso wichtiger ist es, dass er fachkundig und umsichtig organisiert und geleitet wird. Dass der Park sich in den vergangenen Jahren so gut entwickelt hat, ist auch das Verdienst von Wolfgang Schlund, dem ich meinen großen Dank für seinen engagierten Einsatz aussprechen möchte. Künftig werden wir gleich doppelt gut aufgestellt sein: Mit Britta Böhr und Berthold Reichle übernehmen zwei erfahrene Nationalpark-Experten das Ruder. Mit viel Herzblut und im Zusammenwirken aller Beteiligten werden sie die anstehenden Herausforderungen tatkräftig angehen.“

Die Region im Blick

Auch Dr. Klaus Michael Rückert, Landrat und Vorsitzender des Nationalparkrats, freut sich auf die Zusammenarbeit mit der neuen Doppelspitze. „Wir werden gemeinsam an der Weiterentwicklung des Nationalparks arbeiten. Unter starker Beteiligung der Kommunen wollen wir den Park für die Zukunft gut aufstellen und dabei stets den Benefit für die Region und die Bedürfnisse der Menschen vor Ort im Blick haben.“

Weiterentwicklung als Teamwork

Die neue Nationalparkleitung übernimmt ihre Aufgaben am 1. Oktober 2025. Dr. Britta Böhr erklärt: „In den vergangenen elf Jahren hat sich der Nationalpark in vielen Bereichen sehr gut entwickelt. Neben der großartigen Natur,

die wir hier schützen und erforschen, schlägt mein Herz auch für die Menschen im und rund um den Nationalpark.“ Mit Blick auf die Zukunft ergänzt sie: „Mit der Weiterentwicklung des Parks möchten wir das gegenseitige Vertrauen wachsen und ein echtes Miteinander entstehen lassen. Ich freue mich darauf, diese Arbeit nun als Co-Leiterin gemeinsam mit Berthold Reichle und unserem tollen Team weiter voranzubringen.“

Berthold Reichle, der aktuell als stellvertretender Referatsleiter im Umweltministerium arbeitet, steht ebenfalls in den Startlöchern. „Ich gehe mit großer Freude, aber auch Respekt gemeinsam mit Britta Böhr an meine neue Aufgabe als Co-Leiter des Nationalparks. Ich möchte gerne mit dem gesamten vielfältigen Team dazu beitragen, dass die Menschen den Nationalpark als ihren Nationalpark erleben und ihn als Perle der wilden Natur wahrnehmen, die er für die Region ist.“

Abschied in den Ruhestand

Der scheidende Leiter Dr. Wolfgang Schlund weiß den Nationalpark bei seinen Nachfolgern in guten Händen. Der promovierte Biologe war von 1997 bis 2013 Leiter des Naturschutzzentrums Ruhestein. Er leitete den Nationalpark von 2014 bis 2021 zunächst gemeinsam mit Dr. Thomas Waldenspuhl, von 2023 bis jetzt in alleiniger Verantwortung. Er verabschiedet sich in den Ruhestand und kehrt auf sein Segelboot und die Weltmeere zurück.

Dr. Britta Böhr

Dr. Britta Böhr ist promovierte Biologin. Seit der Gründung des Nationalparks Schwarzwald 2014 leitete sie den Fachbereich Nationalparkplanung, Regionale Entwicklung und Tourismus, ab 2021 übernahm sie auch die stellvertretende Leitung des Nationalparks. Während der Gründungsphase war Britta Böhr als wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung „Wald und Gesellschaft“ der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) in Freiburg Teil des Koordinationsteams, welches die Einrichtung des Nationalparks begleitet hat. Zuvor war sie maßgeblich an der Erstellung der Waldnaturschutzkonzeption sowie des Strategischen Nachhaltigkeitsmanagements der Landesforstverwaltung beteiligt.

Berthold Reichle

Berthold Reichle ist ausgebildeter Förster und Bergführer. Mehrere Jahre war er beim Bergwaldprojekt im Bergwald der Schweiz und Deutschlands im Bereich Naturschutz und Bildungsarbeit tätig. Im Forstamt am Bodensee konnte er zudem jahrelange Erfahrung als Förster sammeln. Darüber hinaus leitete Berthold Reichle 21 Jahre lang das Haus des Waldes in Stuttgart und hat die Waldpädagogik wesentlich konzeptionell und strukturell in Baden-Württemberg mitetabliert. Aktuell ist Reichle als stellvertretender Referatsleiter im Umweltministerium Baden-Württemberg für Schutzgebiete zuständig, und dabei aktuell vor allem mit dem Prüfprozess zum Biosphärengebiet Allgäu-Oberschwaben betraut.

PRIVATE KLEINANZEIGEN PREISE



Ihr Kontakt für PRIVATE KLEINANZEIGEN

- ☎ 07 81 / 504-14 65
- ✉ anb.anzeigen@reiff.de
- ➦ www.anb-reiff.de

ANZEIGENSCHLUSS:

Dienstags, 16 Uhr, soweit kein anderer Zeitpunkt angegeben ist.

Selbstverständlich sind auch **andere Größen** möglich.

Wir beraten Sie gern!

20 mm hoch – 2-spaltig

12,-€* inkl. MwSt

30 mm hoch – 2-spaltig

17,-€* inkl. MwSt

* Preise gelten ausschließlich für Privatkunden



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

12. APRIL 2025

Kurhaus Bad Rippoldsau

SOUND OF CRIME

Jahreskonzert der B&T Bad Rippoldsau

Eintritt frei

Einlass 19:30 Uhr

Beginn 20:00 Uhr

Weitere Informationen unter:

www.blasmusik-bad-rippoldsau.de



**Gemeindeverwaltung
Bad Rippoldsau-Schapbach**

Anschrift Rathausplatz 1,
Bad Rippoldsau-Schapbach
Telefonzentrale 07839/91 99-0
Fax 07839/91 99-20
Mail rathaus@badrs.de
Internet www.bad-rippoldsau-schapbach.de
Öffnungszeiten Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr
Dienstag 14.00-18.00 Uhr



Bürgermeister
Herr Bernhard Waidele 07839/91 99-0
bgm.waidele@badrs.de

Vorzimmer und Telefonzentrale
Frau Nina Armbruster 07839/91 99-0
armbruster@badrs.de
Frau Melanie Kern kern@badrs.de

Amtsleiter Zentrale Dienste und Finanzen
Herr Christian Pfundheller 07839/91 99-13
pfundheller@badrs.de

Meldeamt und Passwesen
Frau Anne Geißler 07839/91 99-14
geissler@badrs.de

Gemeindekasse
Frau Melanie Harter 07839/91 99-17
harter@badrs.de

Steuern und Abgaben
Frau Jasmin Sachs 07839/91 99-18
sachs@badrs.de

Touristinformation
Frau Sabine Weis 07440/91 39 4-0
Fax 07440/91 39 4-94
E-Mail info@badrs.de
Internet www.wolftal.de
Öffnungszeiten Montag, Freitag
von 10.00 – 12.00 Uhr

Leiter Touristinformation
Herr Josef Oehler 07839/9199-16
oehler@badrs.de

Bauhof
Telefon 07440/420
Telefon /Rufbereitschaft (Störung)
Fax 07440/627
Mail bauhof@badrs.de

Sonstige
Grundschule 07839/96815
Fax 07839/213
Notruf 110
Feueralarm/ Notarzt 112
Polizei Freudenstadt 07441/53 60
Feuerwehr Schapbach 07839/910844
Feuerwehr Bad Rippoldsau 07440/203
E-Werk (Störungsstelle) 07821/280-0

Weitere Telefonnummern und Informationen
finden Sie im Internet
www.bad-rippoldsau-schapbach.de
unter dem Link Bürgerinformation

Amtliche Bekanntmachungen

Durchführung von Erkundungsbohrungen und Kurzpumpversuchen zur Mineralwassererschließung im Rotwassertal im Bereich Kegelköpfe, Saugründleweg, Brennthardtweg und Südlicher Kegelbach auf Flst. 312, Gemarkung Bad Rippoldsau in Bad Rippoldsau-Schapbach. Die Peterstaler Mineralquellen GmbH beabsichtigen die Durchführung von Erkundungsbohrungen und Kurzpumpversuchen (max. 2 l/s und max. 5-tägig) zur Mineralwassererschließung im Rotwassertal im Bereich Kegelköpfe, Saugründleweg, Brennthardtweg und Südlicher Kegelbach auf Grundstück Flst. 312, Gemarkung Bad Rippoldsau in Bad Rippoldsau-Schapbach und haben hierfür die wasserrechtliche Erlaubnis gemäß §§ 8 und 12 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) beantragt.

Mit den Kurzpumpversuchen soll zunächst überprüft werden, ob eine wirtschaftliche Mineralwassermenge und -qualität erfüllt und keine hinnehmbare Auswirkungen auf Quellbiotope und Belange Dritter gegeben sind. Bei positiver Beurteilung wird der Ausbau zu einem Brunnen und die Gewässerbenutzung in einem separaten Wasserrechtsverfahren geprüft. Ist ein weiterer Ausbau nicht vorgesehen und zweckmäßig werden die Bohrlöcher wieder nach Abstimmung mit der unteren Wasserbehörde abgedichtet und die beanspruchte Geländeoberfläche gerichtet.

Dieser Antrag wird hiermit gemäß § 93 Abs. 1 und 2 Wassergesetz für Baden-Württemberg (WG) sowie § 73 Abs. 4 und 5 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) ortsüblich bekanntgemacht.

Die Antragsunterlagen liegen in der Zeit vom Montag, 31. März 2025 bis einschließlich Mittwoch, 30. April 2025 beim Bürgermeisteramt der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach, Rathausstraße 1 in 7776 Bad Rippoldsau-Schapbach während den allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Jeder dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann Einwendungen bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist (bis einschließlich Mittwoch, 14. Mai 2025), schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach, Rathausstraße 1, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach oder beim Landratsamt Freudenstadt, Herrenfelder Str. 14, 72250 Freudenstadt als Anhörungsbehörde erheben. Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Nach Ablauf der Einwendungsfrist werden die fristgemäß erhobenen Einwendungen gegen das Vorhaben und die Stellungnahmen der Behörden zu dem Plan mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie den Personen, die Einwendungen erhoben haben, in einem Erörterungstermin, der noch festgesetzt werden muss, behandelt. Der Erörterungstermin wird mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekanntgemacht. Die Behörden, der Träger des Vorhabens und diejenigen, die Einwendungen erhoben haben, werden von dem Erörterungstermin benachrichtigt. Beim Ausbleiben eines Beteiligten im Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Nicht fristgemäß erhobene Einwendungen sind ausgeschlossen.

Wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind, können Personen, die Einwendungen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden. Ebenso kann die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass
1. nach Ablauf der Einwendungsfrist alle Einwendungen ausgeschlossen sind die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen; dies gilt auch für Stellungnahmen der o.g. Vereinigungen,

2. nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist, wegen nachteiliger Wirkungen der Benutzung Auflagen nur verlangt werden können, wenn der Betroffene die nachteiligen Wirkungen während des Verfahrens nicht voraussehen konnte,
3. nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist eingehende Anträge auf Erteilung einer Erlaubnis, einer gehobenen Erlaubnis oder einer Bewilligung in demselben Verfahren nicht berücksichtigt werden,
4. Ansprüche zur Abwehr von nachteiligen Wirkungen durch eine Gewässerbenutzung, die durch eine unanfechtbare gehobene Erlaubnis oder Bewilligung zugelassen ist, nach Maßgabe des § 16 WHG nicht mehr oder nur noch eingeschränkt geltend gemacht werden können.

Es kann ohne mündliche Verhandlung entschieden werden, wenn dem Antrag im Einvernehmen mit allen Beteiligten in vollem Umfang entsprochen werden kann (§§ 73 Abs. 6 und 67 Abs. 2 Nr. 1 LVwVfG).

Die amtliche Bekanntmachung ist außerdem im Internet auf der Homepage des Landratsamtes Freudenstadt unter www.landkreis-freudenstadt.de in der Rubrik „öffentliche Bekanntmachungen“ bereitgestellt. Maßgeblich ist jedoch der Inhalt der zur Einsicht bei der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach ausgelegten Planunterlagen (§ 27a LVwVfG).

Freudenstadt, 25. März 2025 (gez.) Dr. Rückert, Landrat

Öffentliche Bekanntmachung vom 24.03.2025 über das Nichtbestehen der UVP-Pflicht

Zusammenlegung Freudenstadt-Dietersweiler/Kniebis
Landkreis Freudenstadt
Az.: 3009 4.4.5

Das Landratsamt Freudenstadt – untere Flurbereinigungsbehörde – hat die einfache Änderung Nr. 3 des Ausbauplans in der Zusammenlegung Freudenstadt-Dietersweiler/Kniebis für zulässig erklärt. Die Änderung beinhaltet die Entfernung eines Feldgehölzes sowie deren Ersatzpflanzungen.

Die Vorprüfung nach § 9 in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist. Durch die Planänderung sind keine erheblichen Schädigungen der relevanten Schutzgüter und somit keine erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten.

Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 5 Absatz 2 UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3009) eingesehen werden.

gez. Friedrich
D.S.

Landratsamt Freudenstadt
-Untere Flurbereinigungsbehörde-

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 18.02.2025

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Anwesend: Bürgermeister, 9 Mitglieder

Entschuldigt: GRin Müller

TOP 1: Herr Thomas Kernler, Zink Ingenieure

TOP 2: Herr Dietmar Ribar, Zink Ingenieure

TOP 1

Änderung des Bebauungsplanes „Wohnen mit Wolftalpanoramablick am Polderberg“ im beschleunigten Verfahren gemäß §13a BauGB; Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß §3 Abs. 2 BauGB und §4 Abs. 2 BauGB

Sachverhalt

Die Wilhelm-Homburger-Straße war bisher als Teil der Zufahrt innerhalb des Verkehrskonzepts für den Bereich des Bebauungsplans „Wohnen mit Wolftalpanoramablick am Polderberg“ auch Bestandteil in Form einer Verkehrsfläche innerhalb dieses oben genannten Bebauungsplans. Nun soll diese Straßenfläche jedoch im Zuge der Dorfsanierung ertüchtigt werden. Aus Gründen der Förderfähigkeit für diese Ertüchtigung, darf dieser Bereich der Straßenfläche jedoch nicht innerhalb des Geltungsbereichs dieses Bebauungsplans liegen.

Daher wird der Bebauungsplan „Wohnen mit Wolftalpanoramablick am Polderberg“ für den Bereich der Wilhelm-Homburger-Straße nun geändert und für diesen Bereich aufgehoben. Hiervon ausgenommen ist die Ausweichstelle im Bereich des dortigen Spielplatzes (Grundstück Flst.-Nr. 30/9). Diese soll aus Gründen des problemlosen Begegnungsverkehrs im Zuge der An- und Abfahrt aus dem neuen Wohngebiet weiterhin Teil des Bebauungsplans in Form eines dann separaten Geltungsbereiches bleiben.

BGM Waidele eröffnet den Tagesordnungspunkt, verweist auf die Beschlussvorlage BvGR Nr: 06/2025. Er erteilt Herrn Kernler von Zink-Ingenieure das Wort.

Herr Kernler erläutert anhand einer Präsentation die Situation und teilt mit, dass der Bebauungsplan „Wohnen mit Wolftalpanoramablick am Polderberg“ so angepasst wird, dass der Förderung der Straßenertüchtigung an der Wilhelm-Homburger Straße über die Dorfsanierung nichts im Wege steht.

Die Ausweichstelle wird miterfasst und mit Rundbordsteinen abgegrenzt, sodass diese problemlos in späteren Jahren ohne Flickwerk saniert werden kann.

Beschluss:

GRin Lehmann und **GR Bühler** nehmen aus Befangenheitsgründen nicht an der Abstimmung teil.

Der Gemeinderat beschließt mit 7 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung:

1. Der Bebauungsplan „Wohnen mit Wolftalpanoramablick am Polderberg“ wird geändert.
2. Der Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Wohnen mit Wolftalpanoramablick am Polderberg“ wird gebilligt.
3. Die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Wohnen mit Wolftalpanoramablick am Polderberg“ wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt

TOP 2

Planungstechnische Ingenieurleistung für die Sanierung der Sulz- bzw. Wilhelm-Homburger-Straße

Sachverhalt

Die Wilhelm-Homburger-Straße ist infolge defekter Kanäle u. Ordnungsbedürftiger Wasserleitungen sanierungsbedürftig u. zu erneuern

Weiter ist der Oberflächenwasserkanal durch die zunehmenden Starkregenereignisse aufzuweiten u. zu erneuern. Bezüglich der vorgesehenen umfangreichen Sanierung u. Teilerneuerung sollte die Breitband-Leerrohrverlegung mit vorgenommen werden.

Ähnlich wie in der Fürstenbergstraße infolge der Nahwärmeversorgung handelt es sich auch hier in der Wilhelm-Homburger-Straße um ein städtebauliches Infrastruktur-Paket.

BGM Waidele eröffnet den Tagesordnungspunkt, verweist auf die Beschlussvorlage Nr. 07/2025 und erteilt Herrn Ribar von Zink-Ingenieuren zur weiteren Erläuterung das Wort.

Herr Ribar erläutert anhand von Folien die planerischen Details und die Notwendigkeit der Maßnahme im Besonderen in der Wilhelm-Homburger Straße. Die Leitungen und Kanäle werden bei der Sanierung so vorbereitet, dass sie für das Baugebiet Polderberg eventuell mitverwendet werden können.

In der anschließenden Diskussionsrunde werden folgende Punkte behandelt:

- Die Zeitschiene bei der Planung sieht vor, dass die Entwicklungsplanung bis zur Sommerpause vollzogen wird und die Ausführungsplanung danach umgesetzt wird
- Eine gemeinsame Umsetzung mit der Sanierung der Polderbergstraße ist aus finanziellen Gründen nicht möglich.

Beschluss:

GR-in Lehmann und **GR Bühler** nehmen aus Befangenheitsgründen an der Abstimmung nicht teil

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Ingenieurbüro Zink mit den vorgestellten Ingenieurleistungen zu beauftragen:

- 1) Planungskosten für die anstehende Sanierung der Kanalisation inklusive Oberflächenwasserkanal mit 42.335,96 € ausgehend von einer Kostenschätzung von Netto 290.000,-€
- 2) Planungskosten Wasserleitungen inklusive Hausanschlüsse 7.763,87 € ausgehend von einer Kostenschätzung von Netto 40.000,-€
- 3) Straßenbau 41.436,- € ausgehend von einer Kostenschätzung von Netto 260.000,-€

TOP 3

Waldhaushalt 2025, Vorstellung des Betriebsplanes für den Gemeindevald

BGM Waidele ruft den Tagesordnungspunkt auf und erteilt Herr Klaus Niehüser als Revierleiter das Wort.

Herr Niehüser erläutert anhand einer Präsentation den Plan und die wesentlichen Eckpunkte. Es sind Einnahmen in Höhen von 311.000 € geplant, die hauptsächlich aus dem Holzverkauf mit einem Durchschnittserlös von 80 € über alle Sortimente stammen. Es ist ein Hieb von 3.600 fm geplant. Ausgaben in Höhe von 262.500 € stehen den Einnahmen entgegen, die sich in erster Linie durch Holzeinschlag ergeben. Der Saldo von Einnahmen und Ausgaben ergibt für den Haushalt einen Überschuss von 49.000 €. Das Ergebnis 2024 ist noch nicht da, hängt damit zusammen, dass sehr spät eingeschlagen wurde aufgrund des guten Holzpreises im Januar verkauft wurde. Aber es ist davon auszugehen, dass das Ziel 2024 erreicht wurde.

Folgende Punkte ergaben sich aus der anschließenden Diskussion:

- Der Hiebsätze sind zu 1/3 im Frühjahr geplant dann wird abgewartet was das Käferholz macht und der Rest wird dann im Herbst geschlagen
- 2024 wurde nicht so viel eingeschlagen, aber das Ergebnis ist trotzdem erreicht worden

Herr Niehüser geht auf die Bürgeranfrage von Michael Neumaier in der letzten Sitzung ein. 2021 wurden mehrere Käferholzstämme bei der Submission gut bewertet, deshalb wurde die Entscheidung getroffen, 8 Stämme aus dem Käferholz wieder aufzulegen, dabei sind 3 nicht verkauft worden und liegen nun Vor Dohlenbach zur Verwertung als Hackholz für die Nahwärme in Bad Rippoldsau.

Der Gemeinderat nimmt die Vorstellung des Waldhaushaltes 2025 zur Kenntnis.

TOP 4

Haushaltsplan 2025 – öffentliche Vorstellung und Beratung

Sachverhalt

Die Gemeinde hat für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Die Haushaltssatzung enthält für das Haushaltsjahr die Festsetzung des Haushaltsplans unter Angabe des Gesamtbetrags der Erträge und der Aufwendungen sowie deren Saldo, der ordentlichen und außerordentlichen Einzahlungen und Auszahlungen sowie des jeweiligen Saldos, der Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit sowie des jeweiligen Saldos, der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung), der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), des Höchstbetrags der Kredite zur Liquiditätssicherung, der Steuersätze, soweit sie für jedes Haushaltsjahr neu festzusetzen sind. Sie kann auch die Festsetzung von Gebührensätzen und Beitragssätzen für ständige Gemeindeeinrichtungen sowie weitere Vorschriften enthalten, die sich auf die Erträge und Auszahlungen des Haushaltsjahres beziehen.

BGM Waidele eröffnet den Tagesordnungspunkt. Er führt aus, dass in zwei Klausuren der Haushalt vorbereitet wurde. Er übergibt zur weiteren Erläuterung Kämmerer Christian Pfundheller das Wort.

Herr Pfundheller erläutert nach einem kurzen Abriss der allgemeinen Grundsätze eines Haushaltsplanes anhand einer Excel-Tabelle die wesentlichen Eckpunkte, aus denen sich der Haushalt speist. Durch die hohe Förderkulisse in Bad Rippoldsau-Schapbach sind effektiv 272.600 € an Abschreibungen zu erwirtschaften (714.442 € AfA ./442.100 € Sopo).

Der Haushalt 2025 wird ausgeglichen sein, die Konsolidierung aus den Vorjahren wirkt sich immer noch aus.

Die Kreisumlage trifft die Gemeinde nicht so sehr wie andere Gemeinde, weil die Steuerkraftsumme von 2023 auf 2024 gesunken ist.

Es zeichnet sich ab, dass für 2025 keine Kredite aufgenommen werden müssen.

Bei den Ein- und Auszahlungen aus der Verwaltungstätigkeit wird ein Überschuss von 391.780 € erwirtschaftet, mit diesem Überschuss müssen die Tilgungen 163.000 € ausgeglichen werden. So bleibt eine freie Spitze für Investitionen in Höhe von 230.000 €.

Im Finanzhaushalt werden die größten Investitionen vorgetragen wie z.B. Bauhofsanierung und Feuerwehrgerätehaus. Hier wurden Förderanträge gestellt, der Zuschuss für den Bauhof ist schon bewilligt, über den Antrag für das Feuerwehrgerätehaus wird im Laufe des Jahres entschieden.

Für die Frühjahrsrunde wurden beim Ausgleichsstock Anträge in Höhe 3,6 Mio. für das Feuerwehrgerätehaus und 310.000 € für die Polderbergstraße gestellt. Für die Polderbergstraße könnte für die Herbstsitzung 2025 des Ministeriums erneut eine Förderung auf Ausgleichsstockmittel angemeldet werden, wenn die Förderung für das Feuerwehrgerätehaus bei der Frühjahrssitzung 2025 bewilligt werden würde.

Der Haushalt wird in der nächsten Gemeinderatssitzung am 25.03.2025 beraten und beschlossen.

In der anschließenden Diskussionsrunde werden folgende Fragen behandelt:

- Welche der vielen im Haushalt eingestellten Straßensanierungen werden 2025 durchgeführt?
- **BGM Waidele** erläutert, dass hier viele Faktoren eine Rolle spielen. So ist bei der Glaswaldstraße die Landesforst-

verwaltung einbezogen, die Ausschreibungen der Wilhelm-Homburgerstraße können frühestens im September 2025 bewertet werden, und bei der Polderbergstraße ist es so, dass der Ausgleichsstock erst im Herbst 2025 tagt. Der Winter steht dann bevor, und somit kann keine Straße mehr saniert werden. Der obere Teil der Kupferbergstraße steht im Frühjahr 2025 auf dem Programm.

- Wie ist der Stand der Nahwärme und der Sanierung der Hansjakobstraße
- **BGM Waidele** sagt, dass der Bau der Nahwärme 2025 starten wird. Die Sanierung der Hansjakobstraße ist von der personellen Bau-Kapazität der ausführenden Fa. Strabag abhängig. Es sind zwei Jahre Bauzeit für die Gesamtmaßnahme vorgesehen.

Der Gemeinderat nimmt die Vorstellung des Haushaltes 2025 zur Kenntnis, er soll in der nächsten Gemeinderatssitzung am 25.03.2025 beschlossen werden.

TOP 5

Wirtschaftsplan 2025 -Eigenbetrieb Gemeindewerke Bad Rippoldsau-Schapbach - Vorstellung und Beratung

Sachverhalt

Für jedes Wirtschaftsjahr ist vor dessen Beginn ein Wirtschaftsplan aufzustellen. Der Wirtschaftsplan kann für zwei Wirtschaftsjahre, nach Jahren getrennt, aufgestellt werden. Er besteht aus dem Erfolgsplan, dem Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm und der Stellenübersicht. Dem Wirtschaftsplan ist eine fünfjährige Finanzplanung zu Grunde zu legen. Finanzierungsmittel, die aus dem Haushalt der Gemeinde vorgesehen sind, und der vorgesehene Abfluss von Mitteln an diesen müssen mit den Ansätzen im Haushaltsplan der Gemeinde übereinstimmen. Der Beschluss des Gemeinderats über den Wirtschaftsplan enthält die Festsetzung des Erfolgsplans unter Angabe des Gesamtbetrags der Erträge und Aufwendungen und deren Saldo als veranschlagtes Jahresergebnis, des Liquiditätsplans unter Angabe des Gesamtbetrags der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit sowie deren Saldo als Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf, der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und den Finanzierungsmittelüberschuss oder -bedarf, der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit und deren Saldo des Liquiditätsplans, des Gesamtbetrags der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung), der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Wirtschaftsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), des Höchstbetrags der Kassenkredite. Der Finanzplan ist mit dem Investitionsprogramm dem Gemeinderat spätestens mit dem Entwurf des Wirtschaftsplans vorzulegen und vom Gemeinderat spätestens mit dem Wirtschaftsplan zu beschließen.

BGM Waidele eröffnet den Tagesordnungspunkt und erteilt Kämmerer Pfundheller das Wort.

Kämmerer Pfundheller erläutert anhand einer Excel-Tabelle die wesentlichen Eckpunkte. Zu den Gemeindewerken gehören Abwasser, Wasser, Breitband und Nahwärme.

Im Erfolgsplan des laufenden Geschäftes sind derzeit nur die Sparten Wasserversorgung und Abwasserentsorgung enthalten. Die Sparten Nahwärme- und Breitbandversorgung sind noch Anlagen im Bau und führen kein laufendes Geschäft in der Gewinn- und Verlustrechnung (Ergebnishaushalt). Sobald die Investition bei der Nahwärme abgeschlossen sind, werden Abschreibungen ausgelöst, die zu einer Erhöhung der Aufwendungen führen wird.

Beim Abwasser und Wasser sind keine größeren Veränderungen gegenüber 2024 zu verzeichnen. Die Gebühren für

Wasser und Abwasser werden in 2025 nach 10 Jahren neu kalkuliert. Diese wird notwendig, weil einige nicht unerhebliche Investitionen aufgrund der Eigenkontrollverordnung getätigt werden müssen. Ziel ist es, dass die Gebühren dann angepasst werden müssen.

Die geplanten Investitionen bei den Gemeindewerken betragen insgesamt 644.000 € und ergeben sich aus dem Straßen- und Baugebietsbereich.

In der anschließenden Fragerunde werden folgende Anfragen behandelt:

- Es soll überprüft werden, ob die anstehenden Ausgaben im Rahmen der Eigenkontrollverordnung in die Finanzplanung schon mitaufzunehmen sind.
- Die schon länger im Haushalt stehende Quelleitung Schapbach Schloß Höll bleibt in der mittelfristigen Finanzplanung stehen, bis die Umsetzung erfolgt.
- Die eingestellten Haushaltsreste sollen in Gänze überprüft und aktualisiert werden (2019-2024).
- Die für die Bücherei (eigentlich Kernhaushalt) eingestellten 1.000 € aus dem Jahr 2023 sind noch nicht komplett ausgeschöpft, das bedeutet, dass der Restbetrag bis zu dem eingestellten Betrag noch verfügbar ist.
- **BGM Waidele** stellt hierzu fest, dass die Kirche Bad Rippoldsau sich an der Unterstützung beteiligen könnte.

Der Gemeinderat nimmt den Vortrag zur Kenntnis. Dieser wird auch in der nächsten Gemeinderatssitzung am 25.03.2025 beschlossen.

TOP 6

Sanierungsgebiet Ortsmitte II - Möglicher Abriss des Hauses Valeri

Antrag der FWV-Fraktion - Vorstellung und Auftrag zur Antragsprüfung

Sachverhalt

Die FWV-Fraktion hat in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 26.11.2024 den Antrag auf Abriss des Hauses Valeri im Sanierungsgebiet Ortsmitte Schapbach II gestellt. Gemäß § 34 Abs. 1 der GemO BW ist auf Antrag einer Fraktion ein Verhandlungsgegenstand auf die Tagesordnung des Gemeinderats zu setzen. Die Begründung des Antrages wird von der FWV-Fraktion in der Sitzung vorgetragen.

BGM Waidele ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt der Fraktion der FWV das Wort.

GR-in Künstle und **GR Rauber** stellen anhand einer Präsentation dar, warum sie den Antrag auf Abriss des Hauses Valeri gestellt haben und stellen eine Variante vor, was nach einem Abriss geschaffen werden könnte. Das Haus Valeri ist in einem schlechten Zustand, der auch immer wieder von der Bevölkerung bemängelt wird. Bisher wurde immer nur notdürftige Reparaturen an dem im Ort zentralen Gebäude durchgeführt. Nach einem möglichen Abriss könnte ein Dorfplatz von Bürgern für Bürger, eine Entschärfung der engen Verkehrssituation und somit eine lebendige, offene Dorfmitte entstehen. So ist es auch im Gemeindeentwicklungskonzept vorgesehen.

Es würden weniger Folgekosten anfallen. Der Abriss könnte über das Sanierungsgebiet Ortsmitte II zu 60 % gefördert werden, eine Straßen- und Dorfsanierung kann ebenfalls gefördert werden.

Von der CDU-Fraktion wurden einige Gedankengänge zum Haus Valeri dargestellt:

- Das Haus Valeri kann so in der Art nicht stehen bleiben, aber evtl. kann man es einer doch einer ordentlichen Nutzung zugeführt werden, indem ein Investor gefunden wird.

- Die Anbauten könnten abgerissen werden, um die Verkehrssituation zu entschärfen.
- Die Zeit drängt, denn man weiß nicht wie lange man die Förderungen für einen Abriß erhält und man ist sich im Klaren, dass das Haus noch 10 Jahre in diesem Zustand stehen bleiben kann.
- Evtl. soll man doppelgleisig fahren, auf der einen Seite weiter einen Investor suchen, um das ortsbildprägende Gebäude zu erhalten.

In der Diskussion wurden folgende Aspekte angesprochen:

- Mit einem Investor hat man in Bad Rippoldsau keine guten Erfahrungen gemacht und ob durch einen Investor der ortsbildprägende Charakter bestehen bleibt ist auch fraglich. Jetzt hat die Gemeinde die Hand auf dem Objekt und sollte so handeln.
- Der Wertverlust des Gebäudes sollte nicht weiter voranschreiten, damit der Schaden an der Gemeinde nicht größer wird.
- Man kann Studierenden die Möglichkeit geben, sich im Rahmen einer Arbeit das Projekt Dorfplatz zu entwickeln
- Es wird der Wunsch nach einem offenen, transparenten und ehrlichen Umgang miteinander geäußert

Nach einer längeren Diskussion über das Für und Wider einer Abstimmung, wird folgender Beschluss herbeigeführt:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Verwaltung zu beauftragen, die Durchführung eines ev. Abrisses des Gebäudes Valerie in planerischer und förderrechtlicher Hinsicht zu überprüfen und dem Gemeinderat zu berichten.

TOP 7

Umstellung Finanzsoftware zum 01.09.2025

Sachverhalt

Die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach nutzt derzeit die Finanzsoftware SAP-Smart über den Dienstleister Komm. ONE. Aufgrund hoher laufender Kosten sowie kostenpflichtiger zukünftiger Programm Umstellungen plant die Gemeinde, auf ein sehr gleichwertiges aber mithin wesentlich kostengünstigeres Finanzsoftware-Produkt umzusteigen. Die Umstellung auf die Finanzsoftware Finanzplus der MACH Finanzplus GmbH, Stuttgart ist zum 01.09.2025 vorgesehen. Finanzplus wird bereits von 170 Kommunen in ganz Baden-Württemberg genutzt, darunter auch von zwei Gemeinden im Kreis Freudenstadt. Die Erfahrungen und Bewertungen dieser Kommunen sind durchweg sehr positiv, insbesondere der gute Support durch die MACH Finanzplus GmbH, Stuttgart wird hervorgehoben. Zur Anwendungspräsentation besuchte die Verwaltung die Gemeinde Loßburg. Die Umstellung der Finanzsoftware verursacht einmalige Kosten von etwa 101.235 €. Davon entfallen 87.600 € auf Investitionen (Lizenzkosten, Einrichtung der Finanzsoftware, Datenkonvertierung von SAP-Smart etc.) und 13.635 € auf den Ergebnishaushalt (Anwendungsschulungskosten). Die laufenden Kosten im Einsatz betragen für die Wartung, Pflege, Hotline und Support monatlich 1.100 € = 13.200 € im Jahr. Aktuell wird für den laufenden Einsatz von SAP-Smart 50.000 € bis 60.000 € berechnet! Die Amortisationszeit der Softwareumstellung beträgt etwa 3 Jahre. Da auch bei der aktuellen Software SAP-Smart Umstellungsprozesse notwendig wären, wird der Zeit- und Kostenaufwand für beide Umstellungsprozesse als vergleichbar eingeschätzt. Finanzplus kann entweder auf einem eigenen Server oder als Cloud-Lösung (Hosting) betrieben werden. Eine Entscheidung darüber steht noch aus. Die Kosten- und Amortisationsberechnungen basieren aktuell auf der Hosting-Variante. Ein Betrieb auf einem eigenen Server könnte weitere Einsparungen ermöglichen, was die

Amortisationszeit verkürzen würde. Diese Entscheidung wird in Abstimmung mit der Gemeinde unter besonderer Berücksichtigung von Cybersicherheitsaspekten getroffen. Finanzplus gilt als ein insgesamt kostengünstigeres Produkt, das zukünftige Innovationen und Programmweiterungen voraussichtlich ebenfalls zu geringeren Kosten ermöglicht. Dadurch könnten weitere Einsparungen erzielt und die Amortisationszeit zusätzlich verkürzt werden. Insbesondere durch die fortschreitende Digitalisierung wird damit gerechnet, dass zukünftig weitere Programmweiterungen eingeführt werden, die nicht nur die Effizienz der Arbeitsprozesse steigern, sondern auch die Benutzerfreundlichkeit verbessern. Dies könnte die Attraktivität des Produkts Finanzplus weiter erhöhen und langfristig zu einer noch stärkeren Kostenreduktion beitragen. Um den Haushaltsplan für das Jahr 2026 bereits mit Finanzplus zu erstellen, muss die Software ab dem 01.09.2025 in Betrieb genommen werden. Dies stellt sicher, dass genügend Zeit für die Haushaltsplanung bleibt. Parallel dazu wird der Jahresabschluss 2025 noch mit der bisherigen Software SAP-Smart erstellt, da dieser erst im Laufe des Jahres 2026 fertiggestellt werden kann. Die Verwaltung schlägt daher eine Kündigung der bisherigen Software SAP-Smart zum 30.06.2026 vor, um den Jahresabschluss 2025 abschließen zu können. Die Inbetriebnahme von Finanzplus soll zum 01.09.2025 erfolgen.

BGM Waidele eröffnet den Tagesordnungspunkt und übergibt Kämmerer Pfundheller zu weiteren Erläuterung das Wort.

Kämmerer Pfundheller erläutert, dass die Kosten für die SAP gestützte Finanzsoftware zu teuer ist und mit der neuen Software Finanzplus ca. 40.000 € eingespart werden können. Es gibt verschiedene Gemeinden, die sich über eine Umstellung Gedanken machen. Die Gemeinde Loßburg hat Finanzplus im Einsatz, eine Präsentation dort wurde von den Kollegen/ innen der Kämmererei besucht.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt, die Verwaltung zu ermächtigen, die Verträge zur Einführung der Finanzsoftware Finanzplus abzuschließen und die laufenden Verträge der Finanzsoftware SAP-Smart zu kündigen. Die Inbetriebnahme der Finanzsoftware Finanzplus soll zum 01.09.2025, und die Kündigung von SAP-Smart soll zum 30.06.2026 erfolgen.

TOP 8

Baugesuche

1. BV: Erweiterung Wohnhaus und Errichtung von 2 Balkonen, Flst. Nr. 243, Kupferbergstraße 8, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Bauvorhaben zu.
2. BV: Brandschutzrechtliche Maßnahmen - 1. Rettungsweg für die Nutzungseinheit im OG, Flst.-Nr. 1,4, Klosterleweg 1, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Bauvorhaben zu.
3. BV: Neubau eines landwirtschaftlichen Schopfes, Flst. Nr. 146, Holzwaldstraße; 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Bauvorhaben zu.

TOP 9

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Es gibt keine Beschlüsse, die in der nicht-öffentlichen GR-Sitzung am 21.01.2025 gefasst wurden.

TOP 10Bekanntgaben der Verwaltung

BGM Waidele gibt bekannt:

Stellenausschreibung Teamleiter Bauhof

Die Stelle des Bauhofteamleiters wurde über viele Medien ausgeschrieben, das Ergebnis bisher sehr bescheiden.

Nahwärme Bad Rippoldsau

Beim Architektenvertrag Gall & Gärtner für die Nahwärme konnte durch die aktive Mitarbeit u. kreative Ideen des Bürgermeisters eine Einsparung von 3.152,22 € erreicht werden.

Furnierstämme Lagerplatz „Vor Dollenbach“

Die Informationen hat Revierförster Niehüser beim Tagesordnungspunkt Waldhaushalt bereits mitgeteilt.
Bürgerfrageviertelstunde am 21.01.2025

Termine:

Die vergangenen und anstehenden Termine wurden bekanntgegeben.

TOP 11Anfragen aus dem GemeinderatBesichtigung

GR Schmieder lädt zur Teilnahme am Besichtigungstour von MDB Klaus Mack in Bad Rippoldsau.

Spielplatz Sulz

GR Schmieder informiert, dass die Anwohner in der Sulz den Spielplatz 10 Jahre unterhalten haben und diese Aufgabe nun an eine neue, jüngere Gruppe übergeben wollen. Vielleicht findet sich eine Initiative aus dem Gemeinderat, die am Spielplatz in der Sulz wohnen.

Kindergarten Klösterle

GR Rauber erkundigt sich nach den Planungen des fehlenden Zaunes im Kindergarten Klösterle in Bad Rippoldsau.

BGM Waidele antwortet, dass er davon keine Kenntnis hat.

Kindergarten Schapbach

GR Rauber fragt nach dem Sachstand.

BGM Waidele sagt, dass ein Termin stattgefunden hat, um die Ausschreibungen für einen Wettbewerb nicht bei der Planung, sondern bei den Kosten voranzubringen.

GR Rauber fragt nach dem Zeitfenster.

BGM Waidele gibt an, dass ca. ¼ Jahr für die Ausschreibung benötigt und Ende September mit einem Ergebnis gerechnet wird.

TOP 12BürgerfrageviertelstundeÖffentliches Nahverkehrs Taxi

Herr H. Rauber fragt nach, wievielmals schon an den Landkreis in Bezug auf das Nahverkehrs-Taxi bezahlt wurde.

Kämmerer C. Pfundheller sagt, dass der einmalig fällige Betrag in Höhe von 10.000 € entrichtet worden ist.

Herr H. Rauber möchte wissen, was man dafür bisher erhalten hat.

Kämmerer C. Pfundheller sagt, dass es eine Zusage vom Landrat aus dem letzten Quartal 2024 gibt, dass das Nahverkehrs Taxi im ganzen Landkreis fahren soll. Die Gemeinde hat leider keine Einflußmöglichkeiten in diesem

Bereich. Das Problem liegt darin, dass derzeit kein Taxiunternehmer fährt, die Verhandlungen mit dem Ortenauer Taxiunternehmer, das von Seiten der Gemeinde ins Spiel gebracht worden ist, führte offensichtlich bisher noch nicht zum Ziel.

Herr H. Rauber fragt nach, ob die Gemeinde an einer Alternative interessiert ist. Man könnte mit der Nachbarschaftshilfe in diesem Bereich zusammenarbeiten, Vorstellungen und Vorschläge hierzu gibt es bereits bei der Nachbarschaftshilfe.

Herr Rauber wird den aktuellen Vorschlag auf Wunsch der Gemeinde zur Verfügung stellen.

Lob

Herr H. Rauber lobt die Maßnahme am Promenadenweg zwischen Maierhof und Campingplatz und gibt den Anstoß, dass die Gemeinde für solche Maßnahmen auch am Zug wäre.

Ende des amtlichen Teiles

Aus dem Gemeindegeschehen



Wir suchen:

**SACHBEARBEITER
STEUERAMT** (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Gemeinde
Bad Rippoldsau-Schapbach (2.100 EW)

Weitere Infos:
www.badrs.de

Kleine Gemeinde, große Visionen

Energie, Sicherheit und Nahversorgung: Wie Bad Rippoldsau-Schapbach den Herausforderungen der Zukunft begegnet / Besuch des CDU-Bundestagsabgeordneten Klaus Mack / Mack: „Innovative Projekte steigern Lebensqualität in unserer Region“

Bad Rippoldsau-Schapbach. Ob Nahwärmeprojekt, Blaulichtzentrum oder Nahversorgung: In Bad Rippoldsau wird kräftig an einer zukunftsfähigen Infrastruktur gearbeitet. „Bad Rippoldsau-Schapbach zeigt, wie eine ländliche Gemeinde mit vorausschauender Planung und Mut investieren kann. Auch kleinere Kommunen können mit innovativen Projekten und Visionen viel erreichen“, sagt der CDU-Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis Calw/Freudenstadt, Klaus Mack, bei seinem Besuch.

Die Weitsicht der Gemeinde wird besonders bei den Umbauarbeiten am alten Klärwerk deutlich. Vor 20 Jahren stillgelegt, entsteht dort aktuell die Heizzentrale für das in-

novative Nahwärmeprojekt. Ziel ist es, fossile Brennstoffe durch lokal erzeugte Wärme aus Holzhackschnitzeln zu ersetzen und so die Energieeffizienz sowie die Nachhaltigkeit in der Region zu steigern. „Mit 94 Prozent Waldanteil liegt die Nutzung von Holz nahe. Die lokale Lösung steigert die Wertschöpfung und sorgt gleichzeitig für eine nachhaltige Nachnutzung des bestehenden Gebäudes“, sagt Bürgermeister Bernhard Waidele. Die Inbetriebnahme ist für Mitte 2027 geplant und wird die Wärmeversorgung von 50 Haushalten sicherstellen. „Die Nahwärmeversorgung ist eine zukunftsfähige, umweltfreundliche Energiequelle, die den ökologischen und ökonomischen Anforderungen gerecht wird und einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leistet“, sagt der Abgeordnete Mack. Die Kosten des Projekts belaufen sich auf gut 4,5 Millionen Euro, davon werden 40 Prozent durch einen Zuschuss des Bundes unterstützt.

Für das Blaulichtzentrum für Feuerwehr und Johanniter nahe der alten Kurklinik plant die Gemeinde ebenfalls mit Fördermitteln. „Wir müssen handeln. Unser bisheriges Feuerwehrhaus platzt aus allen Nähten und entspricht nicht mehr den heutigen Standards“, sagt CDU-Gemeinderat und Bürgermeisterstellvertreter Kurt Schmieder. Die geplanten Kosten für das Blaulichtzentrum liegen bei 4,8 Millionen Euro. „Die Menschen müssen sich auf schnelle Hilfe verlassen können. Durch die Neustrukturierung wird dies effizient möglich sein“, sagt Mack. Das Blaulichtzentrum stärkt die Sicherheitsinfrastruktur, verbessert die Notfallhilfe und fördert das ehrenamtliche Engagement. Er will sich für entsprechende Zuschüsse einsetzen.

Zur Verbesserung der Nahversorgung tragen künftig zwei Familien mit ihrem digitalen „Lädle“ an der Durchgangsstraße bei. Hier können die Bewohner wichtige Waren des täglichen Bedarfs erhalten - ganz ohne Personal. „Beispiele dieser Art gibt es immer mehr in ländlichen Regionen - mit Erfolg. Diese Einkaufspunkte stärken die Lebensqualität in unserer Region und zeigen, wie wir die Zukunft der Region nachhaltig attraktiv gestalten können“, sagt Mack.



Spatenstich für die Nahwärme

Spatenstich für die Nahwärme, was lange währt wird endlich gut. Am vergangenen Freitag erfolgte der Spatenstich für das Nahwärmenetz in Bad Rippoldsau. Bereits im Sommer wurde mit dem Umbau des alten Klärwerks zur Heizzentrale, mit Hackschnitzelbunker und Pufferspeicher begonnen. Nun geht es an die Verlegung der Nahwärme-Leitungen, die im ersten Baubabschnitt bis zum Kurhaus verlegt werden sollen. Wenn alles nach Plan verläuft, soll bereits Ende des Jahres Wärme geliefert werden.



Mit dabei waren(von Links) Vertreter der Fa. Strabag, Martin Rauber (Rauber Bau), Theo Gärtner(Büro Gall+Gärtner), Bürgermeister Bernhard Waidele, Andreas Hauser(Überlandwerke) und Lukas Dannhardt (Ing. Büro Zelsius)

Kostenlose Erstberatung für Bürger

Jetzt Termin für eine kostenfreie Erstberatung bei der Energieagentur Horb anfordern und Einsparungspotenzial nutzen

Wollen Sie auch einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten und den konstant steigenden Energiepreisen ein Schnippen schlagen? Durch eine professionelle Energieberatung lassen sich nicht nur Sparpotenziale aufdecken, sondern gleichzeitig kann auch ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz geleistet werden. Unterschiedliche Beratungen stehen zur Verfügung und können über Folgende Links aufgerufen werden. (Strg+klicken)

Einstiegsberatung bei Fragen rund um die Themen Sanieren, Erneuerbare Energien und Energiesparen. Nach Terminvereinbarung findet die Beratung in der Energieagentur in der Stuttgarter Straße oder in einem der Rathäuser der Gemeinden Freudenstadt, Dornstetten, Empfingen und Eutingen i.G, Glatten, oder Pfalzgrafeweiler statt und dauert ca. 45 Minuten

Der qr-Code führt auf die Plattform "Klima und Umwelt" der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach



Kreisforstamt Freudenstadt

Forstdienststellen in Bad Rippoldsau-Schapbach

Kreisforstamt Freudenstadt

Tel: 07441 920 3001
Mail: forst@kreis-fds.de

Holzverkaufsstelle für Kommunal- und Privatwald

Jeremias Müller Tel: 07441 9201181
Mail: mueller@kreis-fds.de

Forstrevier Oberes Wolfstal

(Privatwald Bad Rippoldsau und Schapbach und
Pfarrwald Schapbach)

Christine Schmid Tel.: 07441 920-3580
Mail: c.schmid@kreis-fds.de

Bürozeit: Dienstag von 15 Uhr bis 17 Uhr

Forstrevier Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach

(Gemeindewald)
Klaus Niehüser Mobil: 0162 25 35 752
Mail: niehueser.k@schwanau.de

Forstrevier Zwieselberg-Seebach

(Kath. Kirchenfondswald Bad Rippoldsau)

Frank Schmid Tel: 07440 785
Mobil: 0171 71 16 996
Mail: frankschmidtoes@t-online.de

Forst Baden-Württemberg, FBEZ Mittlerer Schwarzwald

Tel: 07441 8684-920
Mail: mittlerer-schwarzwald@forstbw.de

Forstrevier Holzwald (Staatswald Nord)

Lutz Weinbrecht Mobil: 0172 68 08 260
Mail: lutz.weinbrecht@forstbw.de

Forstrevier Glaswald (Staatswald Süd)

Ralf Kober Mobil: 0173 65 24 662
Mail: ralf.kober@forstbw.de



Vorsitzender:

Stefan Schmieder
Telefon: 07839/919660
E-Mail: zollerhof@t-online.de

Abteilung Holzvermarktung:

Meldungen Holzlisten und allgemeine Fragen:
E-Mail: info@holzverkauf-fbg.de

Geschäftsführer:

Robert Müller
E-Mail: robert.mueller@holzverkauf-fbg.de

Stellvertreter:

Andreas Schmider
E-Mail: andreas.schmider@holzverkauf-fbg.de

Geschäftsstelle:

Schwarzwaldstraße 39
77709 Oberwolfach
Telefon: 07834/859023

Abteilung Wegebau- und Wegeunterhaltung:

Daniel Armbruster
Telefon: 07839/730
E-Mail: info@forstunternehmen-armbruster.de

Abteilung Maschinen und Geräte / Sammelbestellungen:

Bernd Dieterle
Telefon: 07839/708
E-Mail: sulzerhof@t-online.de

Weitere Informationen und Aktuelles auf der Homepage:

www.fbg-bad-rippoldsau-schapbach.de

Aus dem Kreisgeschehen

Blinden- und Sehbehindertenverband e.V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

9. April 2025
Thema Orientierung und Mobilität und Lebenspraktische Fähigkeiten
Referentin Frau Ursula Sperrer-Kniep

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.
Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2025

Link zum Beitreten des Zoom Meetings:

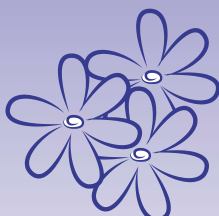


Informieren Sie Ihr Umfeld
über wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere preisgünstigen
Familienanzeigen.

☎ 0781/504-1455
oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de



<https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy5Qi02bsc2gt0pRmFy6x7PFS.1>

Meeting-ID: 858 5829 3801
Kenncode: 666110

Schnelleinwahl mobil
+496950500952,,85858293801# Deutschland
+496950502596,,85858293801# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort
+49 69 5050 0952 Deutschland
+49 695 050 2596 Deutschland

Ortseinwahl suchen: <https://us06web.zoom.us/u/kdGATeRV99>

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz. BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart, <https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Polizeipräsidium Pforzheim informiert

Polizeiliche Kriminalstatistik 2024 des Polizeipräsidiums Pforzheim Region Nordschwarzwald - Pforzheim zweit-sicherstes Polizeipräsidium im Land - Stadt- und Landkreise belegen vordere Ränge.

Die Polizeiliche Kriminalstatistik für 2024 weist das Polizeipräsidium Pforzheim als das zweitsicherste der 13 Präsidien in Baden-Württemberg aus. Mit einer Häufigkeitszahl von 3.944 liegt es knapp hinter dem Polizeipräsidium Heilbronn (3.940). Die Häufigkeitszahl beschreibt die Kriminalitätsbelastung pro 100.000 Einwohner. Landesweit beträgt sie im Schnitt 5.180.

Unter den kreisfreien Großstädten steht die Stadt Pforzheim mit einer Häufigkeitszahl von 7.371 auf Platz 2 hinter Heilbronn (7.100). Unter den 35 Landkreisen steht der Enzkreis in punkto Sicherheit auf Platz 1 (2.826). Der Landkreis Calw steht an dritter Stelle (3.009), Freudenstadt (3.438) auf Rang 9.

Die Anzahl der registrierten Straftaten im Bereich des Polizeipräsidiums Pforzheim ist im Vergleich zu den Vorjahren mit 24.366 Fällen rückläufig (2022: 22.616, 2023: 24.537). Die Aufklärungsquote lag bei 60,5 %.

Etwas mehr als drei Viertel der Tatverdächtigen sind männlich. Der Anteil der nichtdeutschen Tatverdächtigen liegt mit rund 43 % auf dem Niveau von 2023.

Die Straftaten gegen das Leben liegen mit 27 Fällen über dem Vorjahresniveau (21).

Bei mehr als der Hälfte handelt es sich um eine Versuchsstraftat.

Erneut gestiegen sind die Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (876 Taten, 2023: 840). Die Aufklärungsquote dieser Fälle liegt bei 90 %. Die Taten finden zumeist im Internet statt.

Rückläufig gegenüber dem Vorjahr waren Körperverletzungsdelikte. Mit 3067 Fällen stellt dies jedoch immer noch den zweithöchsten Stand im Zehnjahresvergleich dar.

Bei drei Viertel der Fälle handelte es sich um leichte Körperverletzungen.

Festzustellen waren hier eine Zunahme bei nichtdeutschen und ein leichter Rückgang bei deutschen Tätern. Mehr als die Hälfte der Tatverdächtigen sind bereits polizeilich bekannt.

Jedes siebte Delikt im öffentlichen Raum ist ein Aggressionsdelikt. Erfreulich dabei:

Auch bei den Aggressionsdelikten im öffentlichen Raum ist ein Rückgang zu verzeichnen. Mit 85,5 % konnten etwas mehr Delikte aufgeklärt werden als im Vorjahr. Bei Aggressions- und hier insbesondere Körperverletzungsdelikten sowie bei Bedrohungen spielen Messer als Tatmittel

oft eine Rolle. Nahezu die Hälfte aller Straftaten mit Messer wurden im öffentlichen Raum begangen. 90 % der Täter sind männlich und fast drei Viertel bereits polizeilich bekannt. Im Jahr 2024 wurden beim Polizeipräsidium Pforzheim 150 Messerangriffe registriert.

Im Bereich der Straßenkriminalität machen Sachbeschädigungen knapp die Hälfte aller Fälle aus. Diebstahlsdelikte sind mit nahezu 40 % vertreten. Der Schaden lag 2024 bei über zwei Millionen Euro. Nahezu zwei Drittel der Tatverdächtigen sind kriminalpolizeilich bekannt. Die Aufklärungsquote ist mit 22,6 % leicht rückläufig.

„Nach dem Anstieg der Fallzahlen bei Körperverletzungs- und Diebstahlsdelikten haben wir Ende 2023 sofort reagiert“, so Polizeipräsident Christian Dettweiler. „Das Konzept #SicherLeben werden wir weiter fortführen. Mit offener Präsenz, verdeckten Maßnahmen und gezielter Präventionsarbeit bieten wir den Tätern die Stirn. Dies ist keine einfache Aufgabe, jedoch konnten wir immer wieder Tatserien klären und Täter dingfest machen.“

Fälle der „Häuslichen Gewalt“ weisen einen Anstieg um 4,9 % auf ein neues

Zehnjahreshoch auf. Knapp 80 % der Opfer sind Frauen. Nach wie vor dürfte ein geändertes Anzeigeverhalten der Opfer mitursächlich für den Anstieg sein.

Deutlich angestiegen ist die Gewalt gegen Polizeibeamte (2024: 203 Fälle, 2023:

221), womit auch hier ein negatives Zehnjahreshoch erreicht wurde. Etwa jeder zweite Täter stand bei der Tatausführung unter alkoholischer Beeinflussung. Mehr als drei Viertel der Tatverdächtigen waren bereits zuvor polizeilich in Erscheinung getreten.

Im Bereich Cybercrime ist ein Anstieg von 8,2 % zu verzeichnen. Verantwortlich waren Anstiege beim Computerbetrug sowie bei Beleidigungen und Bedrohungen.

„Die Digitalisierung schafft eine wachsende Angriffsfläche und die Entwicklung immer ausgeklügelter Angriffsmethoden, die Anonymität von Kryptowährungen und der Einsatz künstlicher Intelligenz erweitern die Möglichkeiten der Cyberkriminellen“ erläutert der Leiter der Kriminalpolizeidirektion Calw, Uwe Carl.

Die Fallzahlen der Betrugsmasche „Falscher Polizeibeamter“ haben sich mehr als verdoppelt. 88 % blieben im Versuchsstadium stecken. In 18 Fällen waren die Täter erfolgreich und machten durchschnittlich eine Beute von über 43.000 Euro. Die Schadenssumme beläuft sich auf 800.000 Euro. Da die Tatbegehung meist aus Callcentern im Ausland erfolgt, liegt die Aufklärungsquote bei 5,2 %.

„Es ist bestürzend, wie skrupellose Täter ihre Opfer überumpeln und unter Druck setzen“, so Carl. „Mit ständiger Präventionsarbeit, verdeckten Maßnahmen und guter Zusammenarbeit mit Behörden bleiben wir aber beharrlich am Ball.“

Erwartungsgemäß halbiert haben sich die Fallzahlen der Rauschgiftkriminalität, was hauptsächlich auf die Cannabislegalisierung im April 2024 zurückzuführen ist. Im Jahr 2024 kam es im Bereich des Präsidiums zu zwei Rauschgifttoden (Vorjahr: elf).

44,8 % der Wohnungseinbruchsdiebstähle blieben im Versuchsstadium stecken, was sowohl auf die verstärkte Aufmerksamkeit der Bevölkerung als auch auf eine verbesserte technische Einbruchsprävention zurückzuführen ist. Mit 243 Straftaten im Jahr 2024 liegt man weiterhin deutlich unter dem Durchschnitt vor den Corona-Jahren. Bei den 273 Fällen der Wirtschaftskriminalität belief sich der Schaden auf 13 Millionen Euro. Dies bedeutet sowohl bei den Fallzahlen als auch bei der Schadenshöhe einen Rückgang im Vergleich zum Vorjahr.

„Jede Straftat ist eine zu viel“, so das Motto der Präventionsarbeit des Polizeipräsidiums Pforzheim. Im Jahr 2024 führte das Referat Prävention fast 1.400 Veranstaltungen durch und erreichte rund 38.000 Teilnehmer. Im Bereich der Kriminalprävention reicht die Bandbreite von Beratungen zu Sucht und Social-Media bis zu Einbruchschutz und Vorträgen in der Seniorenprävention.

Freie Lehrstellen im Landkreis Freudenstadt für 2025/2026

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2025

839 Lehrstellen in 551 Betrieben und für das Jahr 2026 bereits 138 Lehrstellen in 103 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind 355 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Freudenstadt** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für das Ausbildungsjahr 2025 sind 124 Lehrstellen in 80 Betrieben ausgeschrieben, und 26 Ausbildungsplätze in 20 Betrieben für 2026 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 54 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2025 werden im **Landkreis Freudenstadt** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 13 Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, 1 Automobilkaufmann/-frau, 4 Bäcker, 3 Baugeräteführer, 1 Berufskraftfahrer, 4 Beton- und Stahlbetonbauer, 3 Dachdecker, 8 Elektroniker, 8 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk-Bäckerei, 2 Feinwerkmechaniker, 2 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, 3 Gebäudereiniger, 4 Glaser, 1 Hörakustiker, 2 Informatikselekttroniker, 2 Kaufmann für Büromanagement, 4 Klempner, 3 Konditor, 12 Kraftfahrzeugmechatroniker, 8 Maler- und Lackierer, 7 Maurer, 2 Metallbauer, 1 Schilder- und Lichtreklamehersteller, 1 Schornsteinfeger, 2 Steinmetz und Steinbildhauer, 2 Straßenbauer, 6 Stuckateur, 2 Stuckateur-Ausbildung zum Ausbau Manager, 8 Tischler/Schreiner und 5 Zimmerer.

Ihre Chance für Nachwuchswerbung - Betriebe gesucht - machen Sie mit!

31.03.2025 - 25. April 2025 - Praktikumswochen Baden-Württemberg

www.praktikumswochen.de/regionen/baden-wuerttemberg

03.04.2025 - „Girls-Day - Mädchen-Zukunftstag“

www.girls-day.de

Info: susanne.hammann@hwk-reutlingen.de



**Landratsamt
Freudenstadt**

Sammelbestellung bringt auch seltene Baumarten ins Wolfstal

Wie bereits in den vergangenen Jahren hat das Kreisforstamt Freudenstadt auch in diesem Jahr gemeinsam mit der Forstbetriebsgemeinschaft Bad Rippoldsau-Schapbach eine Sammelbestellung für Forstpflanzen organisiert. Zwölf private Waldbesitzer haben sich daran beteiligt und insgesamt knapp 4.000 Pflanzen und Waldschutzmittel bestellt. Als Lieferant wurde die Forstbaumschule Stingel aus Albstadt ausgewählt, da sich diese bereits in den Vorjahren als zuverlässig bewährt hatte.

Der Vorteil einer Sammelbestellung liegt für die Waldbesitzenden darin, dass durch größere Abnahmemengen bessere Preise erzielt werden können. Zudem gibt es eine zentrale Abladestelle im Ort, wodurch sich der Transportaufwand für Forstbaumschule und Waldbesitzer verringert. Das Kreisforstamt unterstützt die Waldbesitzenden, indem es die Organisation der Bestellung übernimmt. Dazu zählt die Abfrage des Pflanzenbedarfs,

Erstellung der Bestellliste, Absprachen mit der Forstbaumschule und am Ende die Sortierung der Pflanzen sowie deren Qualitätskontrolle. Der Liefertermin wurde auf Mitte März gelegt, um noch die Winterfeuchtigkeit im Boden zu nutzen und den Pflanzen ein gutes Anwachsen zu ermöglichen. Dieses Jahr war auch die Witterung am Tag der Pflanzenlieferung optimal: der Himmel bedeckt, die Temperaturen nicht zu hoch und dazu windstill. Denn für das spätere Anwachsen der Pflanzen ist der Schutz der empfindlichen Wurzeln vor Wind und Sonne von großer Bedeutung. Um dies zu gewährleisten, wurde Revierleiterin Christine Schmid von ihrer Vorgängerin Helgard Gaiser unterstützt: Gemeinsam wurden die Pflanzen entgegenkommen, sortiert und anschließend geschützt für die Waldbesitzenden zur Abholung gelagert. Ein besonderer Dank gilt dabei auch dem Vorsitzenden der Forstbetriebsgemeinschaft, Stefan Schmieder, der seinen Hof als zentrale Abladestelle zur Verfügung gestellt hat.

Die kleinen Forstpflanzen finden nun ihren Platz in den Wäldern rund um Schapbach, welche von den Waldbesitzern überwiegend selbst bewirtschaftet werden. Mit den Pflanzungen werden die durch Borkenkäfer oder Trockenheit entstandenen Lücken im Wald wieder geschlossen und die aufkommende natürliche Verjüngung wird ergänzt. Neben Nadelbäumen wie Douglasien und Lärchen wurden verschiedenste Laubbäume bestellt, unter anderem Roteichen, Schwarzerlen und Bergahorn. Aber auch in dieser Gegend eher selten vertretene Baumarten, wie Baumhasel oder Elsbeere waren in der Bestellung enthalten. Diese Forstpflanzen sind ein Teil des Waldes von Morgen, welcher durch eine Vielfalt verschiedener Baumarten möglichst klimastabil sein soll. Damit übernehmen alle beteiligten Waldbesitzer, welche die Kosten und die Arbeit der Pflanzung auf sich nehmen, Verantwortung für den Erhalt der heimischen Wälder.

„BW schützt“ in Flüchtlingsunterkünften im Landkreis Freudenstadt

Seit Jahresbeginn 2025 wird in den Flüchtlingsunterkünften des Landkreises Freudenstadt „BW schützt“ umgesetzt. Ziel des Projektes ist, Traumata bei erwachsenen geflüchteten Menschen frühzeitig zu erkennen und kultursensible Angebote zu machen. Die Erfahrungen der letzten Jahre bestätigen eine hohe Anzahl Geflüchteter, die vor, während und nach der Flucht massive Belastungen und Traumatisierungen erfahren haben und in der Folge unter Gesundheitsproblemen und eingeschränkter Funktionstüchtigkeit im Alltag leiden. Dies belastet die Betreuung und Integration der Geflüchteten erheblich und verlangt nicht nur nach effizienter Traumarehabilitation nach Flucht und Gewalt bei in Baden-Württemberg lebenden Geflüchteten, sondern auch präventive Maßnahmen, um die Entwicklung beeinträchtigender psychischer Störungen bei Geflüchteten zu verhindern.

Die Geflüchteten werden in ihrer Muttersprache von Gesundheitspaten psychologisch untersucht. Die Untersuchungsergebnisse werden in einem Ampelsystem erfasst. Ein grünes Ergebnis bedeutet, dass keine Traumatisierung vorliegt. Bei einem orangenen Ergebnis liegen Beeinträchtigungen der Psyche vor, bei einem roten Ergebnis ist eine therapeutische Behandlung notwendig.

Wenn ein orangener Grad an Traumatisierung erkannt wurde, dann wird den Menschen im Rahmen von „BW schützt“ niedrigschwellige Hilfestellung in der Muttersprache angeboten. Die Gesundheitspaten haben selbst Fluchterfahrung. Sie bieten den orange gescreenten Geflüchteten erzählende Biografiearbeit an. Hierbei werden die traumatisierenden Erfahrungen gemeinsam reflektiert und ihnen ein Platz in der Biografie eingeräumt. Die Traumatisierung hat stattgefunden und kann nicht rückgängig gemacht werden. Aber es kann ein Umgang mit ihr

gefunden werden. Durch diese Biografiearbeit werden die Ressourcen der Menschen aktiviert und die Personen psychisch stabilisiert.

Das Angebot von „BW schützt“ reduziert das Risiko für selbst- und fremdgefährdendes Verhalten. Darüber hinaus wird das ambulante und stationäre Gesundheitssystem entlastet, weil psychische Belastungen frühzeitig erkannt werden und kultursensibel darauf reagiert wird.

Die **Sozialbetreuerinnen vor Ort** berichten voller Begeisterung:

„Die drei Gesundheitspaten haben sich wieder mal sehr wohl gefühlt bei uns, zum Schluss konnten wir noch ein tolles Abschlussgespräch führen. Die ‚Charaktere‘ passen super zu den unterschiedlichen Geflüchteten. Die Bewohner der Gemeinschaftsunterkunft haben sich schon sehr gefreut und es hat sich mal wieder rasend schnell verbreitet, dass das Gesundheitsteam da ist. Auch für den nächsten Besuch haben wir wieder einige Bewohner, die freiwillig an dem Screening teilnehmen möchten. Die Bewohner, die bereits ihr Screening hatten, kommen völlig entspannt aus den Gesprächen raus und fragen sofort nach dem nächsten. Es ist wirklich ein tolles Angebot, welches unseren Geflüchteten gut tut. --Balsam für die Seele--.

Interessant ist auch zu sehen, wie der erste Kontakt zwischen Klient und Gesundheitspate ist. Man hat das Gefühl, das Eis bricht sofort und alle freuen sich riesig, einfach mal ein Gespräch in ihrer Muttersprache führen zu dürfen und verstanden zu werden, ganz ohne Übersetzungsfehler irgendwelcher Handy Apps.“

Julian Aleker, Amtsleiter Amt für Migration und Flüchtlinge:

„Ich freue mich, dass wir als weiterer Pilotlandkreis zur Entlastung des Regelsystems mit ‚BW schützt‘ beitragen können - zumal dem Landkreis keine Kosten entstehen. Geflüchtete Menschen haben einen besonderen medizinischen Bedarf, der neben der kultursensiblen Herangehensweise auch entsprechende Sprachkompetenzen erfordert. Mit der Schulung von selbst geflüchteten Menschen wird das System entlastet, werden die Kompetenzen der Menschen genutzt und tiefgehende Begegnungsmöglichkeiten geschaffen.“

Sozial- und Justizministerium Baden-Württemberg fördern das Projekt einer Kooperation von Universität Konstanz, vivo international e.V. und Freundeskreis Asyl Karlsruhe e.V..

**Landkreis unterstützt Medizinstudierende und angehende Hebammen durch Vergabe von Stipendien
Bewerbungsschluss am 30. April 2025**

Medizinstipendium

Der Landkreis Freudenstadt bietet Medizinstudentinnen und -studenten eine finanzielle Unterstützung in Form von Stipendien an. Ziel des Landkreises ist es, dem zunehmenden Mangel an niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten im ländlichen Raum entgegenzuwirken und die medizinische Versorgung zu sichern. Bis zu vier Medizinstudentinnen und -studenten erhalten für die Dauer von bis zu vier Jahren eine Studienbeihilfe von 500 Euro monatlich. Im Gegenzug verpflichten sich die Studierenden dazu, nach Erteilung der ärztlichen Approbation so lange im Landkreis ärztlich tätig zu werden, wie sie das Stipendium bezogen haben. Weiter sollten die Stipendiatinnen und Stipendiaten ihr praktisches Studienjahr am Akademischen Lehrkrankenhaus in Freudenstadt absolvieren. Um ein solches Stipendium kann sich jeder Medizinstudierende, der an einer europäischen Universität eingeschrieben ist und den ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung bestanden hat, oder voraussichtlich in diesem Jahr bestehen wird, bewerben.

Hebammenstipendium

Der Landkreis Freudenstadt bietet angehenden Hebammen, die an einer deutschen Hochschule in einer akkreditierten Studiengang eingeschrieben sind und die Probezeit bestanden haben, eine finanzielle Unterstützung in Form von Stipendien an. Sie beträgt, je nach Voraussetzung, 300 € oder 1.000 € pro Monat und wird maximal drei Jahre gewährt. Im Gegenzug verpflichten sich die Studierenden, nach Erteilung der Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung „Hebamme“, so lange im Landkreis als Hebamme tätig zu werden, wie sie das Stipendium bezogen haben. Weitere Informationen und Kontaktdaten unter <http://www.klf-web.de/stipendium.html>

Recycling-Center

Das **Recycling-Center** beim Gemeinde-Bauhof im Ortsteil Bad Rippoldsau ist Annahmestelle für eine Vielzahl von vorsortierten Altstoffen. Er ist geöffnet am Freitag von 13 bis 17 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 12 Uhr.

Apotheken, Ärzte und Notdienste

Apotheken-Notdienstfinder:

228 33 der Apotheken-Notdienstfinder. Diese Nummer gilt für jedes Handy ohne Vorwahl. Übers Festnetz erreichen Sie den Notdienstfinder unter: 0137 888 22 833

Ärzte

Bad Rippoldsau

Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt, Kurhausstraße 1, Tel. 07440/233.

Telefonnummern für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordbaden organisiert in Zukunft den Ärztlichen Bereitschaftsdienst und gibt bekannt:

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst im Landkreis Freudenstadt für Bad Rippoldsau-Schapbach ist zu erreichen unter der **Telefonnummer 116117**. Der Ruf wird so in jedem Falle direkt an den Dienst habenden Arzt weitergeleitet.

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen zu folgenden Kernzeiten zur Verfügung:

von Freitagabend ab 19.00 Uhr bis Montagmorgen 7.00 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19.00 Uhr abends bis zum Tag nach dem Feiertag morgens 7.00 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-123

HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-127

Notdienst: An Wochenenden zu erfragen beim Deutschen Roten Kreuz, Tel. 07441/86714.

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711-96589700 oder docdirekt.de**

Soziale Dienste

Dorfhelferinnenstation Bad Rippoldsau-Schapbach

Ihre Familie braucht vorübergehend Hilfe?

Mit uns läuft der Alltag weiter...

Die Familienpflege/Dorfhilfe unterstützt Sie

- bei Klinik- und Kuraufenthalten
- bei Risikoschwangerschaften
- nach einer Entbindung
- bei akuter körperlicher Erkrankung
- bei psychischen Erkrankungen und in besonderen Notsituationen.

Die Einsätze werden i.d.R. über die Krankenkassen oder Rentenversicherungsträger finanziert.

Die Dorfhelferin/Familienpflegerin vertritt Sie

- in der hauswirtschaftlichen Versorgung Ihrer Familie
- in der pädagogischen Betreuung der Kinder. Sie unterstützt bei den Hausaufgaben, gestaltet die Freizeit und sorgt für einen geregelten Tagesablauf
- in der pflegerischen Versorgung von Säuglingen und Kindern
- in landwirtschaftlichen Betrieben vertritt die Dorfhelferin die Bäuerin

Gerne unterstützen und beraten wir Sie. So erreichen Sie uns:

Susanne Ferber, Einsatzleitung Familienpflege/Dorfhilfe

Tel.: 07832/9741792

Email: susanne.ferber@caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach

Im Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2 erreichen Sie den Caritassozialdienst unter 07834 86703-16 (u.U. Anrufbeantworter), gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de.

Im Caritashaushaslach (07832 99955-Durchwahl) sind diese Dienste erreichbar:

Schwangerenberatung (-225)

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (-300)

Hospizdienst (-210)

Alle unsere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.caritas-kinzigtal.de.

Landwirtschaftliche Betriebshelferdienste Südbaden

Einsatzleitung: Sabine Riesterer, Telefon 07602/910126

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 / 9299 - 0, st-vinzenz@miksch-partner.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf in Fragen zu Pflege und Demenz

Johannes Brenz Altenpflege

Oberwolfacherstraße 6, 77709 Wolfach

Tagespflege Tel.07834 - 838570

Online Fortbildung für das Schöffenamtsamt

kostenfreier Vortrag am 08. April ab 18:00 Uhr, Online mit Dr. Birgitta Stückrath, stellvertretende Direktorin am Amtsgericht Lörrach.

Make-up, Tipps für die reife Haut

Am Dienstag 08. April, von 17:00 bis 20:00 Uhr mit Hautpflegeberaterin Heike Weigold bei der Kreisvolkshochschule Freudenstadt.

Gebühr 31,00 Euro.

Lust und Frust der Wechseljahre

Mittwoch 09. April, von 18:30 bis 20:30 Uhr mit Krankenschwester Andrea Vogt bei der Kreisvolkshochschule Freudenstadt.

Gebühr 12,00 Euro.

Fibromyalgie

Was steckt dahinter? Vortrag am 09. April um 18:00 mit Heilpraktikerin Jennifer Schwämmle bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt.

Gebühr 14,50 Euro.

Mobilitäts-App im Landkreis

kostenfreier Kurs am 10. April, ab 15:00 Uhr mit Lukas Buhl bei der Kreisvolkshochschule Freudenstadt.

Gesunde Ernährung und Routinen

Am Donnerstag 10. April, von 18:30 bis 20:00 Uhr mit Julian Wittkuhn bei der Kreisvolkshochschule Freudenstadt.

Gebühr 12,00 Euro.

Rund um die Schulter-Beschwerdeursachen

kostenfreier Vortrag am 22. April, ab 19:00 Uhr mit Chefarzt Dr. med. Benjamin König im Klinikum Freudenstadt.

Einzelcoaching Bewerbung

Individuelle Einzelberatung rund um das Thema Bewerbung.

Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Gebühr 60,00 Euro je 60 Minuten.

Fahrt nach Straßburg

Jüdisches Straßburg am Sonntag, 11. Mai von 7:00 bis 16:30 Uhr mit Dr. Stefan Woltersdorff.

Gebühr 88,50 Euro, inkl. koscheres Mittagessen, Bus, Führung und Eintritt

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Touristische Informationen
finden Sie auf den gemeinsamen Seiten
Wolftal-Tourismus

Weiterbildung



Volkshochschule Freudenstadt

www.vhs-kreisfds.de

Rechtzeitig Vorsorge treffen

kostenfreier Vortrag am 07. April, ab 18:00 Uhr mit Monika Tretter, Fachanwältin für Familienrecht bei der Kreisvolkshochschule Freudenstadt

Kirchen

Kirchliche Nachrichten



St. Josef, Kniebis
Mater Dolorosa, Bad Rippoldsau
St. Cyriak, Schapbach

Donnerstag, 3. April-Donnerstag der vierten Fastenwoche

- 18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
18:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, im Anschluss Stille Anbetung bis 19:30 Uhr, Möglichkeit zur Beichte
17:00 Uhr St. Johannes B.: Eucharistische Anbetung
18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe

Freitag, 4. April-Freitag der vierten Fastenwoche

- 08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt mit Gedenken an Maria Socorro Pecart und Verstorbene Angehörige
10:30 Uhr Bad Rippoldsau: Heilige Messe in der Kapelle im Pflegeheim St. Vinzent
15:00 Uhr St. Cyriak: Kreuzwegandacht
18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
18:30 Uhr Wolfach: Exerzitien in der Fastenzeit im Gemeindehaus
18:30 Uhr Wolfach: Heilige Messe in der Kapelle im Ortenau Klinikum

Samstag, 5. April-Samstag der vierten Fastenwoche

- 18:30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe mit Gedenken an Eduard Schmid und Verstorbene Angehörige; Ferdinand und Barbara Wagner und Verstorbene Angehörige; Franziska Lehmann; Gerhard Jungblut; Annemarie Gebele, Sr. M. Oliva und alle Verstorbenen Angehörige der Familie Gebele
19:00 Uhr St. Marien: Lobpreisabend

Sonntag, 6. April-FÜNFTER FASTENSONNTAG

- 08:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe, anschließend Kirchencafé
08:30 Uhr St. Marien: Heilige Messe mit Gedenken an Reinhardt und Rosa Schrempp; Willi Bitsch; Ernst Echle Eltern und Schwester Hildegard und alle deren Verstorbene Angehörige;
10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe mit Gedenken an Liesel Wiegand; Sigfried Mantel; Alois Harter und Sohn Hubert; Sebastian und Emma Harter und alle deren Verstorbene Angehörige; im Anschluss Stille eucharistische Anbetung bis 18:00 Uhr
10:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe
11:45 Uhr St. Ulrich: Tauffeier für Milo Zopf
15:00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
17:00 Uhr St. Ulrich: Bußandacht
18:00 Uhr Mater Dolorosa: Bußandacht
18:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
18:30 Uhr St. Laurentius: Kreuzwegandacht

Montag, 7. April-Montag der fünften Fastenwoche

- 18:30 Uhr St. Jakob: Heilige Messe

Dienstag, 8. April-Dienstag der fünften Fastenwoche

- 08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
16:00 Uhr Gottlieb-Freithaler-Haus: Heilige Messe
18:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe
Info: St. Ulrich entfällt

Mittwoch, 9. April-Mittwoch der fünften Fastenwoche

- 08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
17:45 Uhr Allerheiligen: Eucharistische Anbetung
18:30 Uhr Allerheiligen: Heilig Messe
18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe, im Anschluss Stille Anbetung bis 19:30 Uhr mit Gedenken an Elisabeth und Oskar Schätzle

Donnerstag, 10. April-Donnerstag der fünften Fastenwoche

- 18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
18:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, im Anschluss Stille Anbetung bis 19:30 Uhr, Möglichkeit zur Beichte
18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe

Freitag, 11. April-Freitag der fünften Fastenwoche Wallfahrtstag zu unserer Schmerzensmutter in Bad Rippoldsau

- 08:30 Uhr Mater Dolorosa: Möglichkeit zur Beichte
09:00 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
09:30 Uhr Mater Dolorosa: Feierliches Wallfahrtsamt (Festpredigt Dekan Bürkle); begleitet vom Kirchenchor mit Gedenken an die Lebenden und Verstorbenen Priester und Ordensleute;
16:00 Uhr Oberwolfach: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier im Pflegeheim St. Luitgard
18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
18:30 Uhr Wolfach: Exerzitien in der Fastenzeit im Gemeindehaus St. Laurentius
18:30 Uhr Mater Dolorosa: Andacht mit Sakramentalem Segen begleitet vom Chor „Belcanto“

Samstag, 12. April-Samstag der fünften Fastenwoche Kollekte für das Heilige Land

- 11:00 Uhr St. Johannes B: Tauffeier für Lotte Heizmann
16:00 Uhr St. Johannes B.: Beichtgelegenheit in der Seitenkapelle bis 17:30 Uhr
18:30 Uhr Allerheiligen: Heilige Messe
18:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe - Familiengottesdienst mit Segnung der Palmzweige

Sonntag, 13. April-PALMSONNTAG VOM LEIDEN DES HERRN Kollekte für das Heilige Land

- 10:30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe mit Segnung der Palmzweige
10:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe - Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkinder und Segnung der Palmzweige
10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe mit Segnung der Palmzweige im Kurgarten
15:00 Uhr St. Ulrich: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
18:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Großer Wallfahrtstag „ Schmerzensfreitag „ in Bad Rippoldsau am 11. April 2025



Am Freitag vor Palmsonntag lädt die Seelsorgeeinheit **Oberes Wolfstal** herzlich zur Feier des

Großen Wallfahrtstages in Mater Dolorosa, Bad Rippoldsau, ein.

Ab 8:30 Uhr ist Gelegenheit zur Beichte. Das Rosenkranzgebet beginnt um 9:00 Uhr vor dem Gottesdienst.

Das feierliche Wallfahrtsamt wird dann um 9:30 Uhr unter Mitgestaltung des Kirchenchors Bad Rippoldsau-Schapbach

und dem Festprediger Dekan Matthias Bürkle aus Offenburg, sein.

Im Anschluss sind alle Gottesdienstbesucher zu einem gemütlichen Beisammensein in den Pfarrsaal herzlich eingeladen.

Den Abschluss des Großen Wallfahrtstages bildet um 18:30 Uhr eine Andacht mit sakramentalem Segen, mitgestaltet vom Chor „Belcanto“.

Das Senioren-Team Bad Rippoldsau freut sich auf Ihren Besuch und wird Sie bestens versorgen.

Großer Wallfahrtstag

Mater Dolorosa Bad Rippoldsau
Schmerzensfreitag, 11. April 2025

Wallfahrtsprogramm

- 8.30 Uhr Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Rosenkranzgebet
9.30 Uhr Feierliches Wallfahrtsamt mit Festprediger
Dekan Matthias Bürkle aus Offenburg
und dem Kirchenchor



Herzliche Einladung nach dem Gottesdienst zum gemütlichen Beisammensein mit Bewirtung im Pfarrsaal

18.30 Uhr Andacht mit sakramentalem Segen, begleitet vom Chor „Belcanto“

Seniorenwerk Schapbach

Termine:

Am Montag, den 7. April

treffen wir uns um 14.30 Uhr im Kurhaus zum Kegeln.

Voranzeige:

Mittwoch, den 30. April 2025

Senioren Gottesdienst mit Krankensalbung

Für Samstag, den 28. Juni haben wir noch Karten für Ötigheim.

Gespielt wird: **Zum weißen Rössel**

Wer mitfahren möchte, kann sich noch anmelden bei

Fam. Neef **Tel. 07839 / 749** oder bei

Fam. König **Tel. 07839 / 910455**

Anmeldeschluß: Donnerstag, den 17. April 2025

Wir freuen uns über viele Teilnehmer.

Das Leitungsteam



Öffnungstag der Katholischen Bücherei Bad Rippoldsau verschiebt sich auf Montag

Entdecken Sie unsere vielfältige Auswahl an Büchern – von spannenden Romanen über Sachbücher bis hin zu Bilderbüchern für die Kleinsten. Egal, ob jung oder alt, hier

findet jeder die passende Lektüre. Wir sind jeden Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr für Sie da.

Schauen Sie vorbei, stöbern Sie in unseren Regalen und lassen Sie sich inspirieren! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Katholische Bücherei Schapbach

Katholische Bücherei Schapbach

Unsere Bücherei ist immer dienstags von 16:30 Uhr - 18:00 Uhr für Sie geöffnet.

In den Ferien ist die Bücherei geschlossen.

Ihr Bücherei Team



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Alle weiteren Infos der ev. Kirchengemeinde Wolfach-Oberwolfach-Bad Rippoldsau finden Sie im Wolfacher Teil unter „Kirchen“

Kindergarten Bad Rippoldsau

Kath. Kindertageseinrichtung Klösterle
Klösterleweg 1
77776 Bad Rippoldsau - Schapbach
Tel.: 07440 / 770



Die Röm. Kath. Kirchengemeinde Oberes Wolfal ist Träger von 2 Kindertageseinrichtungen.

Wir suchen für unsere 2-gruppige

Kath. Kindertageseinrichtung Klösterle in Bad Rippoldsau - Schapbach

eine **Reinigungskraft** w/m/d

mit einem, ab **01.09.2025 unbefristeten**, Beschäftigungsumfang von 23,42 % (9,25 Wochenstunden).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung an die Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden Villingen, z. Hd. Frau Elvira Gaus, Tannheimer Ring 5/1, 78052 Villingen-Schwenningen. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Kath. Verrechnungsstelle Villingen unter www.vst-villingen.de.

Für Fragen stehen Ihnen Frau Elvira Gaus (Geschäftsführung Kindertageseinrichtungen) unter 07705 / 9260-41 oder Frau Margit Bächle (Einrichtungsleitung) unter 07440 / 770 gerne zur Verfügung.

Kindergarten Schapbach

Müllprojekt „Ene mene meck, der Müll muss weg“ – Kindergarten St. Cyriak

Den ganzen März über befassten sich die Kinder des Kindergarten St. Cyriak mit dem Thema „Müll/Mülltrennung/Umweltverschmutzung“. Zu Beginn haben die Kinder gelernt, was Müll ist, wo er herkommt und wo er hingehört. Da es uns auch im Kindergartenalltag immer wieder beschäftigt, haben wir mit den Kindern „Müllteller“ in den passenden Farben bemalt und die Mülleimer mit Beispielbildern beklebt, sodass sie lernen, den Müll selbstständig in die richtigen Behälter zu sortieren.

Viele weitere Aktionen fanden im Kindergarten statt wie z.B.: Müllmemory selber herstellen, Musikinstrumente aus Müll basteln, Müll-Lieder, sowie Bewegungsspiele.

Eins der Highlights war unsere „Kreisputzede“. Am Mittwoch, den 19. März haben wir uns gemeinsam mit drei weiteren Freiwilligen – ein Kindergartenopa, sowie zwei Kindergartenmamas – auf den Weg gemacht und in unserem Dorf Müll in der Umwelt gesammelt. Durch das Landratsamt Freudenstadt wurden wir mit Warnwesten, Handschuhen, Müllzangen und Mülltüten ausgestattet. Aufgeteilt in drei Gruppen haben wir den Weg vom Kindergarten zum Leichtathletikplatz, vom Kindergarten zum Gasthaus Adler, sowie den Bereich um den Kindergarten mit Sportplatz und Wohngebiet vom Müll befreit. Für diese Aktion gab es von Bürgermeister Waidele ein großes Lob, ein Dankeschön und ein Körbchen voll Süßigkeiten für die Kinder.

Abgeschlossen haben wir das Projekt rund ums Thema Müll mit dem Besuch eines Müllfahrzeugs der Firma REMONDIS. Alexandra Bähr hat mit den Kindern noch einmal darüber gesprochen, welche Arten von Müll es gibt und weshalb es wichtig ist, den Müll zu trennen. Außerdem konnten die Kinder viele Fragen stellen wie z.B. „wie viele Fahrzeuge hat die Müllabfuhr?“, „Was passiert mit dem Müll auf der Deponie?“, „Welcher Müll wird verbrannt?“ und vieles mehr. Ein Highlight für die Kinder war auch, die Knöpfe am Müllauto drücken zu dürfen, um die Mülltonnen zu leeren. Zum Abschluss sind wir gemeinsam zum Schwimmbad gelaufen und konnten dort zuschauen, wie der große Sattelzug die Papiercontainer mit dem Kran geleert hat. Auch hier durften die Kinder den Kran mit der Fernsteuerung bedienen. Als Erinnerung haben die Kinder ein Ausmalbild, Malstifte, einen Spitzer als Mülltonne, kleine Tischmülleimer, sowie einen Schoko-Osterhasen bekommen.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für diese Möglichkeit, den Kindern dieses so wichtige Thema näher bringen zu können und für viele strahlende Kinderaugen. Die Kinder und das Team des Kindergarten St. Cyriak



Vereine



Freiwillige Feuerwehr Bad-Rippoldsau-Schapbach

Alterswehr

Die Kameraden der Alterswehr treffen sich zu einer Ausfahrt.

Treffpunkt Donnerstag 10.4.2025 13.30 Uhr

Firma Klio Eterna Schreibgeräte Wolfach

Abfahrt Ski Lift Holzwald 11.30 Uhr

Gerätehaus Bad Rippoldsau 11.45 Uhr

Abfahrt Gerätehaus Schapbach 12.00 Uhr

Tal abwärts einsteigen

Auf der Heimfahrt werden wir im Wolftal noch einkehren.

Hierzu wünsche ich allen ein schöner Nachmittag.

Ich bitte um gute und pünktliche Teilnahme

Weitere Info bei Bedarf B. Schmid 07440 719

Alterskameraden

Die geplante Ausfahrt am **Donnerstag, 10.04.2025** der Alterskameraden der freiwilligen Feuerwehr fällt leider aus. Es wird um entsprechende Beachtung gebeten.



SV Schapbach

SV Schapbach - SV Haslach 2:3

Jetzt hat es auch den SV Schapbach erwischt!! Ausgerechnet gegen Angstgegner SV Haslach verlor der bisher noch ungeschlagene Tabellenführer der Bezirksliga SV Schapbach das Heimspiel gegen den Tabellendritten mit 2:3 Toren. Über 400 Zuschauer, darunter auch eine große Anzahl Gästefans bildeten eine tolle Kulisse für dieses Spitzenspiel.

Da aber gleichzeitig der bisherige Tabellenzweite SC Lahr 2 auch verlor, blieb der Abstand mit 13 Punkten Vorsprung auf den Tabellenzweiten für den SV Schapbach gleich.

Ausgerechnet gegen den SV Haslach gab es im 19. Saisonspiel die erste Niederlage für den souveränen Tabellenführer. Dabei war es ein glücklicher Sieg für die Leukel-Truppe. Ein Unentschieden hätte dem Spielverlauf eher entsprochen, wengleich die Gäste im Wolftal eine starke Figur abgaben.

Gegen Ende der Partie, die von Schiedsrichter Christian Günter aus Aichhalden sicher geleitet wurde, verteidigte der SVH mit Mann und Maus die knappe Führung wobei Schlußmann Tom Mantel zum Rückhalt wurde, und den Haslachern den Sieg über die Zeit rettete.

Die erste Chance für den Tabellenführer gab es in der 8. Minute, doch Lucas Schmid vergab. Nach elf Minuten fiel schon die Haslacher Führung. Nach einem Foul kurz vor dem Strafraum zirkelte Julius Allgaier dem Freistoß plaziert in den Winkel. Torhüter Silas Müller kam zwar noch an das Leder, doch der Ball schlug zum 0:1 ein. In der 13. Minute war Silas Armbruster, der stets gefährlich wirkte, durchgebrochen, flankte zur Mitte, doch er fand in der Mitte keinen Abnehmer. Der Tabellenführer war um den Ausgleich bemüht, so in der 18. Minute nachdem der Schapbacher Torjäger abzog, und die Gästeabwehr gerade noch zur Ecke retten konnte. Nach 21 Minuten war es dann doch soweit. Nach einem weiten Einwurf stand Sven Schmid goldrichtig und köpfte das Leder unter die Latte zum 1:1 Ausgleich ein. Danach bestimmt die Platzherren die Partie und in der 29. Minute ging man auch mit 2:1 in Führung, ein Klassetor des Schapbacher Torjägers, der im Strafraum an den Ball kam, seinen Gegenspieler abschüttelte und unhaltbar zum 2:1 eindonnerte, es war sein 18. Saisontreffer.

In der Nachspielzeit des ersten Spielabschnitts unterlief Leon Schmid, der nicht seinen besten Tag hatte und zur Halbzeit für Jonas Weis ausgewechselt wurde, im Strafraum ein Foul. Den fälligen Elfmeter verwandelte sehr sicher Benjamin Bruckner zum 2:2 Pausenstand.

Nach dem Wechsel fand der Tabellenführer nicht mehr richtig ins Spiel. In der 55. Minute war die Schapbacher Abwehr nicht richtig im Bilde und Giulio Tamburello nützte die Unaufmerksamkeit und brachte die Gäste unter großem Jubel mit 3:2 in Führung. Nur drei Minuten später hatte Tamburello eine weitere große Chance zur erhöhen, schoß aber am Tor vorbei.

Dann kam A-Jugendspieler David Weis und später auch Marius Harter und Luca Schmieder bei den Platzherren aufs Feld, es war ein stetiges Anrennen auf das Haslacher Tor, die aber geschickt verteidigten. In der 89. Minute hatte David Weis abgezogen, doch Schlußmann Tom Mantel verhinderte mit einer Glanzparade den möglichen Ausgleich. So konnten die Gäste nach dem Schlußpfiff jubeln. Es gab nicht nur die erste Niederlage für den Tabellenführer, sondern für die Haslacher auch Platz 2 nach der 4:2 Niederlage für die Lahrer zweite Mannschaft beim SV Rust.

Schapbachs Trainer Armin Klausmann sprach von einer ärgerlichen Niederlage, aber Kopf hoch, am Sonntag geht's weiter beim SV Oberschopfheim.

Reserven: 3:3, Tore für den SV Schapbach: Benjamin Schmieder (1), Patrick Schmieder (1) Niklas Meier (1).

Bilder: Nr. 1139: Der Ball zapplt zum 2:1 für den SV Schapbach im Netz. Es freuen sich von li. Torschütze Silas Armbruster mit senem 18. Saisontor, David Müller und re. Sven Schmid, der den 1:1 Ausgleich erzielte.

Nr.1147/1148: David Weis, der eingewechselt wurde, will an seinem Bewacher vorbei.



Der Ball zapplt zum 2:1 für den SV Schapbach im Netz. Es freuen sich von li. Torschütze Silas Armbruster mit senem 18. Saisontor, David Müller und re. Sven Schmid, der den 1:1 Ausgleich erzielte.

Foto: Wilfried Weis

Altpapiersammlung

Am Samstag, 12. April sammelt der SV Schapbach wieder Altpapier.

Bitte stellt die Kartons gebündelt ab 8:00 Uhr an die Straßen.

Gerne darf das Papier auch direkt an den beiden Sammel-Container beim Schwimmbad abgegeben werden



Blasmusik & Trachtenkapelle Bad Rippoldsau

Sound of Crime - Programmvorstellung Teil 3

Samstag in einer Woche ist es endlich so weit: Unser Jahreskonzert unter dem Motto „Sound of Crime“ findet im Kurhaus statt. Höchste Zeit, euch die nächsten Stücke des Programms genauer vorzustellen.

Fritz Neuböcks Komposition „Alcatraz“ beschreibt ausdrucksstark die Geschichte der amerikanischen Insel Alcatraz. Für uns ist die Insel besonders als Gefängnisinsel US-amerikanischer Gefangener bekannt. Jedoch geht die Geschichte der Festung sehr viele Jahre zurück, genauer gesagt ins Jahr 1774. Fritz Neuböck schafft es, den Zuhörer durch lautmalersche Inhalte in Gänsehautstimmung zu versetzen. Auch in Reihen der B&T ist das Stück besonders beliebt und bei vielen das Lieblingsstück des diesjährigen Jahreskonzerts.

„Pink Panther“ ist vermutlich auch jedem ein Begriff und jeder kennt die ins Ohr gehende Melodie, komponiert von Henry Mancini. Aber wusstet ihr, dass die „Pink-Panther-Theme“ Titelmusik einer US-amerikanischen Spielfilmreihe war, die von einem Pariser Polizeinspektor handelt? Also lehnen Sie sich im Stuhl zurück, lauschen Sie der Musik und sehen Sie in Ihrem inneren Auge das Katz-und-Maus-Spiel zwischen dem Polizeinspektor und dessen Gegenspielern.

Wir freuen uns auf einen großartigen Konzertabend. Das Konzert beginnt um 20 Uhr. Der Eintritt ist frei!



Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau

Hohenzollern immer im Blick

Am Sonntag, 6. April, wandert der Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau auf der Schwäbischen Alb, Treffpunkt zur Abfahrt ist um 9 Uhr am Kurhausparkplatz.

Bedingt durch den weiten Anfahrweg muss bei sehr schlechter Wetterprognose die Wanderung abgesagt werden, nähere Infos hierzu können bei Margarte Schmid, Tel. 07440 913112, erfragt werden.

Beim Zollernburg-Panoramaweg hat man wohl die beste Postkartenperspektive auf die Stammburg der Hohenzollern. Wunderschöne Wanderwege und tolle Aussichten begleiten uns auf dieser attraktiven Wanderung. Der abenteuerliche Hangende Stein, Buchenwälder und die Fernblicke von der Traufkante bieten Panoramawandern pur.

Die Wanderung ist 15,6 km lang und es müssen 412 Höhenmeter überwunden werden. Sie kann auch abgekürzt werden (12,8 km 250 Höhenmeter).

Unterwegs ist im Wanderheim Nägelehaus ist eine Einkehr vorgesehen.

Eine kleine Rucksackverpflegung wird empfohlen und Gäste sind natürlich wie immer herzlich willkommen.

Bachputzete an der Wolf

Wie bereits im Wanderplan angekündigt, führen die Schwarzwaldvereins-Ortsgruppen Bad Rippoldsau und Schapbach nach 2-jähriger Pause am Samstag, dem 12. April 2025 wieder eine gemeinsame Bachputzete durch.

Vom Holzwald bis Schapbach wird die Wolf und das Bachufer gesäubert werden. Zu dieser Reinigungsaktion sind alle, auch Nichtmitglieder besonders auch Eltern mit ihren Kindern eingeladen. Für die Teilnehmer sind Gummistiefel und Eimer zum Einsammeln des Unrats das passende Outfit bei diesem Einsatz.

Bei zweifelhaftem Wetter wird kurzfristig über die Durchführung der Aktion entschieden.

Treffpunkt zur Einteilung der verschiedenen Gruppen ist um **9.30 Uhr** in Bad Rippoldsau beim Bauhof, wo nach gemeinsamer Arbeit gegen 13:30 Uhr für alle Helfer auch ein zünftiges Vesper mit Getränken ausgegeben wird.

Wir hoffen auf eine recht zahlreiche Beteiligung, die betroffenen Fischwasserpächter bitten wir für eventuell geplante Angelaktivitäten um Kenntnisnahme dieser Aktion



Schwarzwaldverein Schapbach

Schwarzwaldverein Schapbach e.V.

Jahreshauptversammlung

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung am **Freitag, den 11. April 2025** um 19:30 Uhr im Gasthaus „**Alban Sonne**“ in Schapbach lädt der Ortsverein alle Mitglieder und interessierten Mitbürger recht herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Berichte der Fachwarte
 - Schriftführer
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Wanderwart
 - Wegewart
 - Naturschutzwart
 - Hüttenwart
 - Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Grußworte
8. Verabschiedungen
9. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Ausblick auf das Vereinsjahr 2025
12. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge können schriftlich bis 07.04.2025 beim 1. Vorsitzenden Josef Oehler, Am Brühl 5, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Josef Oehler

1.Vorsitzender

Der Schwarzwaldverein sucht einen Kassierer:in. Leider haben wir bisher auf alle persönlichen Anfragen eine Absage erhalten. Deshalb versuchen wir auf diesem Wege, jemanden zu finden, der diese wichtige Aufgabe für den Verein übernimmt. Interessenten wenden sich bitte an den Vorsitzenden Josef Oehler, Tel. 07839 233 oder 0162 410 54 63. Die Vorstandswahlen finden am 11. April bei der Jahreshauptversammlung statt.

Die Vorstandschaft

Bachputzete

Am Samstag, 12. April 2025 findet wieder die Bachputzete in Bad Rippoldsau statt. Wer aus Schapbach bei dieser guten Aktion mithilft, kommt am Samstag um 09.15 Uhr am Postparkplatz, damit wir gemeinsam zum Bauhof fahren können.

VdK-Ortsverband informiert

Der Ortsverband informiert:

Armut unter Rentnern wächst – Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. fordert solidarische Rentenversicherung

Es ist ein trauriger Rekord: Die Zahl der armutsgefährdeten Rentnerinnen und Rentner hat in Deutschland einen neuen Höchststand erreicht: Nach den aktuellen Daten des Statistischen Bundesamts kletterte die Quote von 18,4 Prozent im Jahr 2023 auf 19,6 Prozent. Insgesamt sind rund 3,54 Millionen Rentnerinnen und Rentner armutsgefährdet, das entspricht einer Zunahme von 300.000 Menschen. Und Altersarmut ist weiblich: In der Altersgruppe 65plus liegt die Armutsgefährdungsquote der Frauen bei 21,6 Prozent, die der Männer bei 17,1 Prozent. Und die Quote der Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen der Grundsicherung im Alter steigt: Immer mehr Menschen beziehen Sozialhilfe im Alter, aktuell 730.305 Menschen.

„Mehr als 730.000 Rentnerinnen und Rentner bekommen schon heute Sozialhilfe im Alter – obwohl sie ihr Leben lang hart gearbeitet, Steuern bezahlt und Beiträge entrichtet haben. Das ist entwürdigend und ungerecht!“, sagt VdK-Landesvorsitzender Hans-Josef Hotz. „Wir fordern eine Rente, die alle Menschen vor Armut schützt! Das wird uns nur dann gelingen, wenn endlich auch alle Menschen in die Rentenversicherung einzahlen, solidarisch und gemeinsam. Alle heißt: Auch die Menschen mit den breiteren Schultern in unserem Land – Politiker, Anwälte und Unternehmer. Sie haben bis jetzt nämlich ihre eigenen Versorgungssysteme.“



Mitgliederversammlung 2025

Am Montag, den 24.03.2025 fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Förderverein Waldfreibad Bad Rippoldsau-Schapbach e.V. im Gasthof Adler in Schapbach statt.

Nach einem Jahr im Amt zog der 1. Vorsitzende Martin Herrmann Bilanz und berichtete über eine erfolgreiche Saison 2024.

Beim Italienischen Abend zu Beginn der Sommerferien wurde der Förderverein nahezu „überannt“ und auch beim Schwimmbadfest im August konnten sich die Organisatoren über zahlreiche Besucher freuen. Die Waldweihnacht Anfang Dezember war ebenfalls ein voller Erfolg. Ein großes Dankeschön gilt allen Organisatoren, Helfern und Unterstützern, die durch ihr großes Engagement zum Gelingen dieser drei Events beigetragen haben.

Die Badesaison verlief sicher und unfallfrei, was auch den flexibel einsetzbaren Rettungsschwimmern und deren Koordinatoren zu verdanken war. Ohne das Team an Rettungsschwimmern wäre der Betrieb im Schwimmbad gar nicht möglich gewesen, da die beiden Bademeister alleine die Öffnungszeiten nicht hätten abdecken können. Auch

für die kommende Saison wird wieder ein Team an Rettungsschwimmern unterstützen. Der Förderverein freut sich über neue, motivierte Rettungsschwimmer!

Im Waldfreibad gibt es immer etwas zu tun und so ging ein großes Dankeschön an alle Helfer und Unterstützer, sei es für zahlreiche Arbeitseinsätze, Reinigungsarbeiten, Gartenarbeiten, Baumschnittarbeiten, Schwimmkurse oder Yogaeinheiten. Ein besonderes Dankeschön ging an die Schrottsammler, Hans Gebele, Hans Waidele, Klaus Lehmann und Edgar Lauble für ihren unermüdlichen Einsatz und unzählige ehrenamtlich geleistete Arbeitsstunden. Ihre Arbeit ist eine wichtige Einnahmequelle für den Förderverein.

Der Kassierer des Fördervereins, Ralf Hotz, präsentierte einen umfangreichen Kassenbericht. Nach zwei ergebnisschwachen Jahren, bedingt durch die Sanierung des Waldfreibades, konnte 2024 wieder ein positives Ergebnis verbucht werden. Martin Herrmann dankte Ralf Hotz für seine Arbeit und sein außerordentliches Engagement, in diesem Bereich sei es sehr wichtig jemanden zu haben, der sich auskennt.

Für die Zukunft hofft Vorsitzender Martin Herrmann, dass sich einige jüngere Einwohner der Gemeinde finden, die bereit sind sich zu engagieren und ein Amt im Förderverein zu übernehmen. Nur durch den gemeinsamen Einsatz aller ehrenamtlicher Helfer kann unser wunderschönes Waldfreibad erhalten bleiben und mit Leben gefüllt werden.

Das Jahr 2025 wird wieder sehr abwechslungsreich werden. Die Termine für den Italienischen Abend, das Schwimmbadfest und auch die Waldweihnacht stehen bereits fest und die Vorbereitungen für die kommende Saison sind in vollem Gange.



**Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.**



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Nachbarschaftshilfe

Bad Rippoldsau-Schapbach

Sprechstunde

Donnerstag, 3. April, 8.15 bis 12.15 Uhr

DRK-Raum
im Rathaus in Schapbach
Rathausplatz 1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach



Katja Pfeifle
Leitung Nachbarschaftshilfe

Anmeldung zuvor
unter Tel. 07836 - 9393-0




**Malergeschäft
Wochele**

Inh. Ralph Schillinger

**Maler- und
Lackiermeister
zertifizierter
Schimmelberater
Hubarbeitsbühnen-
verleih**

Fürstenbergstraße 10
77776 Bad Rippoldsau
Telefon 0 74 40/91 30 95
oder 0 74 43/ 48 34
www.maler-wochele.de

! Informieren Sie Ihr
Umfeld über
• wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere
preisgünstigen Familien-
anzeigen.

☎ 07 81/ 504-1455
oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de





zweitälerpraxis
Hausarztmedizin & Diabetologie

**Liebe Patientinnen und Patienten,
wir sind vom 14.04. bis 25.04. im Urlaub.
Vertretung übernehmen die Ärzte aus Wolfach und Schiltach.
Ab Mo., 28.04. sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.**

Ihr Praxisteam

Heike Rombach - Fachärztin für Innere Medizin, Diabetologie
Dr. med. Max Walter - Facharzt für Allgemeinmedizin, Diabetologie
Dr. Barbara Dorner, Fachärztin für Allgemeinmedizin

info@zweitaelerpraxis.de, www.zweitaelerpraxis.de
Praxis Oberwolfach: Schulstr. 27, 77709 Oberwolfach, Tel.: 07834 869656
Praxis Schenkenzell: Landstr. 2, 77773 Schenkenzell, Tel.: 07836 7900

MOBIL UNTERWEGS

– Auto, Motorrad & Fahrrad



HAUPT- & ABGASUNTERSUCHUNG ZUM GÜNSTIGEN FESTPREIS

**AUTOHAUS
STAIGER**
www.autohausstaiger.de

HASLACH TÜV SÜD:

Do: 8.00 – 12.00 Uhr & 12.30 – 16 Uhr

WOLFACH GTÜ:

Mo- & Fr-Mittag nur nach Terminvereinbarung!

STANDORT HASLACH
Eichenbachstr. 2
Tel. 07832 9147-0

STANDORT WOLFACH
Hausacher Str. 8
Tel. 07834 9179



Immobilien



Immobilien

**Oberarzt mit Familie sucht
Ein- oder Zweifamilienhaus bis 750.000 €
+10 km im Umkreis zu Kaufen**
über **Deutsche Bank Immobilien**
Tel.: 0781 9200 - 16



**Anzeigenschluss
nicht verpassen!**

Annahmeschluss für
Anzeigen ist jeden
Dienstag um 16 Uhr.



**VERKAUFEN SIE
IHRE IMMOBILIE
NICHT UNTER WERT!**

GUTSCHEIN

für eine kostenlose
und marktgerechte
Bewertung Ihrer Immobilie.

Falk & Lehmann
Immobilienvermittlung

Hauptstr. 46, 77716 Haslach i.K.
07832 / 974163 0
www.falk-partner.de

**SIE WOLLEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?
ENTSPANNT ZURÜCKLEHNEN MIT**



**WIR ÜBERNEHMEN
DAS FÜR SIE**
WIR. FÜR SIE. VOR ORT.

- ÜBER 50 JAHRE
ERFAHRUNG
- SEHR VIELE
KAUFINTERESSENTEN
- GEPRÜFTER
SACHVERSTÄNDIGER

BEI AUFTRAGSERTEILUNG - ENERGIEAUSWEIS UND GUTACHTEN GRATIS

07821 - 95 45 80 Alte Bahnhofstraße 10/4, 77933 Lahr
fritsch@ima-immobilien.de • www.ima-immobilien.de



Stellenmarkt



**Schreinerei
Albert Schondelmaier**

Hauptstraße 7 · 77793 Gutach
Telefon (07833) 6145
schreinerei.schondelmaier@
t-online.de

Verstärkung (m/w/d)
gesucht:

**Facharbeiter
oder Aushilfe**

in Vollzeit, Teilzeit
oder als Mini-Job

*Bei Interesse einfach
melden unter
Tel. 0171 / 2760780*



Stellenmarkt ...

Pädagogische Fachkraft

**Wir
sind immer
gut drauf!**

**Die Kinder.
Wir bilden sie.
Und sie bilden uns.**

**Ab 1. September bieten wir
- in Teil- und Vollzeit -
Bildungsarbeit als
pädagogische Fachkraft (m,w,d)
im Ü3- Bereich an**



se-aichhalden.de/stellenanzeigen



Pädagogische Fachkraft

**He, Du!
Bereit für eine kleine
Schlammschlacht?**

**Die Kinder.
Wir bilden sie.
Und sie bilden uns.**

**Ab 01. September 2025 bieten
wir Bildungsarbeit in Teilzeit als
pädagogische Fachkraft (m,w,d)
im Ü3- Bereich an**



se-aichhalden.de/stellenanzeigen





Stellenmarkt ...

waidele

the shop experience

Als Ladenbauunternehmen sind wir für unsere anspruchsvollen Kunden europaweit tätig, um einen erstklassigen Service zu bieten.

Wir arbeiten mit den modernsten Techniken und überzeugen durch unsere Leistung und unsere Zuverlässigkeit. Schwerpunkt unserer Tätigkeit ist die Herstellung qualitativ hochwertiger und innovativer Ladeneinrichtungen.

Wir suchen für unser Team im Bereich Arbeitsvorbereitung und Werkstattleitung tatkräftige Verstärkung

Tischlermeister m/w/d

Techniker m/w/d

- Projektbearbeitung u. -steuerung
- Kalkulation von geplanten Projekten
- Selbständige Arbeitsvorbereitung mit CAD und Branchensoftware
- Unternehmerisches Denken und Handeln

Tischler m/w/d

Holzmechaniker m/w/d

- Das Aufgabengebiet umfasst die Endmontage unserer Einrichtungen bei uns im Hause sowie die externen Montagen bei unseren Kunden

Reinigungskraft m/w/d auf Minijob-Basis

Haben wir Ihr Interesse geweckt ?

Wenn Sie an dieser Aufgabe mit langfristiger Perspektive interessiert sind und in einem modernen Unternehmen erfolgreich mitarbeiten wollen, senden Sie bitte Ihre vollständigen Unterlagen elektronisch oder per Post an:

Waidele GmbH & CO KG Ladenbau

Am Zierle 2, 77776 Bad Rippoldsau - Schapbach, Telefon : 07839 - 91940

info@waidele-ladenbau.de · www.waidele-ladenbau.de



CARITASVERBAND
Kinzigtal e.V.

Wir suchen unbefristet zum nächstmöglichen Zeitpunkt, auf geringfügiger Beschäftigung, eine

PFLEGEFACHKRAFT (M/W/D) ZUM MEDIKAMENTE RICHTEN

für unsere stationäre Pflegeeinrichtung in Oberwolfach.
Mehr Infos zu den Aufgaben und Voraussetzungen gibt es auf unserer Website.

BEWERBUNG AN: Haus St. Luitgard,
Friedensstr. 13, D-77709 Oberwolfach
Hausleitung Anna-Maria Ciampini ☎ 07834-7595-120
✉ bewerbung@caritas-kinzigtal.de



www.caritas-kinzigtal.de/lui_gfb





Anzeigen Privat

Michelin Sommerreifen 205/55R17-95W
4 Stck. VHB
Tel. 0160-92788368

Schwarzwaldhof gesucht.

Kauf, Alleinlage, >50ha Eigentumsflächen (LW-A-Wald).
0172-7311539, Mail: bernd.hilar.jung@icloud.com

Schöne 3 Zi.-Whg. ca. 80 m², mit kleinem Balkon, im
2. OG, Ortsmitte Bad Rippoldsau, **zu vermieten.**
EBK u. Waschmaschine vorhanden. KM 270 € inkl.
Abstellplatz + NK. Tel.: 07440 284

Wir zwei, mit kleinem Hund, suchen dringend eine barrierefreie Wohnung im Wolfstal.

Eine Unterstellmöglichkeit für ein dreirädriges Fahrrad ist notwendig,
für's Auto optional.

Über einen Anruf eines neuen Vermieters oder auch Tippgebers
freuen sich **Ute & Klaus Dieterle**

Telefon: 07839/1389

Hans Beger Stiftung

Kampf dem Bauchspeicheldrüsenkrebs

- ✓ **Beratung**
- ✓ **Hilfe**
- ✓ **Forschung**
- ✓ **Wissen**



Ihre Spende kommt an !

Mehr erfahren Sie unter: www.pankreasstiftung.de
oder nebenstehendem QR-Code

Spendenkonto:
IBAN: DE73 6005 0101 7439 5026 91, BW Bank Ulm



MITTELBADISCHE PRESSE

| Offenburger Tageblatt

Acher-Rench-Zeitung

Kehler Zeitung

Lahrer Anzeiger



Vom
Osterhasen
empfohlen!

- Profitieren Sie von attraktiven Preisvorteilen mit der digitalen Heimatzeitung
- Abostart im April 2025
- Nachrichten aus Ihrer Region, perfekt aufbereitet zum Lesen oder Hören
- Lokale Berichte, spannende Rätsel und interessante Gastbeiträge
- Vorabend-Ausgabe ab 20 Uhr
- Lesbar auf bis zu 3 Geräten gleichzeitig
- Inklusive aller Artikel auf baden.online

IHR OSTERGESCHENK:
150 € Bargeldprämie!



**E-Paper lesen,
150 € geschenkt.***

**Jetzt Oster-Paket bestellen
für nur 33,90 € monatlich**

Bitte beachten Sie: *Die Abolauzeit beträgt mindestens 24 Monate. Danach kann das Abo zum 15. eines Monats gekündigt werden. Abostart wählbar zwischen 1.4. und 30.4.2025. Angebot gültig bis 23.4.2025. Solange der Vorrat reicht. Die Bargeldprämie von 150 € erhalten Sie 1-2 Wochen nach Abostart per Überweisung auf Ihr Konto. Preise: Stand 1.1.2025.

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ leserservice@reiff.de

📄 mittelbadische.de/ostern2025

Schnell an Kapital kommen – ohne Ihr Zuhause zu verkaufen!

Sie besitzen eine Immobilie? Dann nutzen Sie sie für mehr finanzielle Freiheit! Ob für Ihre Familie, eine Renovierung oder einfach mehr Liquidität – mit einem Immobilien-Teilverkauf sichern Sie sich Kapital, ohne ausziehen zu müssen!

- ✓ Kein kompletter Verkauf
- ✓ Keine Schulden oder Kredite
- ✓ Sofort Kapital auf dem Konto!
- ✓ Eigentum & Wohnrecht bleiben erhalten!

Warten Sie nicht – nutzen Sie Ihre Immobilie **JETZT**
für mehr Freiheit! **Sofort anrufen**

☎ **0171-853 32 70**; ✉ **a.huberimmobilie@gmx.de**

Container- und Muldendienst



ARV
WINKLER GMBH
ALTO - ROHSTOFF - VERWERTUNG

**Wir entsorgen
für Sie:**

- Bauschutt
- Glas-, Holz-,
Baumischabfälle

77756 Hausach · Gutacher Straße 7 · Tel. 0 78 31 / 960 35 · Fax 960 37
E-Mail: hausach@arv-winkler.de · www.arv-winkler.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr · Sa. 9.00–13.00 Uhr

Heizmann

Kurt Heizmann
Sportplatzstr. 9 · 77709 Oberwolfach · Tel. 07834/9555
www.heizmannreisen.de

HALBTAGESFAHRT INS BLAUE

Jeden 1. Donnerstag im Monat vom 01.05. bis 06.11.2025

Nächster Termin: 01.05.2025

ca. 13.00 Uhr **Abfahrt**
ca. 19.00 Uhr **Rückkehr**

Reisepreis: € 25,00 pro Person

Anmeldung: Heizmann-Reisen, Tel. 07834/9555 oder
info@heizmann-reisen.de

Nachbarschaftshilfe

Sie benötigen Nachbarschaftshilfe oder
wollen Nachbarschaftshilfe anbieten?

Wir beraten Sie gerne!

www.reiff.de

KRÄUTERTAGE

**30. MÄRZ BIS 5. APRIL
MIT VIELEN ANGEBOTEN
UND AKTIONEN**

**RIESIGE
AUSWAHL AN
KRÄUTERN
AUS ITALIEN
SOWIE VOM
KAISERSTUHL**

**SAMSTAG,
5.4.2025:**
NÄHWORKSHOP
KRÄUTERKISSEN
MIT TANTE EMA

**SAMSTAG,
5.4., 13-16 UHR**
HALLO KINDER,
WIR BEMALEN
EINEN TONTOPF
UND PFLANZEN
KRÄUTER EIN



3 STÜCK
**TOP
PREIS**
10,00
EINZEL-
PREIS **3,49**

**MIT DABEI
SAMSTAG, 5.4.**

Fam. Günther aus Ohlsbach.
Naturami mit
ätherischen Ölen.
Schwarzwaldwürze aus Of-
fenburg.
Simone Basler: Herstellung
von Kräutertinkturen und
-öle.
Verschiedene Probiererte
aus unserem Lädlele.



SAMSTAG 5.4.

**WIR BACKEN
DATSCHKUCHEN
AUS DEM
HOLZOFEN**

Unsere Mediadaten finden Sie auch online

www.reiff.de/print/amtliche-nachrichtenblaetter/anzeigen

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **25. April 2025** auf
unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Altbausanierung

Anzeigenschluss:

17. April 2025, 12 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin
oder **0781 / 504-1465** –
anb.anzeigen@reiff.de



Foto: Mikiehl Design / stock.adobe.com

reiff anb.

grün GARTENCENTER
GÖPPERT
Göppert Gartencenter GmbH · Allmendweg · 77716 Haslach-Bollenbach
www.goeppert-gartencenter.de · Tel: 07832/999900
Unsere Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 8.30–18.00 Uhr, Sa. 8.30–16.00 Uhr, So. 10–12 Uhr

Rio · Scala · Fali
03.04. bis 09.04.2025 · www.kinohaslach.de

»EIN MINECRAFT FILM«
2D: Sa/So 15:00
3D: Fr/Sa/Mo/Mi 19:30, So 18:00

»A WORKING MAN« Fr/Sa/Mo 19:45, So 18:00

»WUNDERSCHÖNER« Fr/Sa 19:30, So 18:00

»EIN MÄDCHEN NAMENS WILLOW« Sa/So 15:15

»PADDINGTON IN PERU« Sa/So 15:00

»BOLERO« Mo/Mi 19:30

»DER LEHRER, DER UNS DAS MEER VERSPRACH«
Mi 19:45

Dame sucht Bekleidung jeder Art.
Sie möchten Platz schaffen
oder Ihre Kaffeekasse aufbessern?
Dann sind Sie bei mir goldrichtig.
Kaufe Trachten, Schreib-
und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche,
Puppen, Bücher, Briefmarken,
Münzen, Schmuck u.v.m.
Tel.: 0621/54575161 G. Kolompar

S. Mettbach Kauft Zinn
HÖCHSTPREISE FÜR VERSILB. BESTECK. ZINN/
SAMMLUNG, MODESCHMUCK, BRIEFMAR-
KEN, MÜNZEN, BIERKRÜGE, GEMALDE UVM.
HAUSRAT & NACHLASS

Top Angebote für Wand/ IMMER
Stand & Armband Uhren ERREICHBAR

0170 2229728 / 0761 46468
zahngold gesucht bis zu 80€ pro zahn

**FLIESEN
DIETERLE**

Inhaber:
Michael Armbruster
Ziegelhüttenweg 4
77709 Oberwolfach

Telefon: 07834 / 859 736
Fax: 07834 / 859 288
E-Mail: info@fliesendieterle.de

www.fliesendieterle.de

vollmer seit 1976
Blechnerei · Sanitär · Flachdachabdichtung

Ihr Meisterbetrieb
in der Region!

Tel.: 07834 / 715
info@blechnerei-vollmer.de
77709 Wolfach

Hier könnte Ihre
Anzeige stehen.

Autohaus Eble
Reinhard e.K.

Hausacher Str. 15 · 77709 Wolfach · Telefon 07834/8381-0
mail@autohaus-eble.de · www.autohaus-eble.de

Service und Reparaturen aller Marken

Versorgung und Pflege im Alter. **JOHANNES
BRENTZ**
PFLEGE UND
BETREUUNG

Tel. 07834 8385-0, www.johannes-brenz.de

Pflege-
heim Kurzzeit-
pflege Ambulante
Pflege Betreutes
Wohnen Essen auf
Rädern Tages-
pflege

**UNIVERSITÄTS
KLINIKUM FREIBURG**
CCC COMPREHENSIVE CANCER CENTER FREIBURG

TIGERHERZ
...WENN ELTERN KREBS HABEN

www.cccf-tigerherz.de

Ihre Ansprechpartnerin
für Geschäftsanzeigen und Beilagen

Andrea Haberstroh
☎ 0781 / 504-9216
✉ andrea.haberstroh@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

11.4. Recht, Steuern & Finanzen

Anzeigenschluss, 7.4. 12 Uhr

11.4. Garten – Terrasse – Balkon

Anzeigenschluss, 7.4. 12 Uhr

17.4. Gut versichert – fragen Sie uns!

Anzeigenschluss, 11.4. 12 Uhr

17.4. Umweltbewusst handeln – Zukunft E-Mobilität

Anzeigenschluss, 11.4. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 0781 / 504-1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Für Ihre Sommernächte –
Terrassenüberdachungen
nach Maß!

**Jetzt Termin
notieren!**

 **Fensterbau
Brett Schneider** GmbH
 Edelstahlkonstruktionen
Brett Schneider GmbH

Info Tage in unserer großen Ausstellung

Für Sie geöffnet **jeden Samstag im Zeitraum
25.1.–12.4.** von 11.00–15.00 Uhr.

Energiesparen & Zuschüsse beantragen
Sie haben Fragen – wir die Antwort!

www.fensterbau-brett-schneider.de • www.brett-schneider-edelstahl.de • Tel.: 0 78 22-20 72
Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier

PASSBILDER
SOFORT ZUM MITNEHMEN
**FOTOSTUDIO
WANDEL**
Wolfach - Hauptstr. 31 - Tel. 07834 / 531

 **Reha-Zentrum
Wolfach**

PHYSIOTHERAPIE

Jetzt Termin buchen:
Tel: 07834-8670510

- Freie Kapazitäten
- Alle Kassen
- Reha-Sport

www.RehaZentrum-wolfach.de

Aus der Heimat, für die Heimat.

 **reiff amtliche nachrichtenblätter.**

Geländer | Zäune | Tore | Sichtschutz | Bodendielen | Anbaubalkone **aus Aluminium**



**Besuchen Sie uns jetzt
am Samstag & Sonntag!**

**SCHAU-
WOCHE**
5. + 6. April | 10 - 16 Uhr



 **G&Z
Alu-Systeme** GmbH

> tolle Innen- und Außenausstellung > einzigartige Musterhäuser > riesige Modellauswahl > alle Farben & Holzoptik

G&Z Alu-Systeme GmbH | Josef-Maier-Str. 1 | 77790 Steinach | T. 0 78 32 / 97 40 8-0 | www.gz-alu.de

Mo. - Fr. 8.30 - 12 Uhr + 13 - 17 Uhr

Natur.Erlebnis.Tage

30.04. bis 04.05.2025

in Oberwolfach

30. April - 4. Mai 2025

**Geführte Themenwanderungen
und Natur.Erlebnisse** für Groß und Klein



30. April 2025

18:00 Uhr **Maibaumstellen** vor der Festhalle

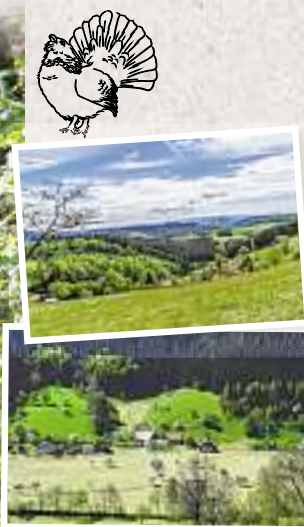
19:30 Uhr **Walpurgisnacht** mit der
Lempi Hexengilde auf dem Hexenplatz

1. Mai 2025

Bewirtungen auf der Kreuzsattelhütte,
am Steigfelsen und am Hexenplatz



Anmeldung und Infos:
www.oberwolfach.de/naturerlebnistage



 **SCHWARZWALD**
Black Forest

 **NATURPARK SCHWARZWALD
MITTE/NORD**

Nationalparkregion
Schwarzwald
NATIONALPARKREGION SCHWARZWALD

wolftal
Tal der Tiere

Gemeinde
Oberwolfach

Tel. +49 (0) 78 34 / 83 83 0
touristinfo@oberwolfach.de

Hodapp, Orthopädie - Schuhe - Sport

Wanderaktion

Wanderschuh-Aktion

am 7.4. bis 12.4.2025

Am 11.4. und 12.4. ist ein Meindl Experte vor Ort



LOWA MEINDL
Schöffel FALKE
SALOMON
adidas LEKI
WOLFSOCK MAMMUT Jack Wolfskin

» Beim Kauf von 1 Paar Wanderschuhen erhalten Sie 1 Paar tolle Wandersocken von CEP im Wert von 24,90 EUR inklusive.

Hodapp

Hauptstraße 48 + 50, 77728 Oppenau, T. 07804 / 588
Montag-Freitag von 08.30 - 12.00, 14.00 - 18.30 Uhr, Samstag von 08.30 - 14.00 Uhr

Holzpellets zum Frühjahrspreis

Bis 16.05.2025 bestellen und gewinnen:

1x Jahreslieferung Pellets	2x 500 Euro-Gutschein
oder BioBriketts	10x 100 Euro-Gutschein



ÖKO-TEST
wohl und warm Holzpellets 15 kg Sackware **sehr gut**

QR-Code: 

Bestellservice:
0800 9645927
wohlundwarm.de/kehl

Lagerverkauf:
Georges-Imbert-Str. 1
77955 Ettenheim

wohl und warm
Heimatwärme - Pelletwärme

Geflügelauslieferung: Mo., 14. April und 12. Mai
Junghennen usw. bitte vorbestellen!
Wolfach, Bahnhof: 17.30 Uhr, Oberwolfach-Walke, Rathaus: 18.00 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte · Tel. 0 52 44/89 14 · www.gefluegelzucht-schulte.de

Diesen Sonntag SCHAUSONNTAG
von 14 - 16 Uhr
(keine Beratung & Verkauf)

KINZIGTALER FENSTER GmbH

- Eigene Monteure
- Montage zum Festpreis
- Große Fachausstellung direkt an der B33

Monteur m/w/d gesucht

KF Kinzigtaler Fenster GmbH | Berghauptener Str. 21
77723 Gengenbach | Telefon 07803 / 9669-0

- Fenster
- Haustüren
- Markisen
- Rollläden
- NEU! Zimmertüren
- Dachfenster
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Reparaturservice

5 SCHNÄPPCHENTAGE

RADIKAL REDUZIERTE MARKENWARE UND SONDERPOSTEN*

Di 08.04. 9 - 14 Uhr	Do 10.04. 14 - 19 Uhr	Sa 12.04. 9 - 14 Uhr
--------------------------------	---------------------------------	--------------------------------

LATTENRÖSTE bis zu **60%** SPEZIALKISSEN
DECKEN & KISSEN MATRATZEN BETTEN

BETTCOMFORT
BADENIA

Niederschopfheimer Str. 1 | 77948 Friesenheim
Tel.: 07808 89-182 | werksverkauf@badenia-bettcomfort.de

*Solange Vorrat reicht

ZIPSE

AUSBAU-FACHHANDEL

Hausmesse 2025 in Offenburg

Tolle Preise sichern!

QR-Code: 

www.zipse.de

% Schnäppchenmarkt %

Wann?
05. April 2025
09:00 - 16:00 Uhr

Wo?
77656 Offenburg
Im Drachenacker 2

Gewinnspiel**

- Preis: 2 x SC Freiburg Tickets
- Preis: 1 x SC Freiburg Trikot

In Kooperation mit

*Gilt für alle Bodenbeläge und Türen, ausgenommen bereits reduzierte Ware. Nur gültig bei Auftragserteilung am Samstag, den 05.04.2025.
**Mitarbeiter der ZIPSE GmbH sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.





GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

DRK Ortsverein Wolfach e. V.



Der DRK Ortsverein Wolfach e. V. lädt alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde des DRK herzlich zu ihrer Mitgliederversammlung am Freitag, den 11.04.2025 um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal im Rathaus von Wolfach ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Top 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Top 2: Totenehrung
- Top 3: Berichte
- Top 3.1: Bericht der Bereitschaftsleitung
- Top 3.2: Bericht des Jugendrotkreuzes (JRK)
- Top 3.3: Bericht Seniorenbetreuung
- Top 3.4: Bericht der Schatzmeisterin
- Top 3.5: Bericht der Kassenprüfer
- Top 4: Entlastung der Schatzmeisterin
- Top 5: Entlastung des Vorstandes
- Top 6: Neuwahlen
 - Vorstand
 - Bereitschaftsleitung
 - Kassenprüfer
 - Delegierte zur Landesversammlung
 - Delegierte zur Kreisversammlung
- Top 7: Ehrung verdienter Mitglieder
- Top 8: Aussprache
- Top 9: Grußworte der Gäste
- Top 10: Wünsche, Anträge, Anregungen, Bekanntgaben

Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Mitglieder und Interessierte an der Versammlung teilnehmen würden.

Thomas Geppert
1. Vorsitzender

Initiative Eine Welt / Weltladen

Auf die Würde

Das Leitwort der diesjährigen Misereor-Fastenaktion lautet „Auf die Würde. Fertig. Los!“, es wirbt für die Wahrung der Menschenwürde und für ein erträglicheres Leben von ausgegrenzten und benachteiligten Menschen. Der Blick richtet sich insbesondere auf Teeplantagen in Sri Lanka. Viele Teeplücker und -plückerinnen leben in beengten Wohnungen auf den Plantagen. Die Bezahlung ist schlecht, die Arbeitsbedingungen hart und es fehlen Möglichkeiten für ein selbstbestimmtes Leben. Es mangelt an politischer Teilhabe, Zugang zu staatlichen Sozialleistungen, sauberem Trinkwasser, Gesundheitsversorgung und sanitären Einrichtungen. Nicht nur zur Fastenzeit finden Sie im Weltladen Bio-Ceylon-Schwarztee aus Sri Lanka. Er stammt von der Gruppe SOFA, sie bietet ihren Mitgliedern demokratische Beteiligung, faire Preise und Sozialprogramme. Da bekommt „guter Tee“ eine ganz andere Bedeutung.

Ein leidiges, aber stets aktuelles Thema

In einem Großteil der Schokolade hierzulande steckt immer noch ausbeuterische Kinderarbeit. Fast 1,6 Millionen Kinder schuften in westafrikanischen Kakao-Plantagen, obwohl dies in den Hauptanbauländern Ghana und Elfenbeinküste verboten ist. Als Hauptgrund gilt die extreme, existenzgefährdende Armut der Bauern. Ein Tipp (nicht nur) vor Ostern: Fair gehandelte Schokolade ohne ausbeuterische Kinderarbeit finden Sie natürlich im Weltladen und – mit dem Transfair-Siegel gekennzeichnet – auch im Supermarkt.

Sichern Sie sich eine Tüte

In unserer diesjährigen Fastenessen-Tüte erhalten Sie ein Rezept für einen Sauerkraut-Curry-Topf und einige Zutaten dafür. Gegen eine Spende von mindestens 10 Euro für Opfer der Kriege in der Ukraine und im Ostkongo und für das Caritas-Baby-Hospital in Bethlehem können Sie eine Tüte mitnehmen. Ihre Spenden können wir in voller Höhe weitergeben, weil wir die Rezeptzutaten komplett stiften.

Die Anregung einiger Kunden geben wir gerne weiter: sie nutzen die Tüte als sinnvolles Ostergeschenk. Auch sonst gibt es im Weltladen sinnvolle, fair gehandelte Geschenke für das Osternest. Es gilt: Fairness ist hier leicht zu finden.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 65,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr
Zustellprobleme:
Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de
Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Hegering Wolfach/Oberwolfach

Am Freitag 25.4.25 findet die diesjährige Hegeringversammlung des Hegering Wolfach/Oberwolfach statt. Beginn ist um 20:00 Uhr im Gasthaus "Kreuz" in Wolfach-Halbmeil. Die Vorstandschaft würde sich über eine rege Teilnahme freuen.



LandFrauen Wolfach-Oberwolfach

Landfrauenfrühstück auf dem Ramsteiner Hof in Hausach

Am 27. März 2025 trafen sich die LandFrauen Wolfach-Oberwolfach zum Frühstück auf dem Ramsteiner Hof in Hausach.



Dort begrüßte uns Frau Kölblin und wir konnten gemeinsam das liebevoll hergerichtete und leckere Frühstück genießen.

Hinzu kam Kräuterexpertin und Kräuterliebhaberin Nicole Oeser aus Hausach.

Sie gab uns einige Einblicke auf unsere Gartenkräuter und sogenannte Unkräuter - wie diese in der Küche zu verwenden sind und welche gesundheitlichen Vorteile diese bieten.

Auch gab Frau Oeser uns einige Tipps und Rezepte mit auf den Weg.

Zum Schluss führte uns Frau Kölblin noch durch ihre Käseerei.



Hier konnten wir uns Einblicke schaffen - von der Milch bis hin zum fertigen Käselaiab.

Alles in allem war dies ein sehr interessantes und abwechslungsreiches LandFrauen-Frühstück 2025.

Liebe Grüße

Euer Vorstandsteam
LandFrauen Wolfach-Oberwolfach



SG Wolfach-Oberwolfach

Zwei Siege und zwei Niederlagen gab es für die Sportkugler der SG am vorletzten Wochenende. Dabei war sowohl die Niederlage der ersten Mannschaft als auch der Dritten vermeidbar, aber in wichtigen Spielmomenten konnten die SGler nicht entscheidend dagegenhalten.

KRC Kipfenberg - SG Wolfach/Oberwolfach 7:1 (3468:3434)
Erneut verpasste es die SG 1 einen Auswärtssieg oder zumindest einen Pubkt einzufahren, obwohl der Gegner zwar gut spielte, sich aber nie richtig absetzen konnte. Sascha Moosmann (1:3/577) musste gegen Cjristian Seeger (600) passen und Florian Schmid (1,5:2,5/604) zog trotz deutlich höherer Holzzahl gegen Holger Simon (571) den Kürzeren. Marco Teller (1,5:2,5/586) kam gegen Mario Strauß (611) nicht zum Zug und Björn Albrecht (1:3/538) verpasste an einem schwachen tag den Punkt gegen Nico Guggenmoos (557). Steffen Steiert (3:1/578) rettete gegen Stefan Spiegel (536) den Ehrenpunkt, Florian Haas (1:3/551) unterlag Alexander Stephan (593) glatt.

SKG Singen - SG II 3:5 (3511:3560)

Von ihrer besten Seite zeigte sich die Zweite beim Tabledritten in Singen. Mit nur einem Holz unter dem Bahnrekord und neuer persönlicher Bestleistung zeigte Florian Faißt (2,5:1,5/665) gegen Kevin Köcher (613) eine herausragende Leistung. Marcel Wurster (1:3/555) unterlag Fabian Schmid (585). Simon Leitl (4:0/613) mit ebenfalls sehr starker Leistung sorgte gegen Adrian Seiler (540) für den zweiten Mannschaftspunkt, Robin Franzc (0:4/560) zog aber gegen Nico Reinmuth (615) den Kürzeren. Den dritten Mannschaftspunkt fuhr Hagen Neumann (2:2/584) gegen Felix Grille (569) ein und Marcel Dörfel (2:2/583) unterlag zwar knapp gegen Norbert Toth (589) zeigte aber eine furiose zweite Hälfte (317) und sammelte damit wichtige Holz für die zwei Mannschaftspunkte wegen der besseren Gesamtholzzahl.

SG III - BW Ödsbach Mixed 3:5 (3004:3025)

Eine schwache Leistung bedeutete die erste Heimmiederlage dieser Saison und vermutlich ging damit auch die Vahnze auf die Meisterschaft in die Binsen. Emily Faisst (519), Patrick Haas (505) und Marius Mantel (480) punkteten zwar, doch Jrüegen Rommelfanger (522), Roland Hilberer (483) und Mario Faißt (495) unterlagen ihren jeweiligen Gegenspielern.

SV IV - BW Ödsbach Mixed 2 5:3 (2924:2877)

Die Schlusspieler Martin Hansmann (539) und Karl-Heinz Dörfel (505) brachten den knappen Sieg mit guten Leistungen über die Ziellinie.

Markus Wurster (482), Zvonimir Katalenic (479), Stefan Jersek (471) und Maik Petrak (448) sammelten die restlichen Holz.

Im Finale des Südbadischen Verinspokals in Freiburg landete die SG Wolfach/Oberwolfach auf dem zweiten Platz. Startspieler Robin Franzc (593/12 Punkte) brachte die SG auf den zweiten Platz hinter dem an diesem Tag überraschenden Waldkircher Pascal Link (643/16). Sascha Moosmann (559/9) holte danach nur 9 Punkte obwohl er mehr Holz erzielte als der Waldkircher Stefan Wehrle (557/12). Marco Teller (609/12) spielte stark auf, konnte aber nur einen Punkt auf Waldkirchs Andreas Hermann (571/11) gut machen. Steffen Steiert (576/11) brachte dann den zweiten Platz mit insgesamt 44 Punkten und 2337 Holz hinter Waldkirch (50/2367) ins Ziel.



Hinter dem Pokalsieger aus Waldkirch (Bildmitte) und vor der Mannschaft aus Singen (links) belegte die SG (rechts im Bild) den zweiten Platz im Final Four des südbadischen Vereinspokals.



Marco Teller, Steffen Steiert, Sascha Moosmann und Robin Franz (von links) sicherten der SG Wolfach/Oberwolfach im Final Four den zweiten Platz im Südbadischen Pokal

VdK Ortsverband Wolfstal-Hausach

Fortsetzung der Vortragsreihe rund um die Gesundheit „Ernährung im Alter – was gibt es zu beachten“

Der VdK Ortsverband Wolfstal-Hausach lädt alle Mitglieder und interessierte Gäste zu einem aufschlussreichen Vortrag ein, der sich mit den spezifischen Anforderungen der Ernährung im höheren Alter auseinandersetzt.

Es wird aufgezeigt, zu welchen altersbedingten Veränderungen es im Körper kommt, wie sich diese auf die Nährstoffaufnahme auswirken und was wir selbst tun können, um einer Mangelernährung vorzubeugen.

Auch typische Altersbeschwerden wie Trinkprobleme, Schluckbeschwerden und Obstipation (Verstopfung) werden besprochen.

Zusätzlich gibt es praxisnahe Tipps, um den Speiseplan auf einfache Weise nährstoffreicher und abwechslungsreicher zu gestalten. Denn eine ausgewogene Ernährung verbessert die Chance, bis ins hohe Alter vital und leistungsfähig zu bleiben.

Referent ist Frau Heidi Grabsch, Ernährungsberaterin und med. Badmeisterin aus Oberwolfach.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, den 09. April 2025 im Hotel 3 Könige in Oberwolfach statt und beginnt um 18.00 Uhr.

Jürgen Nowak
Vorsitzender

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman -

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



SE An Wolf und Kinzig

Wolfach - St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach - St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach - St. Cyriak
Bad Rippoldsau - Mater Dolorosa,
St. Josef Kniebis

SE Kloster Wittichen

Schiltach, St. Johannes B.
Schenkzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Donnerstag, 3. April-Donnerstag der vierten Fastenwoche

- 18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
- 18:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, im Anschluss Stille Anbetung bis 19:30 Uhr, Möglichkeit zur Beichte
- 17:00 Uhr St. Johannes B.: Eucharistische Anbetung
- 18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe

Freitag, 4. April-Freitag der vierten Fastenwoche

- 08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
- 08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt mit Gedenken an Maria Socorro Pecart und Verstorbene Angehörige
- 10:30 Uhr Bad Rippoldsau: Heilige Messe in der Kapelle im Pflegeheim St. Vinzent
- 15:00 Uhr St. Cyriak: Kreuzwegandacht
- 18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
- 18:30 Uhr Wolfach: Exerzitien in der Fastenzeit im Gemeindehaus
- 18:30 Uhr Wolfach: Heilige Messe in der Kapelle im Ortenau Klinikum

Samstag, 5. April-Samstag der vierten Fastenwoche

- 18:30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe mit Gedenken an Eduard Schmid und Verstorbene Angehörige; Ferdinand und Barbara Wagner und Verstorbene Angehörige; Franziska Lehmann; Gerhard Jungblut; Annemarie Gebele, Sr. M. Oliva und alle Verstorbenen Angehörige der Familie Gebele
- 19:00 Uhr St. Marien: Lobpreisabend

Sonntag, 6. April-FÜNFTER FASTENSONNTAG

- 08:30Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe, anschließend Kirchencafé
- 08:30Uhr St. Marien: Heilige Messe mit Gedenken an Reinhardt und Rosa Schrempf und Verstorbene Angehörige; Willi Bitsch und Verstorbene Angehörige; Ernst Echle Eltern und Schwester Hildegard und Verstorbene Angehörige; Erwin Bonath und Claudia Schrempf;
- 10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe mit Gedenken an Liesel Wiegand; Sigfried Mantel; Alois Harter und Sohn Hubert und Verstorbene Angehörige; Sebastian und Emma Harter und Verstorbene Angehörige; Albert Hermann; im Anschluss Stille eucharistische Anbetung bis 18:00 Uhr
- 10:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe
- 11:45 Uhr St. Ulrich: Tauffeier für Milo Zopf
- 15:00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Ro-

senkranzgebet

- 17:00Uhr St. Ulrich: Bußandacht
 18:00 Uhr Mater Dolorosa: Bußandacht
 18:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
 18:30 Uhr St. Laurentius: Kreuzwegandacht

Montag, 7. April-Montag der fünften Fastenwoche

- 18:30 Uhr St. Jakob: Heilige Messe

Dienstag, 8. April-Dienstag der fünften Fastenwoche

- 08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
 16:00 Uhr Gottlieb-Freithaler-Haus: Heilige Messe
 18:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe mit Gedenken an Eberhard Haas und Verstorbene Angehörige;
 Info: St. Ulrich entfällt

Mittwoch, 9. April-Mittwoch der fünften Fastenwoche

- 08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
 17:45 Uhr Allerheiligen: Eucharistische Anbetung
 18:30 Uhr Allerheiligen: Heilig Messe
 18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe, im Anschluss Stille Anbetung bis 19:30 Uhr

Donnerstag, 10. April-Donnerstag der fünften Fastenwoche

- 18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
 18:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, im Anschluss Stille Anbetung bis 19:30 Uhr, Möglichkeit zur Beichte
 18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe

Freitag, 11. April-Freitag der fünften Fastenwoche Wallfahrtstag zu unserer Schmerzensmutter in Bad Rippoldsau

- 08:30 Uhr Mater Dolorosa: Möglichkeit zur Beichte
 09:00 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
 09:30 Uhr Mater Dolorosa: Feierliches Wallfahrtsamt (Festpredigt Dekan Bürkle); begleitet vom Kirchenchor
 16:00 Uhr Oberwolfach: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier im Pflegeheim St. Luitgard
 18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
 18:30 Uhr Wolfach: Exerzitien in der Fastenzeit im Gemeindehaus St. Laurentius
 18:30 Uhr Mater Dolorosa: Andacht mit Sakramentalem Segen begleitet vom Chor „Belcanto“

Samstag, 12. April-Samstag der fünften Fastenwoche Kollekte für das Heilige Land

- 11:00 Uhr St. Johannes B: Tauffeier für Lotte Heizmann
 16:00 Uhr St. Johannes B.: Beichtgelegenheit in der Seitenkapelle bis 17:30 Uhr
 18:30 Uhr Allerheiligen: Heilige Messe
 18:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe - Familiengottesdienst mit Segnung der Palmzweige mit Gedenken an Otto und Verena Schrempf und Verstorbene Angehörige;

Sonntag, 13. April-PALMSONNTAG VOM LEIDEN DES HERRN Kollekte für das Heilige Land

- 10:30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe mit Segnung der Palmzweige
 10:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe - Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkinder und Segnung der Palmzweige
 10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe mit Segnung der Palmzweige im Kurgarten mit Gedenken an Maria und Max Glattfelder;
 15:00 Uhr St. Ulrich: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
 18:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Messen in Mission März

- Albert Bonath 4x
 Xaver und Frieda Flamm 1x
 Hans und Christa Flamm 1x

- Emma Gebert 1x
 Magdalena Gebert 1x
 Herbert Gebert 1x
 Franz Armbruster 2x
 Anna Sum 2x
 Ernst Echle, Eltern und Schwester Hildegard 1x
 Alois Harter 2x
 Zu Ehren der Heiligen Gottesmutter 1x
 Zu Ehren des Heiligen Wendelinus 1x

Großer Wallfahrtstag „Schmerzensfreitag“ in Bad Rippoldsau am 11. April 2025

Am Freitag vor Palmsonntag lädt die Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal herzlich zur Feier des Großen Wallfahrtstages in Mater Dolorosa, Bad Rippoldsau, ein. Ab 8:30 Uhr ist Gelegenheit zur Beichte. Das Rosenkranzgebet beginnt um 9:00 Uhr vor dem Gottesdienst.

Das feierliche Wallfahrtsamt wird dann um 9:30 Uhr unter Mitgestaltung des Kirchenchors Bad Rippoldsau-Schapbach und dem Festprediger Dekan Matthias Bürkle aus Offenburg, sein.

Im Anschluss sind alle Gottesdienstbesucher zu einem gemütlichen Beisammensein in den Pfarrsaal herzlich eingeladen.

Den Abschluss des Großen Wallfahrtstages bildet um 18:30 Uhr eine Andacht mit Sakramentalem Segen, mitgestaltet vom Chor „Belcanto“.

Das Senioren-Team Bad Rippoldsau freut sich auf Ihren Besuch und wird Sie bestens versorgen.

Das Pfarrbüro Wolfach ist am Freitag, 11. April geschlossen.

Familienkreuzweg von St. Bartholomäus nach St. Marien

Das Gemeindeteam von Oberwolfach hat dieses Jahr für die Zeit vom Palmsonntag (13. April) bis zum Sonntag nach Ostern (27. April) einen Kreuzweg mit 11 Stationen entlang des Promenadenwegs aufgebaut. Die erste Station ist in der St. Bartholomäuskirche im Ortsteil Kirche. Der Weg führt durch das Mitteltal in Richtung des Ortsteils Walke. Die abschließende Station ist in der Marienkirche. Schon seit mehreren Jahren gibt es in diesem Zeitraum einen Kreuzweg für Familien. An den einzelnen Stationen gibt es Mitmachaktionen, Texte und Impulse zum Erleben und Innehalten. Der Weg ist auch sehr gut für Kinderwagen und Rollatoren geeignet. Das Gemeindeteam freut sich über alle, die diesen Familienkreuzweg besuchen und miterleben.



**Gott mit Lobpreis
die Ehre geben!**

Komm doch dazu und stimme mit ein!

Wann? Samstag, 05.04.2025
um 19.00 Uhr

Wo? In der Marienkirche
in Oberwolfach-Walke

Regional- KREUZWEG 2025

100 Jahre Kolpingsfamilie Oberwolfach

**Montag,
14.04.2025
19.00 Uhr**
in der Pfarrkirche St.
Bartholomäus
Oberwolfach



Kolpingsfamilie Oberwolfach

Kontakt: Christian Bonath | Grünach 15
77709 Oberwolfach | 0176 42690787



Caritas Baby Hospital



Foto: Archiv CBH

GESUNDHEIT IST EIN KINDERRECHT

Verstört liegt die zwölfjährige Rimas in ihrem Bett auf der Kinderstation B. Ihre Großmutter aus Bethlehem kommt sie besuchen und tröstet sie. Rimas Familie lebt im Flüchtlingslager Al Arboub nördlich von Hebron. Derzeit werden alle palästinensischen Flüchtlingslager, Dörfer und Städte im Westjordanland von der israelischen Armee belagert. Ihre Mutter kann sie nicht besuchen. Aufgrund der Straßensperren befürchtet sie, nicht zu ihren jüngeren Kindern zurückkommen zu können. Die Bewegungseinschränkungen zwangen Rimas Vater und ihren Onkel, sie über Nebenstraßen zum CBH zu fahren. Dort wurde bei Rimas eine virale Meningitis diagnostiziert. Aufgrund der rechtzeitigen Intervention durch empirische Medizin verbesserte sich ihr Gesundheitszustand bereits ab ihrem zweiten Tag. Bald konnte Rimas wieder lächeln. Schon am vierten Behandlungstag wurde sie wieder entlassen, und sogar ihre Mutter „Laila“ konnte sie glücklicherweise abholen. (Patientengeschichte gekürzt, CBH)

Herzlichen Dank, dass Sie noch mehr Kindern in Bethlehem dringendst benötigte medizinische Hilfe ermöglichen!

SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG
BAN: DE6066452776000018863;
Kennwort: Caritas Baby Hospital
Kontakt: Ehepaar Renate und Diakon Willi Bröhl

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams

Pfarrer Hannes Rümmele
h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295
Notfallhandy 01515 6193078
Pater Paul Kwaang
p.kwaang@kath-wolfach.de 07836 96855
Diakon Willi Bröhl
w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935
Diakon Oswald Armbruster
oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266
Pastoralreferentin Lioba Jörg
l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221
Pater Günther Kames (St. Jakob)
guenther@oblaten.de 07834 8685962

Erreichbarkeit des Pfarrbüros Wolfach

Notfallhandy
(in dringenden seelsorgerlichen Anliegen): 01515 6193078

Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig 07834 295

Montag 9.30 Uhr - 11.30 Uhr
Dienstag 9.30 Uhr - 14.00 Uhr
Mittwoch 9.30 Uhr - 11.30 Uhr
Donnerstag 16.00 Uhr - 17.30 Uhr
Freitag 9.30 Uhr - 11.30 Uhr

pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

Impressum

Kath. Pfarramt St. Laurentius, Kirchplatz 5,
77709 Wolfach, 07834 295
ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele,
h.ruemmele@kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
IBAN: DE6066452776000018863

Spendenkonto für das Caritas Baby Hospital

mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“
Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
IBAN: DE6066452776000018863

Spendenkonto Kolpingfamilie Wolfach.

Stichwort „Brasilienhilfe / Soziales“
Sparkasse Wolfach:
DE13 6645 2776 0010 1500 01, SOLADES1WOF
Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:
DE14 6649 2700 0020 2380 03, GENODE61KZT
Spendenkonto für den Förderverein St. Jakob
Bankhaus J. Faisst OHG:
DE79 6643 2700 0000 2083 97, FIATDE66XXX

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach



Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Pfarramtssekretärin Irmela Fritsch
Di 9 - 12 Uhr
Do 9 - 12 Uhr + 14.30 - 16.30 Uhr

Gottesdienste:**Sonntag, 06.04.25, Judika**

9.15 Uhr **in Kirnbach** Festgottesdienst zur Konfirmation mit Pfr. Luy

Sonntag, 13.04.25, Palmsonntag

9.30 Uhr **in Wolfach** Gottesdienst mit Präd. Matthias Bühler aus Schiltach

Gründonnerstag, 17.04.25

19 Uhr **in Wolfach** Gottesdienst mit Pfr. Luy mit Abendmahlsfeier, anschließend gemeinsames Essen

Karfreitag, 18.04.25

9.30 Uhr **in Wolfach** Gottesdienst mit Präd. Willis mit Abendmahl

Ostersonntag, 20.04.25

6 Uhr **in Wolfach** Auferstehungsgottesdienst mit Pfr. Luy mit Osternachtliturgie, anschließend Osterfrühstück im Saal

Ostermontag, 21.04.25

Kein Gottesdienst in Wolfach und Kirnbach. Einladung in den Kooperationsraum

Jugendkreis Jenga

Jeden Freitag von 19 - 20.30 Uhr - außer in den Schulferien - Jugendkreis in Schiltach im Martin-Luther-Haus
Kontakt: Niki Kremer Tel: 07834 37 55 75,
mobil: 0157 38 99 71 43
Jenga-Team Manuel, Julie, Tamara, Jule und Niki

Konfirmandenstunde für die Wolfacher Konfirmanden

Mittwochs 13.45 - 15.05 Uhr im ev. Gemeindezentrum in Wolfach

Kochkreis

Nächster Termin für den Kochkreis im ev. Gemeindehaus ist am Dienstag, 15.04.25 ab 17 Uhr.
Herzliche Einladung zum Mitkochen! Wer erst später kommen kann oder auch wer „nur“ mitessen möchte, ist herzlich eingeladen. Anmeldungen und Infos bei Natascha Mönien, mobil 0170 7335953

Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Bürozeiten:
Dienstag und Freitagvormittag
von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr
Talstr. 109, 77709 Wolfach,
Tel: 07834 - 6922, Kirnbach@kbz.ekiba.de
www.ev-kirche-kirnbach.de

Liebe Gemeindemitglieder,

Am 06. April feiern wir **Konfirmation**, ein Fest der ganzen Gemeinde, nicht nur der Jugendlichen und ihrer Familien. Die ganze Gemeinde freut sich, dass die Jugendlichen ja sagen zum christlichen Glauben. Und es ist wichtig, dass die Jugendlichen diese Freude spüren können. Kurrende und Trachtenkapelle begleiten die Jugendlichen mit dem Trachtenfestzug vom Pfarrhaus zur Kirche. In der Kirche ist neben den Familien noch Platz für viele interessierte Gemeindeglieder. Auch dazu herzliche Einladung!

Gottesdienste Kirche:

Sonntag 06. April: 09:15 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation mit Trachtenzug mit Pfr. Luy und der Band "Credo"

In unserer Gemeinde feiern 7 Konfirmanden ihre Konfirmation:

Bösinger Kilian, Schmittehofstr. 4, Kirnbach
Frick Raphael, Grafenloch 21, Kirnbach
Gabelmann Anni, Obere Bahnhofstr. 5, Kirnbach
Gippert Joel, Unterwöhrlehofweg 6, Kirnbach
Harter Jonas, Jakob-Faißt-Weg 12, Kirnbach
Weinzierle Levin, Talstr. 98, Kirnbach
Wöhrle Leni, Grafenloch 3, Kirnbach

Sonntag 13. April: Kein Gottesdienst in Kirnbach. Herzliche Einladung nach Wolfach um 09:30 Uhr mit Prädikant M. Bühler

Konfirmandenunterricht:

Konfirmandenunterricht findet immer mittwochs von 15:40 Uhr - 17:00 Uhr im Krummelsaal in der Gemeindehalle statt.

Seniorenkreis:

Der nächste Ausflug findet am Donnerstag, 10. April 2025 um 14:30 Uhr im "Gasthaus Krone" in Hornberg-Reichenbach statt. Bitte telefonische Anmeldung über Hilde Aberle, Tel. 9679. Zusteigemöglichkeiten ab 14:00 Uhr an der Kirche talabwärts. Herzliche Einladung an ALLE!

**Neuausschließliche Kirche Wolfach**

Gottesdienste und sonstige Termine der Neuausschließlichen Kirche Wolfach, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, 06.04.2025

09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Dienstag, 08.04.2025

14:30 Uhr Seniorentreffen der Schwarzwaldgemeinden in Schramberg

Mittwoch, 09.04.2025

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

Jehovas Zeugen**Freitag :**

19:00 Uhr Unser Leben als Christ

Sonntag:

10:00 Uhr Sondervortrag:
Thema: „Wahrheit- kann man sie finden?“
(Johannes 17: 17)

Sie sind herzlich eingeladen unsere Gottesdienste zu besuchen.

Adresse: Barbarastraße 22, 77756 Hausach
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Kontakt: 07831- 8907, Website: www.jw.org

Aus dem Kreisgeschehen



„Gemeinsam gegen die Tigermücke“: Informationsveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger

In zahlreichen Gemeinden und Städten im süddeutschen Raum, so auch im Ortenaukreis, hat sich die Asiatische Tigermücke ausgebreitet. Da diese schnell zu einer Plage werden und unter Umständen auch Krankheiten übertragen kann, sollten rechtzeitig Maßnahmen ergriffen werden, um ihre Populationsdichte möglichst niedrig zu halten.

Auf Initiative des MRE-Netzwerks Ortenau lädt das Gesundheitsamt Ortenaukreis in Kooperation mit der Kommunalen Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage (KABS) alle Bürgerinnen und Bürger zu einer Informationsveranstaltung ein. Dort ist zu erfahren, wie man die Tigermücke erkennt, warum die Tigermücke eine Gefahr darstellt und wie jeder durch kleine Veränderungen im Garten, auf dem Balkon oder dem Fensterbrett aktiv zur Bekämpfung beitragen kann. Referentinnen sind Dr. Nina Löbs (Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage (KABS) e.V.) und Sina Bader (Infektionsprävention und Hygieneüberwachung, Gesundheitsamt Ortenaukreis)

Die Veranstaltung am Dienstag, 15. April 2025 im großen Sitzungssaal des Landratsamts Ortenaukreis (Badstraße 20, Offenburg) beginnt um 17:30 Uhr, Einlass ist ab 17:15 Uhr. Eine Teilnahme per Videokonferenz ist ebenfalls möglich. Um Anmeldung per formloser E-Mail an mre-netzwerk@ortenaukreis.de wird gebeten (bitte angeben, ob Link zur Videokonferenz gewünscht)

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „So gelingt der Übergang zur Familienkost - Ernährung für Kleinkinder“

Einen Online-Vortrag zum Thema „So gelingt der Übergang zur Familienkost - Ernährung für Kleinkinder“ bietet das Ernährungszentrum Ortenau am Mittwoch, 9. April 2025 um 19 Uhr an.

Mit etwa einem Jahr sind die meisten Kinder neugierig auf das Essen ihrer Eltern und möchten am Familientisch mitessen. Für den Übergang von der Baby- zur Familienkost braucht es Zeit, Geduld und Rezepte, die den Kleinen schmecken und auch bei den Großen gut ankommen. Die freie Ernährungsreferentin Ingrid Vollmer-Haug gibt in ihrem praxisorientierten Vortrag Tipps, wie der Übergang von der Beikost zur Familienkost gelingt. Alle interessierten Eltern sind willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. So lange freie Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmern per E-Mail zugeschickt.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau:

„Genuss ohne Reue - Zucker und Süßungsmittel auf der Spur“

Im Online-Vortrag zum Thema „Genuss ohne Reue - Zucker und Süßungsmittel auf der Spur“ am Montag, 14. April 2025 um 18 Uhr referiert die promovierte Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer über Zuckerfallen in

Lebensmitteln, deren Kennzeichnung und die Zutatenliste.

Bauer erklärt: „Beim Einkaufen lohnt es sich, genauer auf das Etikett zu schauen. Viele Lebensmittel sind wahre Zuckerbomben. Zucker und seine Artgenossen stecken nicht nur in Süßigkeiten, sondern auch in sehr vielen anderen Lebensmitteln, die nicht unbedingt süß schmecken müssen.“

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. So lange freie Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmern per E-Mail zugeschickt.

Workshop des Ernährungszentrums Ortenau:

„Glutenfrei Backen“

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt Interessierte am Donnerstag, 10. April 2024 von 18 bis 21 Uhr zum Koch-Workshop in die Küche des Ernährungszentrum Ortenau, Prinz-Eugen-Str. 2 in Offenburg ein.

Unter dem Motto „Glutenfrei backen“ bereiten die Teilnehmer gemeinsam einige glutenfreie Backwaren zu und erhalten Tipps und Tricks rund um das gelingsichere Backen ohne Gluten.

Die Kosten betragen 15 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. So lange freie Plätze vorhanden sind, ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich.

Workshop des Ernährungszentrums Ortenau:

„Preiswert und nachhaltig backen für Ostern“

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt Interessierte auf Dienstag, 15. April 2025 von 10 Uhr bis 13 Uhr zum Koch-Workshop in die Küche des Ernährungszentrums Ortenau, Prinz-Eugen-Str. 2 in Offenburg ein.

Osterlammchen, Biskuitrolle oder ein Hefezopf sind gerade in der Osterzeit sehr begehrt und oft teure Backwaren. In diesem Workshop wird mit unterschiedlichen heimischen Mehlen gebacken und überwiegend süße, aber auch salzige Gebäcke hergestellt. Referentin Ilse Hille hat schnelle, preiswerte und gelingsichere Rezepte ausgewählt, die für jeden, ob jung oder alt einfach und mit Spaß nachzuarbeiten sind.

Die Kosten betragen 5 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. So lange freie Plätze vorhanden sind ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden per E-Mail zugeschickt.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen.

Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Lahr sind:

• ibb.lahr@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828304
Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Die Sprechstunde ist jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Caritas-Verbands e.V., Bismarckstraße 82, 77933 Lahr
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 10. April 2025.

Weiterbildung

Hochschule Offenburg

Einmal in Technik- und Wirtschaftsstudiengänge hineinschnuppern

Schülerinnen und Schüler können in den Osterferien die Angebote der Hochschule Offenburg kennenlernen.

In diesem Jahr bietet die Hochschule Offenburg das Osterferien-Schnupperstudium erstmals gleich in drei Fakultäten an. Interessierte Schülerinnen und Schüler können so in die Bereiche Elektrotechnik, Medizintechnik und Informatik oder Maschinenbau und Verfahrenstechnik oder Wirtschaft reinschnuppern. Dabei haben sie an einem oder mehreren Tagen die Gelegenheit, praxisnahe Einblicke zu gewinnen, spannende Vorlesungen zu erleben und mit Studierenden und Dozierenden ins Gespräch zu kommen.

Den Anfang macht am Montag und Dienstag, 14. und 15. April, das Schnupperstudium der Fakultät Maschinenbau und Verfahrenstechnik, das an beiden Tagen von 8:00 bis 13:30 Uhr dauert. Interessierte können sich **von Freitag, 04. April, bis Donnerstag, 10. April**, unter <https://events.hs-offenburg.de/e/schnupperstudium-mv> für beide oder auch nur einen Tag anmelden.

Am Mittwoch, 16. April, findet dann von 9:00 bis 16:30 Uhr das Schnupperstudium der Fakultät Elektrotechnik, Medizintechnik und Informatik statt. Anmeldungen dafür sind **von Freitag, 04. April, bis Donnerstag, 10. April**, unter <https://events.hs-offenburg.de/e/schnupperstudium-emi> möglich.

Das Schnupperstudium der Fakultät Wirtschaft wird am Mittwoch und Donnerstag, 16. und 17. April, von 8:00 bis 13:20 (Tag 1) und 8:00 bis 15 Uhr (Tag 2) angeboten. Schülerinnen oder Schüler können sich von **Freitag, 04. April, bis Donnerstag, 10. April**, unter <https://events.hs-offenburg.de/e/W/Schnupperstudium/SS25> für beide Tage oder auch nur einen Tag anmelden.

Weitere Infos, zum Beispiel auch die detaillierten Kurspläne der drei Fakultäten für das Osterferien-Schnupperstudium, gibt es unter <https://schule.hs-offenburg.de/fuer-schuelerinnen-und-schueler/berufsorientierung-ander-hochschule/schnupperstudium>.

ist. Eine Anmeldung ist über das Internet, per E-Mail oder für Kunden auch telefonisch möglich.

Weitere Informationen und das komplette Kursprogramm erhalten Sie unter: www.vhs-ortenau.de, oder bei Ihrer VHS-Geschäftsstelle unter: Tel. 07834 867590 oder E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de.

Gengenbach (GE) Tel. 07803 930-147

Haslach (HS) Tel. 01718916673

Hausach (HA) Tel. 07831 9695486

Hornberg (HO) Tel. 01717778855

Wolfach (WO) Tel. 07834 867590

Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de

E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Hier ein kurzer Auszug aus dem Programm 2025:

Veranstaltungsübersicht Kinzigtal

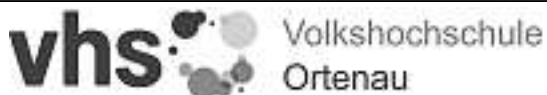
Neues Semester 1-25:

04.04.25	Erste Hilfe Säuglinge u. Kleinkinder	3.0406 HO
05.04.25	Fahrradsicherheit	1.0410 WO
05.04.25	Schminken für Teenager	2.0003 HS
05.04.25	Yoga-Frühlingstag	3.01402 GE
05.04.25	Erste Hilfe am Kind	3.0407 HS
05.04.25	Erste Hilfe Senioren	3.0408 HA
06.04.25	Besichtigung 'Haus Theres'	1.0102 HS
07.04.25	Geschenktäschchen aus Milchtüten	2.1013 GE
07.04.25	Bauch Beine Po	3.02117 ZE
08.04.25	Spanisch A1 (1. Jahr)-Fortsetzung	4.2208 HA Z0
11.04.25	Fotokurs für Einsteiger	2.1102 GE
12.04.25	Fahrradsicherheit	1.0414 WO
14.04.25	Prüfungsvorbereitung Englisch	6.0705 HS
28.04.25	CIRCL Mobility	3.02104 WO
28.04.25	STRONG Nation	3.02105 WO
29.04.25	Soul Painting - Fortsetzung	2.0709 ZE
29.04.25	Kochkurs für Männer	3.0530 WO
30.04.25	Kräuterwanderung für Kinder	3.0310 HO
03.05.25	Historische Exkursion Heilbronn	1.0103 ZE
03.05.25	Exkursion Bienenvolk	1.1004 HO
05.05.25	Freundschaftsbänder	2.0906 GE
08.05.25	Qigong im Freien	3.01404 HS
08.05.25	Qigong im Freien	3.01405 HS
08.05.25	Qigong im Freien	3.01406 HS
08.05.25	Qigong im Freien	3.01407 GE
09.05.25	Innere Achtsamkeit	1.0618 HS Z0
09.05.25	Wald- und Wiesenküche	3.0312 HO
12.05.25	Vortrag 80 Jahre Kriegsende	1.0106 HS Z0
12.05.25	Mexikanische Küche auf spanisch	3.0531 HS
13.05.25	Kochkurs Spargel und Erdbeeren	3.0532 WO
16.05.25	Waldführung für Kinder	1.1005 HS
17.05.25	Bau- und Immobilienfinanzierung	1.0314 GE
17.05.25	Textilfärben mit Naturmaterialien	2.0907 HO
20.05.25	Gedächtnistraining	1.0617 HO
22.05.25	Buchvorstellung Speed-Date	2.0103 HS
26.05.25	Power und Flow	3.02123 HA
28.05.25	bodyART	3.02124 HA
28.05.25	Pilates	3.02125 HA
31.05.25	Bogenschießen für Erwachsene	3.02803 HO
31.05.25	Schmuckketten stricken	2.1010 HA

Deutsch-Integrationskurs in Wolfach:

Nächster Kursbeginn am 28.04.2025 (Dauer ca. 1 Jahr) immer von Montag bis Freitag, 13.30 - 16.45 Uhr, gefördert vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF).

Die Volkshochschule Ortenau bietet im Auftrag des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) einen Integrationskurs für Ausländer/innen an. Ziel des Kurses ist es, die Integration und gesellschaftliche Teilhabe von Zugewanderten zu fördern. Die Kurse bestehen aus einem Sprachkurs und einem Orientierungskurs. Der Sprachkurs dauert 600 Unterrichtseinheiten. Damit sollen die Teilnehmenden das Niveau B1 erreichen. Am Ende des Kurses wird ein Abschlusstest durchgeführt, der Deutschtest für Zuwanderer (DTZ). Nach dem Sprachkurs fin-



Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 0 78 34/86 75 90
Telefax: 0 78 34/86 75 91
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

VHS aktuell

Bei der Volkshochschule Ortenau finden Sie ein umfangreiches und vielseitiges neues Kursangebot. Das komplette Kursprogramm kann im Internet unter www.vhs-ortenau.de aufgerufen werden oder im vhs Programmheft Frühjahrssemester 1-25, welches an den üblichen Auslagestellen, wie Rathaus, Banken, Kindergärten usw. zu finden

det ein Orientierungskurs statt. Dieser dauert 100 Unterrichtseinheiten. Am Ende wird ein Abschlusstest; Leben in Deutschland (LiD) durchgeführt.

Wichtig: Teilnahmeberechtigt ist nur, wer einen Berechtigungschein von der Ausländerbehörde (Migrationsamt) oder vom Jobcenter hat. EU-Bürger können eine Zulassung vom BAMF bekommen.

Anmeldung: Montag, Mittwoch oder Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr in der vhs Geschäftsstelle in Wolfach, Oberwolfacher Straße 6, 77709 Wolfach oder nach Vereinbarung. Information unter Telefon: 07834 867590 oder E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Wichtige Unterlagen für die Anmeldung:

- Reisepass / Personalausweis
- Aufenthaltstitel
- Berechtigungsschein (vom Migrationsamt oder Jobcenter)

Kursprogramm für den Bereich Wolfach/Oberwolfach

Sicherheit auf dem E-Bike, Fahrrad oder Mountainbike - Outdoor-Kurs

Dieses Praxistraining zielt darauf ab, den sicheren und effizienten Umgang mit dem E-Bike oder auch mit dem normalen Fahrrad auf verschiedenen Untergründen im Gelände und im Straßenverkehr zu vertiefen. In Theorie und Praxis werden Grundlagen und Anforderungen vermittelt, die die sichere Handhabung der Räder trainieren und die Beweglichkeit und Koordination verbessern. Das Training beinhaltet Folgendes: Anfahrt- und Anhalteübungen, Stabilisierung, Balance und Radgewöhnung, Bremsen und Bremstechnik, Anfahren am Berg, Überqueren von Bordsteinsenkungen und Kurventechnik bei Hindernissen. Neben der Fahrpraxis gibt es noch Tipps und Tricks rund um die Technik. Bitte mitbringen: ein verkehrssicheres E-Bike, Fahrrad oder Mountainbike, Sturzhelm, wetterangepasste Kleidung und Getränk. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Es besteht keine Haftung seitens der vhs.

1.0410 WO

1 Tag, 05.04.2025, Samstag, 10:00 - 13:00 Uhr, P+R Bahnhofsparkplatz, Bahnhofstraße (zwischen Haus-Nr. 5 und 7), 77709 Wolfach, Infopoint, gegenüber Tankstelle, Werner Glunk, 28,00 €

Sicherheit auf dem E-Bike, Fahrrad oder Mountainbike - Outdoor-Kurs



Foto von privat: Werner Glunk

Dieses Praxistraining zielt darauf ab, den sicheren und effizienten Umgang mit dem E-Bike oder auch mit dem normalen Fahrrad auf verschiedenen Untergründen im Gelände und im Straßenverkehr zu vertiefen. In Theorie und Praxis werden Grundlagen und Anforderungen vermittelt, die die sichere Handhabung der Räder trainiert und die Beweglichkeit und Koordination verbessert. Das Training beinhaltet Folgendes: Anfahrt- und Anhalteübungen, Stabilisierung, Balance und Radgewöhnung, Bremsen und Bremstechnik,

Anfahren am Berg, Überqueren von Bordsteinsenkungen und Kurventechnik bei Hindernissen. Neben der Fahrpraxis gibt es noch Tipps und Tricks rund um die Technik. Bitte mitbringen: Ein verkehrssicheres E-Bike, Fahrrad oder Mountainbike, Sturzhelm, wetterangepasste Kleidung und Getränk. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Es besteht keine Haftung seitens der vhs.

1.0414 WO

1 Nachmittag, 12.04.2025, Samstag, 14:00 - 17:00 Uhr, P+R Bahnhofsparkplatz, Bahnhofstraße (zwischen Haus-Nr. 5 und 7), 77709 Wolfach, Infopoint, gegenüber Tankstelle, Werner Glunk, 28,00 €

CIRCL Mobility

CIRCL Mobility ist ein Trainingsprogramm, das die Mobilisation der Gelenke und die Erhöhung der allgemeinen Flexibilität des Körpers fördert. Basierend auf der Wissenschaft der funktionellen Bewegung konzentriert sich CIRCL Mobility auf Flexibilitäts-, Atem- und Mobilitätsübungen. Unterstützt wird das Training von entspannter Musik, welche durch ihre speziellen Klangsequenzen die Regeneration des Körpers fördert. CIRCL Mobility ist für jedes Alter und jedes Fitnesslevel geeignet, da die Übungen individuell angepasst werden können. CIRCL Mobility hilft dabei, Stress abzubauen, den Bewegungsumfang wieder herzustellen oder zu erhalten und die Beweglichkeit zu fördern. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Matte und ein Getränk.

3.02104 WO

10 Abende, 28.04.2025 - 14.07.2025, Montag, 18:00 - 19:00 Uhr, Realschule, Herlinsbachweg 4, 77709 Wolfach, Gymnastikraum, EG, Caroline Engler, 59,00 €

STRONG Nation

STRONG Nation ist die Revolution beim Body-Workout. Ein hoch intensives Workout zu Musik, die einem zu Höchstleistungen antreibt. Damit schafft man auch die letzte Wiederholung - und noch eine zusätzliche obendrauf. Kraftvolle, lebendige Rhythmen begleiten hochintensives Cardio- und Muskeltraining. Das Programm bietet eine anspruchsvolle und doch sichere Weise, Ihre Kondition mit innovativen und hochintensiven Intervall-Trainingsmethoden für den ganzen Körper zu verbessern. Es wurde für Teilnehmende entwickelt, die intensiver trainieren möchten, den Nutzen des Workouts maximieren und echte Ergebnisse sehen wollen. STRONG Nation ist ein sportliches Trainings-Workout für alle, die sich gerne bewegen. Bitte mitbringen: Getränk, eigene Matte und Turnschuhe.

3.02105 WO

10 Abende, 28.04.2025 - 14.07.2025, Montag, 19:10 - 20:10 Uhr, Realschule, Herlinsbachweg 4, 77709 Wolfach, Gymnastikraum, EG, Caroline Engler, 59,00 €

Männer, ran an den Herd! - Kochkurs für Männer

Männer mögen's deftig und heiß - und Männer mögen's auch kreativ. In diesem Basic-Kochkurs für Männer erlernen Sie eine fachgerechte Zubereitung von verschiedenen **neuen** Rezepten mit und teilweise auch ohne Fleisch. Hier werden Anfänger und Hobbyköche zu Helden des Herdes. Bitte bringen Sie ein Getränk, eine Schürze, Behälter für eventuelle Reste und Bargeld für Lebensmittel mit.

3.0530 WO

2 Abende, 29.04.2025, 06.05.2025, Dienstag, wöchentlich, 18:00 - 22:00 Uhr, Berufliche Schulen, Ostlandstraße 33, 77709 Wolfach, Schulküche, UG, Ingrid Vollmer-Haug, 50,00 € zzgl. ca. 18,00 € pro Abend für Lebensmittel.

Spargel und Erdbeeren - leicht und lecker

Frisch und fruchtig - knackiger Spargel- und leckere Erdbeeren. Endlich sind sie wieder da, die gesunden Frühlingsspezialitäten, die ab Mai in keiner Küche fehlen dürfen: Spargel und Erdbeeren. Das Besondere ist, dass die kleinen roten Früchte und die langen Stangen nicht nur frisch und leicht schmecken, sondern auch sehr vitamin- und mineralstoffreich sind. Erfahren Sie, wie Sie die beiden

Zutaten abwechslungsreich und lecker zubereiten und auch kombinieren können. 19,00 € für Lebensmittel werden vor Ort eingesammelt.

3.0532 WO

1 Abend, 13.05.2025, Dienstag, 18:00 - 21:30 Uhr, Berufliche Schulen, Ostlandstraße 33, 77709 Wolfach, Schulküche, UG, Ingrid Vollmer-Haug, 24,00 € zzgl. ca. 19,00 € für Lebensmittel.

Workshop: Kleine Reparaturen und Wartung für E-Bike und Fahrrad

Nach diesem Workshop können Sie kleine Wartungsarbeiten an Ihrem E-Bike oder Bio-Bike selbst durchführen: Kettenpflege und Wechsel, Überprüfung der Elektrik, Reifenwechsel, Bremsen-Justierung, korrekte Einstellung von Dämpfer und Federgabel. Eigenes Rad kann gerne mitgebracht werden. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Es besteht keine Haftung seitens der vhs.

1.0408 WO Z1

1 Tag, 14.05.2025, Mittwoch, 17:30 - 20:00 Uhr, Autohaus Erdmann, Bahnhofstraße 18, 77709 Wolfach, Werkstatt, Werner Glunk, 25,00 € inkl. Gebühr für Werkstattnutzung.

Outdoor-Navigation GPS - Planung von Touren für Wanderer und Radfahrer

Sie haben ein GPS Gerät oder ein Smartphone mit Touren-App wie "Komoot" oder "Outdooractive" und möchten mehr über satellitengestützte Navigation erfahren und sicher damit umgehen. In diesem Seminar werden Sie die theoretischen Grundlagen kennenlernen; im Praxisteil wird das Gelernte während einer kurzen Wanderung eingeübt.

Die Inhalte des Seminars sind: Geräteübersicht und wichtige Touren-Apps, Tourensuche im Internet und Übertragung auf das Gerät, Planung von Touren im Internet und Verhalten im Notfall. Der Kurs richtet sich sowohl an Neueinsteiger sowie an Interessierte, die ihr Wissen vertiefen möchten. Bitte eigenes Smartphone oder GPS-Gerät (Garmin) mitbringen.

1.0417 WO

1 Tag, 12.07.2025, Samstag, 09:00 - 15:00 Uhr, 45 Min. Pause, vhs Wolfach, Oberwolfacher Straße 6, 77709 Wolfach, Seminarraum 1, EG, Frank Rübin, 49,00 € inkl. Skript ggf. zzgl. 5,00 € Miete für GPS-Gerät.

Was sonst noch interessiert

Seniorenverband öffentlicher Dienst BW Regionalverband Wolfach

Ein Nachmittag im Museum

Unsere regelmäßigen Zusammenkünfte wollen wir wieder fortsetzen. Wir treffen uns am 09. April 2025, 14:30 Uhr zur Frühjahrsveranstaltung und besuchen das Museum im Herrenhaus in Hausach. Dort gehen wir auf die Geschichte der Postkarte ein und schauen uns hierzu den vom Museumsteam hergestellten knapp einstündigen Videoclip „Ansichtskarten und mehr“ an. Mit Rosis Hefezopf, Sekt-Orange und auch anderen erfrischenden Getränken wollen wir den Nachmittag in gemütlicher Atmosphäre genießen. Mit einem Gang durch die Ausstellung wollen wir unser erstes Treffen in diesem Jahr abschließen. Hierzu laden wir unsere Mitglieder (und die es werden wollen) herzlich ein.

Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

„Warm & Lecker“

Am Montag, 07. April 2025 bietet die Beschäftigungsprojekt-Gruppe „Warm & Lecker“ eine frisch zubereitete Mittagsmahlzeit an. Die Essensausgabe ist von 12.00 bis 13.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Hausach.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 08. April 2025** von **9.00 - 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück** im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Kleiderkammer Hausach

Die **Kleiderkammer Hausach** im Keller des Kindergartens Sternschnuppe ist mittwochs geöffnet außerhalb der Schulferien von **16.30 bis 18.00 Uhr** geöffnet. Spenden können in dieser Zeit abgegeben werden. Erhältlich sind Kleidung und Hausrat nach Terminabsprache unter 07831/9669-14. Anschrift: In den Reben 38, 77756 Hausach.

Selbsthilfegruppe „Achterbahn der Gefühle“

Die Selbsthilfegruppe „Achterbahn der Gefühle“ trifft sich am **Mittwoch, 09. April 2025** von **18.00 bis 19.30 Uhr** im Gruppenraum der Diakonie Hausach, Eichenstraße 24. Nähere Informationen dazu gibt es über die Telefonnummer 07831 / 9669-0.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 10. April 2025** zum **Osterbasteln**. Treffpunkt ist um **14.00 Uhr** im Diakonischen Werk Hausach.

Diakonisches Werk Hausach

"Achterbahn der Gefühle"

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich jeweils vierzehntägig, das nächste Mal am **Mittwoch, den 09.04.2025** von **18.00 bis 19.30 Uhr** im Gruppenraum des Diakonischen Werks, in der Eichenstr. 24, Hausach.

Kontakttelefon zur Vereinbarung eines Rückrufes: 07831/9669-0.

Polizeipräsidium Offenburg

Schwerpunktthema Wildunfälle - Tipps der Polizei

- Zur Zeit kommt es **in der Dämmerung** vermehrt zu Wildunfällen.
- Straßen durchschneiden Wildwechsel und Wege.
- Beachten Sie unbedingt Wildwechsel-Schilder und fahren Sie langsamer und aufmerksam. Häufig ist vor besonderen Gefahrenstellen oder Gegenden mit viel Wild das Gefahrzeichen „Wildwechsel“ angebracht - reduzieren Sie das Tempo! Sehen Sie Wild, verlangsamen Sie nochmals das Tempo.
- Ein „Wild“ kommt selten allein. Rechnen Sie stets mit mehreren Tieren.
- Wild ist nicht vernünftig: Tiere laufen oft vor dem Fahrzeug her. Bringen Sie das Tier nicht in Hektik, - blenden Sie ab, fahren Sie langsam oder halten Sie an, es wird dann den Weg wieder weg von der Fahrbahn finden. Sollten Sie nicht rechtzeitig bremsen können, müssen Sie in Sekundenbruchteilen entscheiden, wohin Sie ausweichen können oder ob es das geringere Übel ist, einen „kontrollierten“ Wildunfall zu verursachen.

Bedenken Sie:

Fahren Sie nicht in den Gegenverkehr oder auf ein festes Hindernis wie einen Baum neben der Fahrbahn. Menschenleben könnten dadurch noch stärker in Gefahr kommen.

Was tun, wenn's passiert ist?

- Unfallstelle absichern
 - Polizei verständigen - 110 - wir informieren den Jagdpächter.
 - Tote Tiere nicht anfassen - eventuell Infektionsgefahr/Krankheiten.
- Wenn notwendig: dann Handschuhe und verletzte Tiere könnten sich noch wehren.

- Tote Tiere dürfen nicht mitgenommen werden – strafbar.
- Nicht einfach weiterfahren und das tote oder verletzte Tier einfach liegenlassen – Verstoß gegen das Tierschutzgesetz ist denkbar und strafbar (unnötiges Leid).
- Schaden von Polizei wegen Versicherung bestätigen lassen.
- Zeugen notieren und Bilder machen.

Fazit:

Fahren Sie langsam und fahren Sie auf Sicht.

Bedenken Sie, dass Sie auf Sicht anhalten müssen – bei schmalen Wegen auf halbe Sicht.

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515

oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Arbeitsagentur Offenburg

Neustart – Digital mit Methode an Ihr berufliches Ziel

Online Angebot der Berufsberatung für Erwachsene am 09. April und 21. Mai 2025

Der Arbeitsmarkt befindet sich in einem ständigen Wandel. Im Laufe des Berufslebens stehen Arbeitnehmende vor einer Vielzahl von beruflichen oder persönlichen Veränderungen.

Manchmal braucht man eben einfach einen Neustart. Doch jeder Anfang ist schwer, wie kann ich mein Ziel finden? Wie informiere ich mich am Besten?

Antworten auf viele Fragen und neue Impulse zur beruflichen Orientierung erhalten Bürgerinnen und Bürger bei der Online-Veranstaltung am 9. April und am 21. Mai 2025 der Berufsberatung für Erwachsene der Agentur für Arbeit.

Wenn Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sich beruflich neu- oder umorientieren und für sich selbst alle Optionen prüfen möchten, dann sind diese hier richtig. In den virtuellen Veranstaltungen gibt es einen Einblick in eine Orientierungsmethode, welche selbstständig angewendet werden kann. Mit den Ergebnissen über die Online-Tools und durch Nutzung von KI, kann der Orientierungsprozess optimiert werden. Ebenso gibt es eine Austauschmöglichkeit.

Die Veranstaltung wird erstmals für und von ganz Baden-Württemberg angeboten. Anmeldungen, um Teil von „THE LÄND“ zu sein, sind somit herzlich willkommen. Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet online über Skype for Business statt. Anmeldung: <https://eveeno.com/de/event-search?period=future&term=NeustartBW>



Spargelsaison - Sozialversicherung für Erntehelfer aus EU-Staaten - Saisonarbeitskräfte richtig versichern

Bald beginnt die Spargelsaison und viele landwirtschaftliche Betriebe sind dabei auf Erntehelfer aus Mittel- und Osteuropa angewiesen. Im weiteren Jahresverlauf stellen auch weitere Betriebszweige wie beispielsweise Obst- und Weinbaubetriebe ausländische Saisonarbeitskräfte ein. Doch wie sind sie versichert? An wen muss der Arbeitgeber

Beiträge zahlen? Dazu informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).

Sozialversicherungspflicht nur in einem Staat

Für Saisonarbeitskräfte aus der Europäischen Union (EU) gilt: Sozialversicherungspflichtig sind sie nur in einem Staat. Wer beispielsweise in Polen lebt und dort als Arbeitnehmer weiter beschäftigt oder selbstständig tätig ist, der ist auch als Saisonarbeitskraft in Deutschland nach polnischem Recht sozialversichert. Mit einer speziellen Bescheinigung („A1“) weist der polnische Sozialversicherungsträger die Sozialversicherungspflicht in Polen nach. Der Erntehelfer legt diese Bescheinigung seinem deutschen Arbeitgeber vor, der dann die Beiträge berechnet und an die polnische Sozialversicherung zahlt.

Saisonarbeitskräfte ohne Beschäftigung im EU-Heimatland

Für Saisonarbeitskräfte, die in ihrem EU-Heimatland weder beschäftigt noch selbstständig tätig sind, gilt deutsches Sozialversicherungsrecht. Saisonarbeitende werden meist nur kurzfristig eingesetzt, maximal für drei Monate oder 70 Kalendertage. Wenn die Beschäftigung im Vorfeld auf diesen Zeitraum begrenzt ist, ist dieser Personenkreis in Deutschland bei Erfüllung der sonstigen Voraussetzungen kranken- und rentenversicherungsfrei. Es besteht für sie jedoch ein Unfallversicherungsschutz, denn sie müssen bei der Minijob-Zentrale angemeldet werden. Saisonarbeitskräfte, die länger als drei Monate in Deutschland beschäftigt werden, sind auch hier sozialversicherungspflichtig.

Information und Beratung

Details zur kurzfristigen Beschäftigung und Saisonarbeitnehmern aus EU-Staaten finden Sie unter Pressemitteilungen auf www.driv-bw.de

Mehr Informationen enthält die kostenfreie **Broschüre Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente** Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Mädchen und Jungen erkunden die Deutsche Rentenversicherung

Girls und Boys Day zur Berufsorientierung

Anlässlich des bundesweiten Aktionstages zur klischeefreien Berufsorientierung für Jungen und Mädchen kommen am **3. April 2025** rund 50 Jugendliche zur Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW). In Karlsruhe, Stuttgart und im Regionalzentrum Ulm sind Schülerinnen und Schüler von Realschulen und Gymnasien ab Klasse 8 zu einem ganztägigen Schnupperpraktikum eingeladen. Dabei erfahren Mädchen und Jungen anlässlich des Girls' und Boys' Day mehr über die fünf Ausbildungs- oder Dualen Studiengänge des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers. Zudem geben Azubis und Studierenden persönliche Einblicke, wie die praktische Ausbildung – die in den beiden Standorten Karlsruhe und Stuttgart angeboten wird – abläuft und wie die Karrierechancen aussehen.

Kluge Köpfe für die Rente – werde Teil des Teams!

Derzeit befinden sich bei der DRV BW rund 370 Nachwuchskräfte in den Ausbildungszweigen Sozialversicherungsfachangestellte beziehungsweise Kauffrau/mann für Büromanagement oder durchlaufen das Studium als Bachelor of Laws (Rentenversicherung), Bachelor of Science (Wirtschaftsinformatik) oder Bachelor of Arts (Digitales Verwaltungsmanagement). Jedes Jahr können sich über 100 weitere junge Menschen einen Platz als „Kluger Kopf für die Rente“ sichern und ihre Karriere bei der DRV BW starten.

Attraktive Vergütung für Nachwuchskräfte

Bereits während der dreijährigen Ausbildung oder des Dualen Studiums erhalten die Nachwuchskräfte bis zu 1.550 Euro im Monat. Nach dem Abschluss erwarten die Nachwuchskräfte vielfältige, sinnstiftende und interessante Tätigkeitsfelder. Darüber hinaus bietet die DRV BW als große

Arbeitgeberin jederzeit gute Aufstiegschancen. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist bei der DRV BW eine Selbstverständlichkeit. Rahmenbedingungen, die seit 2012 jährlich durch das Zertifikat mit Prädikat der Berufsfamilie Service GmbH geprüft und bestätigt werden.

Sehr gute Übernahmechancen bei erfolgreichem Abschluss

Bei einem erfolgreichen Abschluss garantiert die DRV BW eine unbefristete Übernahme an einem der rund 20 Standorte im Land. Wer mehr über Ausbildung und Duales Studium wissen möchte, findet weitere Informationen auf www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de oder klärt offene Fragen am Stand der DRV BW auf einer der zahlreichen Bildungsmessen in Baden-Württemberg.

Einblick in die Praxis

Einblicke in die Praxis gibt es übrigens nicht nur vor Ort beim Girls` und Boys` Day, sondern auch auf Facebook und Instagram. Dort geben die derzeitigen Nachwuchskräfte der DRV BW unter „Kluge Köpfe für die Rente“ regelmäßig Einblicke in den Ablauf und ihre Erfahrungen.

Weitere Informationen

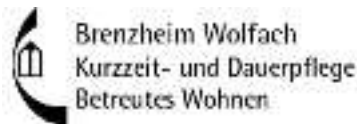
www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de/
www.instagram.com/klugekoepfuerdierente/
www.facebook.com/klugekoepfuerdierente
www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de/messetermine

Kontakt in Karlsruhe

Lina Andresen und Petra Feile
 Telefon 0721 825-21555 und 0721 825-21551
azubi.KA@drv-bw.de

Kontakt in Stuttgart

Nicole Bandze-Yürekli und Tanja Mehl
 Telefon 0711 848-21502 und 0711 848-21501
azubi.S@drv-bw.de



Einige Tagesgäste war erneut mit ihren Begleitern unterwegs, dieses Mal wurde das Trachtenmuseum in Haslach besucht. Damit möglichst viele Gäste diese Möglichkeit wahrnehmen können, war das Team an zwei Tagen unterwegs. Das Museum zeigt die unterschiedlichsten Trachten des Schwarzwaldes. Eine große Sammlung an Brautkronen, Hauben und Hüten runden diese einzigartige Trachtensammlung ab. Es wurden viele Erinnerungen aus früheren Zeiten wach, Feste und Alltag galt es da zu unterscheiden. Nach dem Museumsbesuch konnten die Gäste noch etwas Zeit im Garten des alten Kapuzinerklosters verbringen.

Es war ein sehr kurzweiliger Ausflug, der den Tagesgästen wieder viel Freude bereitete.



Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis informiert:

Das müssen Sie angehen !!

Entlastungsbetrag - wollen Sie den Restbetrag aus 2024 noch voll ausnutzen?

Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis - Außenstelle Kinzigtal weist darauf hin, dass zum 30.06.2025 der Entlastungsbetrag aus dem Jahr 2024 verfällt.

Aber was ist der Entlastungsbetrag überhaupt? Jede/r Pflegebedürftige ab Pflegegrad 1 hat seit Januar 2025 monatlich Anspruch auf 131 Euro Entlastungsbetrag. Wird dieser Betrag nicht verbraucht, spart er sich übers Jahr hinweg an und kann bis zum 30.06. im Folgejahr für Angebote zur Unterstützung im Alltag (§ 45b SGB XI) eingesetzt werden. Deshalb sollte noch vor Ablauf der Zeit der Entlastungsbetrag genutzt werden, bevor ab 01.07.2025 das angesparte Geld verfällt. Sie können das noch vorhandene Budget bei Ihrer Pflegekasse erfragen.

Sollten Sie Fragen zum Entlastungsbetrag oder generell zur Pflege haben, können Sie sich gerne mit dem Pflegestützpunkt in Verbindung setzen.

Kontakt über: Pflegestützpunkt Ortenaukreis - Außenstelle Kinzigtal Frau Springmann und Frau Litterst-Leisinger
 Telefon : 07832 99955-220 / -222 Sandhaasstr. 4 in 77716 Haslach Mail : kontakt@psp-kinzigtal.de www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 0781 / 504-14 56

☎ 0781 / 504-14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de